

Schützenblatt 2025



„Was uns verbindet, bleibt bestehn - und wird mit Neuem weitergehn“

Krapp | Krogmann | Sieverding

Rechtsanwälte | Notare | Fachanwälte

Die Kanzlei. Lohne.

**Fachanwälte für Erbrecht | Baurecht
Arbeitsrecht | Familienrecht | Mietrecht**

Gertrudenstraße 6 in Lohne · 04442 93500
info@kks-kanzlei.de · www.kks-kanzlei.de

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern, liebe Freunde und Förderer des Lohner Schützenblattes,



Heute haltet Ihr das von allen mit Interesse und Vorfreude erwartete Schützenblatt 2025 in den Händen. Wieder ist es der Redaktionsteam gelungen, ein abwechslungsreiches und sehr informatives Schützenblatt zusammenzustellen, das Euch hoffentlich wieder begeistern wird. Ein großer Dank für das nun bereits 35. Schützenblatt gilt besonders den Kompanieredakteuren, die auch in diesem Jahr zahlreiche Berichte und Fotos zusammengetragen haben und oft nach den Anforderungen und Vorgaben des Schützenregiments (s. Internetseite) diese Fotos und Berichte an ihre Bataillonsredakteure weitergeleitet haben.

In diesen Dank sind die Bataillonsredakteure: Antonius Rolfes (I. Bat. seit 2019), Jan Kischnick (II. Bat. seit 2024), Frank Bruns (III. Bat. seit 2008), Helge Kröger (IV. Bat. seit 2008), Joachim Triemer (V. Bat. seit 2016), Andre Wilke (VI. Bat. seit 2020) und Otmar Rießelmann (VII. Bat. seit 2003) sowie der Chronist Andre Wilke (seit 2010) in besonderem Maße für ihre Tätigkeit mit einzubeziehen.

Sie überarbeiten und stellen die ihnen zuge-

sandten Artikel aus ihren Bataillonen eigenständig und verantwortungsvoll zusammen.

Ein besonderer Dank der Redaktionsleitung gilt der Mitarbeiterin Anna-Sophie Icks, im Hause cemore, die uns seit Jahren als kompetente Ansprechpartnerin zur Seite steht. Dieser Dank gebührt auch Christoph Engelmann, dem Inhaber der Fa. cemore, für die vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit.

Bedanken möchte sich die Redaktion an dieser Stelle besonders bei allen Inserenten für ihre großartige Unterstützung, mit der dieses traditionelle „Büchlein“ wieder auf finanziell sichere Beine gestellt werden konnte und somit an jeden Schützenbruder, aber auch jeden Gast beim Rathausempfang oder Kommers kostenfrei abgegeben werden kann.

Danke auch an Klaus Steffan dem es mit seinen außergewöhnlichen Karikaturen über das Lohner Schützenleben seit vielen Jahren, genauer seit dem ersten Schützenblatt, gelingt, die Leser zum Schmunzeln zu bringen.

An dieser Stelle nochmal der wichtige Hinweis: **Redaktionsschluss für das Schützenblatt 2026 ist der 03. April 2026.**

Nicht alle in den Berichten geäußerten Meinungen gehen mit der Auffassung der Redaktion konform. Dennoch waren wir bemüht, ehrverletzende und Sitte und Anstand missachtende Äußerungen zu unterbinden, ohne den Inhalt der eingereichten Artikel zu verfälschen. Sollte sich doch irgendwo der „Fehler-teufel“ eingeschlichen haben, bitten wir, dieses zu entschuldigen und Nachsicht walten zu lassen.

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie allen Freunden und Gastlesern wünschen wir ein paar schöne Stunden beim Lesen und Stöbern im 35. Lohner Schützenblatt. Gott sei Dank können wir auch in diesem Jahr mit zahlreichen Freunden und Besuchern aus Nah und Fern unser Schützenfest feiern.

Wieder werden Schützenschwestern und Schützenbrüder gemeinsam die Tage traditionell um den zweiten Sonntag im Juli auf dem Schützenplatz unter den Linden feiern und genießen.

Ein besonderes Schützenjahr war es auch, weil der Schützenverein Lohne von 1608 e.V. zum zweiten Mal nach 25 Jahren im September mit über 200 Schützenbrüdern und Schützenschwestern an der Steubenparade in New York teilgenommen hat. Wir berichten hierüber im hinteren Teil des Schützenblattes.

Das Lohner Schützenfest ist ein Schützenfest für jedermann, egal welchen Alters, welcher Herkunft oder persönlichen Weltanschauung. Gemeinsam und friedlich diese besonderen Schützentage genießen und nach dem letzten Tag sagen: „Ich freue mich schon aufs nächste Jahr, euch alle gesund und wohlbehalten wiederzusehen!“

Bis zum 36. Schützenblatt im Jahr 2026.-

Otmar Rießelmann

Pressewart des Schützenregiments Lohne e.V. von 1608

Redaktionsleiter Schützenblatt Lohne

PS:

Jetzt noch ein wenig in eigener Sache. Nachdem im Jahre 1991 in Verantwortlichkeit von Burkhard Krapp das erste Schützenblatt erschien ist, hat sich das Schützenblatt stets weiterentwickelt. Von 1992 bis 1997 lag die Verantwortung bei Walter Krapp, bevor im Jahre 1998 bis 2000 Bernd Sieverding mit Herbert Rohe die Arbeit

übernahmen. In den Jahren 2001 und 2002 wurde Herbert Rohe von Daniel Simoneit unterstützt. Im Jahr 2003 durfte ich dann mit einsteigen und mich so auch am Mottoordenbuch 2004 beteiligen.. Seit dem achten Schützenblatt durfte ich Berichte und viele Fotos, die ich als Redakteur des Lohner Windes gemacht hatte, beisteuern. Von 2003 bis 2007 übernahm Herbert Rohe mit mir, der dann nach zehn Jahren Schützenblatt ausstieg, die Arbeiten. Seine Aufgaben übernahm dann bis 2015 Frank Vulhop. In dieser Zeit entstand die Ebene der Bataillonsredakteure, sodass ich auch seit 2016 die alleinige Endverantwortung übernehmen konnte.

Viele Jahre, die ich gerne erlebt habe und durfte und viele Kontakte auch besonders für den Verein knüpfen konnte. Hierzu zähle ich besonders die Inserenten, die mit ihrer Anzeige wesentlich zur Finanzierung des Schützenblattes beigetragen haben. Aber auch die Redakteure in den Kompanien und den Bataillonen. Es war nicht immer einfach. Aber am Ende ist immer ein über die Grenzen Lohnes bekanntes und beliebtes, teilweise auch beneidetes Schützenblatt herausgekommen. Danke allen die, dazu beigetragen haben, dieses wahr werden zu lassen. Bei der nächsten Wahl werde ich nach 25 Jahren im erweiterten Vorstand nicht wieder als Pressewart und Redaktionsleiter des Schützenblattes antreten. Ich werde aber weiter für das VII. Bataillon als Redakteur und auch für weitere Fragen zur Verfügung stehen. Auch werde ich im nächsten Jahr noch die Werbung für das Schützenblatt besorgen, um meinem Nachfolger einen leichteren Einstieg zu ermöglichen.

Und jetzt ist es Zeit, „Tschüs“ und Danke zu sagen Bis bald und bis spätestens zum Lohner Schützenfest.

Euer Schützenbruder,
Otmar Rießelmann

WIR WÜNSCHEN VIEL FREUDE
AUF DEM LOHNER SCHÜTZENFEST!

FANGMANN — EVENT —

*Schuss
heil!*

MIT VIEL LIEBE ZUR EVENTPLANUNG KREIEREN WIR FÜR IHRE
INDIVIDUELLE VERANSTALTUNG EIN BESONDERES FEST!



Let's connect @fangmannevent



1.0 Inhaltsverzeichnis

1. Der Schützenkönig

1.1 Der Königsthron	6
1.2 Das Königsjahr 2024-2025	10
1.3 Die Königskompanie	24

2. Historischer Thron

2.1 Vor 70 Jahren	26
2.2 Vor 60 Jahren	27
2.3 Vor 50 Jahren	30
2.4 Vor 40 Jahren	31
2.5 Vor 25 Jahren	32
2.6 Historisches Suchbild	33

3. Kinderschützenkönig

3.1 Kinderschützenfest in Lohne	35
3.2 Der Kinderschützenkönig	38
3.3 Aufruf zum Kinderschützenfest 2024	40

4. Integrationsgruppe

5. Verleihung der höchsten Orden

6. Nachrichten aus den Bataillonen

5.1 Das VI. Bataillon als Königsbataillon	46
5. Kompanie „Dei Danner“ I. Zug	49
5. Kompanie „Dei Danner“ II. Zug	52
5. Kompanie „Dei Danner“ III. Zug	53
28. Kompanie „Drosten“	54
44. Kompanie „Heidewinkel“	56
45. Kompanie „Bullenberger“	57
58. Kompanie „Die Türmer“	59
5.2 I. Bataillon	60
13. Kompanie „Schellohne“	63
26. Kompanie „vom Nordpol“	65
42. Kompanie „Lönsberger“	66
55. Kompanie „Die Wichelmänner“	68
59. Kompanie „Inselschützen“	70
5.3 II. Bataillon	74
3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“	75
3. Kompanie II. Zug „Pillhuhn“	76
29. Kompanie „Osterberggrenaderie“	77
32. Kompanie „Windmühlenberg“	79
33. Kompanie „Raketenkompanie“	80
41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“	82
5.4 III. Bataillon	84
6. Kompanie „Brink-Nord“	84
10. Kompanie „Grevingsberg“	86
12. Kompanie „Brink-Süd“	87
16. Kompanie „Landwehrstraße“	90

23. Kompanie „Brägel-Tönze“	92
37. Kompanie „Zur Bleiche“	95
43. Kompanie „Burgwaldmücken“	96
52. Kompanie „Pichelsteiner“	99
5.5 IV. Bataillon	102
2. Kompanie „Südlohne“	104
22. Kompanie „Poggenstadt“	105
30. Kompanie „Südlohner Bergmark“	108
34. Kompanie „Birkhahn“	109
35. Kompanie „Südlohner Esch“	111
38. Kompanie „Südlohner Bergjäger“	112
39. Kompanie „Sandhasen“	114
5.6 V. Bataillon	118
4. Kompanie „Bahnhofsstraße“	120
14. Kompanie „Markt“	122
15. Kompanie „Rießeler Jäger“	124
27. Kompanie „Sanssouci“	126
47. Kompanie „Widukind“	127
48. Kompanie „Hopen-West“	129
53. Das Beste kommt zum Schluss!	130
5.7 VII. Bataillon	132
7. Kompanie I. Zug „Moorkamp“	133
7. Kompanie II. Zug „Moorkamp“	134
8. Kompanie „Wiska“	136
11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“	140
11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung“	141
11. Kompanie III. Zug „Stadtswache“	144
17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“	145
18. Kompanie Bokern „Laubfrosch“	146
19. Kompanie „Meyerfelde“	147
25. Kompanie „Unlandsbäke“	148
40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“	151
46. Kompanie „Aschenputtel“	152
50. Kompanie „Voßberg“	154
51. Kompanie „Moorkamper Euwer – Euwerfarken“	155
97. Kompanie Stadtkapelle	158
98. Kompanie Spielmannszug	159
7. Schießsportabteilung	162
8. Tränentrocknen der Könige	174
9. Steubenparade	176
10. Protokoll der Generalversammlung	182
11. Verstorbene Schützen	185
12. Aloys-Diekstall-Stiftung	190
13. Archiv	195
14. Arbeitsanweisung Schützenblatt	198
15. Impressum	199



1.1 Der Königsthron



*König Frank Witte von Holz und Design und Königin Stephanie Witte von Bokern
Herzog Christian Niemann von Edelmetall und Herzogin Petra Kiesel-Niemann vom Steinkreuz
Graf Helge Mohr von Zahl und Reitsportbedarf und Gräfin Christina Mohr von Schleswig-Holstein
Fürst Markus Olberding von Luftfahrt und Technik und Fürstin Nina Olberding von der Platanenstraße
Baron Philipp Kruse von Automation und Baronin Ann-Kathrin Jost von Märschendorf*



*König Frank Witte von Holz und Design
Königin Stephanie Witte von Bokern*



*Herzog Christian Niemann von Edelmetall
Herzogin Petra Kiesel-Niemann vom Steinkreuz*

1. DER SCHÜTZENKÖNIG



*Graf Helge Mohr von Zahl und Reitsportbedarf
Gräfin Christina Mohr von Schleswig-Holstein*



*Fürst Markus Olberding von Luftfahrt und Technik
Fürstin Nina Olberding von der Platanenstraße*



*Baron Philipp Kruse von Automation
Baronin Ann-Kathrin Jost von Märschendorf*





GUTE LASTER!

SPEDITION 0 44 42 - 92 26 - 60

KLBECK LOHNE

www.kolbeck.com

KEINEN FAHRER???

TAXI 0 44 42 - 16 00

GUT SCHUSS



EINE RUHIGE HAND UND TREFFSICHERHEIT
WÜNSCHT EUER LEFFERS TEAM!


Leffers
LOHNE

1.2 Das Königsjahr 2024-2025



16.07.24 - Königsempfang

Am Tag nach der feierlichen Proklamation lud der Schützenthron zum Empfang ins male-
risch gelegene „Haus am See“ ein. Bei strahlen-
dem Wetter wurden bis zu 200 Gäste erwartet,
die mit guter Laune sowie Speis und Trank
empfangen wurden.



Dank des enormen Einsatzes der 31. Kompa-
nie – „Am Steinkreuz“, die zahlreiche Tische
und Stühle, eine Grillecke, ein Pavillon sowie
Musik und Dekoration vorbereitet hatte, konn-
te der Empfang in vollen Zügen genossen
werden.

Neben dem neuen Thron
war auch der vorherige
Königsthron an diesem
Abend vertreten. Ein be-
sonderer Moment war die
feierliche Übergabe der
Ausgehkette, die Frank
Witte mit Stolz aus den
Händen seines Vorgängers
Christian kleine Stüve ent-
gegennahm.

Zunächst noch etwas
müde von den ereignisrei-

chen Tagen zuvor, verwandelte sich der Emp-
fang schnell in einen fröhlichen, stimmungs-
vollen Sommerabend. Es war ein großartiges
Erlebnis – vielen Dank an alle Beteiligten!

28.07.2024 - Siedlerfest Voßberg

Das Voßberger Siedlerfest 2024, immer am
vierten Wochenende im Juli, war ein dreitäg-
iges Ereignis voller Spaß und Gemeinschaft.
Vom 26. Bis 28. Juli feierten die Bewohner der
Siedlung Voßberg mit Nachbarn, Freunden
und Familie. Für den Schützenthron war es
eine schöne Gelegenheit, der Einladung mit
der 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ zu folgen
und einige schöne gemeinsame Stunden zu
verbringen. Es war ein gelungenes Fest!!

03.08.24 - 60. Jubiläum (Am Steinkreuz)

Das 60. Jubiläum der 31. Kompanie „Am Stein-
kreuz“ war ein besonderes Ereignis im Jahr
2024. Die Feierlichkeiten am 3. August wurden
von den Schützenbrüdern sowie vielen Gästen
mit großer Freude begangen. Das Jubiläum
stellte erneut den Zusammenhalt und die Tra-
ditionen der Kompanie unter Beweis.

Die Veranstaltung bot zahlreiche Aktivitäten,
darunter ein spannendes Fußballturnier, aus

dem die 8. Kp. Wiska
als Sieger hervorging.
Der hart umkämpfte
Meter-Pokal hingegen
ging nach Kroke.

Besonders hervorzu-
heben ist die großar-
tige Spendensumme
von 19.000 EUR, die
im Rahmen der Feier-
lichkeiten zusammen-
gekommen ist. Diese
Summe wurde an
folgende wohltätige



Organisationen gespendet: Alois Diekstall Stiftung, dem Lohner Elternkreis „Next Generation“ und der „Hilfe für krebskranke Kinder und Jugendliche Lohne“, um regionale Projekte zu unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die dieses Jubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben! Es war ein gelungenes Fest!

16.08.24 - Geburtstag beim Kinderkönig Jarvis Olberding



Der Kinderkönig Jarvis Olberding feierte seinen 11. Geburtstag mit einer wunderschönen Gartenparty. Gemeinsam mit seiner Familie, dem gesamten Kinderthron und der Königskompanie verbrachte er einen unvergesslichen Tag. Ein besonderes Highlight war der musikalische Auftritt der Stadtkapelle, in der Jarvis selbst aktiv mitwirkt. Mit ihrer Musik sorgte sie für eine festliche Atmosphäre und machte die Feier zu etwas ganz Besonderem.

19.08.24 - Stoppelmarkt

Der Schützenkönig ließ es sich nicht nehmen, den Stoppelmarkt zu besuchen. Von Zelt zu Zelt wurde fleißig eine Bierprobe entnommen. Das Highlight des Tages war jedoch der Auf-



tritt im Picker's Festzelt, als der gesamte Thron die Bühne stürmte.

24.08.24 - 75. Jubiläum (8. Kompanie "Wiska")

Die Feierlichkeiten zum 75-jährigen Jubiläum der 8. Kompanie „Wiska“ wurden auf dem Hof der Familie Griesehop ausgerichtet. Die Scheune wurde mit viel Liebe hergerichtet und mit einer Snackbar sowie einer Tombola ausgestattet, um das Jubiläum gebührend zu feiern. Die Gäste nebst Schützenkönig fühlten sich sehr wohl und dankten herzlich für die Einladung.



22.09.24 - Kreis-Kinderschützenfest (Lutten)

Ein besonderes Highlight war der Ausflug des Königspaares und der Königskompanie nach



Lutten zum Kreiskinderkönigsschießen.

Nach einem festlichen Umzug marschierten alle Kinderkönige und -königinnen des

Landkreises Vechta feierlich ins Festzelt ein und wurden herzlich empfangen. Anschließend begann das spannende Schießen. Bei strahlendem Sonnenschein und in großartiger Gesellschaft verbrachten sie einen unvergesslichen Tag!

29.09.24 - Oktoberfest

Beim zünftigen Oktoberfest der Stadtkapelle Lohne eröffnete der Schützenthron feierlich den Frühschoppen. Der König bewies dabei seine Treffsicherheit beim Fassanstich. Gekleidet in festliche Tracht feierten sie in bester Stimmung. Die Stadtkapelle sorgte mit ihrer mitreißenden Musik für eine großartige Atmosphäre. Es war ein unvergessliches Fest.

02.10.24 - Kennenlernen Abend beim Präsidenten

Beim Präsidentenpaar Marion und Uwe Moormann verbrachte der Thron einen geselligen



Kennenlern-Abend, gemeinsam mit den stellvertretenden Präsidentenpaaren Nicky und Marc Thierbach sowie Maike und Tobias Wöhrmann. Bei leckerem Essen und reichlich Marillen- und Haselnusschnaps wurde viel gelacht. Ein Highlight des Abends war Uwes Akkordeonspiel des Lohner Schützenliedes. Alle Anwesenden waren sich sicher: Dieser Abend würde als einer der längeren Kennenlern-Abende in Erinnerung bleiben!

19.10.24 - Bezirks-Königsball (Oldenburg)

Die erste offizielle „Auslandsreise“ führte den Lohner Thron zum Bezirkskönigsball nach Oldenburg. Gemeinsam mit dem amtierenden Osterfeiner Königsthron reiste die Gruppe im „Regierungsbus“ an. In den Weser-Ems-Hallen feierten zahlreiche Schützenthronen aus dem gesamten Oldenburger Schützenbund ein beeindruckendes Fest. Nach dem Empfang erlebten die Gäste einen imposanten Einzug



aller Königspaare – ein unvergesslicher Moment!

26.10.24 - Bataillonsball IV

Beim Bataillonsball des IV. Bataillons auf dem Saal Kalvelage wurde der Thron herzlich von Oberstleutnant Mario Kreymborg begrüßt. Besonders viel Spaß hatte die Gruppe in der Fotobox, die für einige unvergessliche Erinnerungen sorgte. Der Abend klang beim Erntedankfest in Bokern aus – natürlich mit den traditionellen Königinnen-Spiegeleiern!



02.11.24 - Bataillonsball VII

Beim Bataillonsball des VII. Bataillons in der Schützenhalle Bokern-Märschendorf wurde der Thron feierlich von Oberst Otmar Fischer begrüßt. Eine besondere Ehre war die Verleihung der Ehrennadeln an die Minister und



den König. Der Abend war von ausgelassener Stimmung und geselligem Miteinander geprägt.

09.11.24 -

Schützenball: Bokern-Märschendorf

Der Schützenball in Bokern-Märschendorf war für das Lohner Königspaar ein echtes Heimspiel. Gemeinsam mit dem Bokener König Werner Westerhoff-Heckmann und seiner Königin Martina zogen sie feierlich in die gut besuchte Schützenhalle ein. Anschließend wurden sie herzlich vom Präsidenten Heinz-Josef Überwasser begrüßt. Dank der großartigen Unterstützung der 5. Kompanie Moorhasen und der 31. Kompanie - Am Steinkreuz wurde es ein unvergesslicher Abend.

Zum Abschluss lud der Bokener König noch zum traditionellen Spiegeleieressen ein – und bis 7 Uhr morgens wurde ausgelassen weitergefeiert!



16.11.24 - Bataillonsball VI

Eine Nacht voller Glanz und Disco

Das Königsbataillon ließ es sich nicht nehmen und organisierte einen atemberaubenden Ball für den Thron. Ein besonderer Dank gilt Oberstleutnant Jörg Olberding und Adjutant Jürgen Zumbrägel, die mit viel Herzblut und Hingabe diesen unvergesslichen Abend möglich gemacht hatten. Unter dem Motto „Ich fühl mich Disco“ erlebten der Thron, alle Schützen und Gäste eine perfekte Mischung aus Glamour und Party – vom Empfang mit weißen Handschuhen bis zur liebevoll dekorierten Kulisse voller Glitzer und Discokugeln.



Der Saal Hoyer war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Stimmung grandios! Gekrönt wurde die Nacht mit einem gemeinsamen Spiegeleier-Essen!

17.11.24 - Volkstrauertag

Die Veranstaltung begann mit einer feierlichen Zeremonie am Ehrenmal an der Marienstraße, bei der zahlreiche Teilnehmer zusammenkamen.

Die Klasse 10a des Gymnasiums Lohne trug einen Text der OV-Reporterin Meike Oblau vor, der die bewegende Geschichte ihres im Zweiten Weltkrieg gefallenen Großonkels schilderte. David McAllister, der CDU-Europapolitiker, hielt die Gedenkrede und betonte die Bedeutung von Frieden und Freiheit sowie die Verantwortung, die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewalt wachzuhalten.

Die Veranstaltung bot einen würdigen Rahmen, um der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken und die Bedeutung von Frieden und Versöhnung zu betonen

07.12.24 - Nikolausfeier im

"Landhaus Lohne" und anschließend dem Weihnachtsmarkt

Bei der Nikolausfeier im Landhaus Lohne war der Schützenverein-Vorstand gemeinsam mit dem -Thron zu Gast. Die Gastgeber Marcus und Sylwia Kind hatten allen einen wunderbaren Empfang bereitet. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten alle einen gemütlichen Nachmittag, während der Nikolaus für festliche Stimmung sorgte. Eine schöne Weihnachtsge-



schichte wurde vorge-
tragen, die die Anwe-
senden in besinnliche
Stimmung versetzte.

Als besondere Geste
überreichte der König
ein Geschenk – ein
Gesellschaftsspiel für

die Bewohner, damit sie gemeinsame Abende
genießen konnten. Die Stadtkapelle sorgte
mit vielen schönen Weihnachtsliedern für die
musikalische Untermalung. Der Abend fand
seinen Ausklang mit dem Vorstand auf dem
Weihnachtsmarkt in Lohne.



12.12.24 - Weihnachtsfeier des Regiments

Ein Abend mit Tradition und Überraschungen
Zur Weihnachtsfeier des Regiments kamen
Vorstand, Stab, Kommandeure, Ehrengäste so-
wie der alte und neue Thron in der Schützen-
halle zusammen.

Der Nikolaus und sein Engel sorgten mit Lob,
Tadel und wertvollen Tipps für viele Lacher.
Eine besondere Überraschung war, dass der



Nikolaus von den musikalischen Talenten des
Präsidenten und des Lohner Schützenkönigs
am Akkordeon wusste – und so beide spontan
ein Lied spielen durften! Nach einem gemein-
samen Essen folgte der feierliche Moment, in
dem der König mit Hammer und Nagel das
neue Thronbild aufhängte. Ein rundum gelun-
gener Abend!

13.12.24 - Weihnachtsfeier Thron



Die Thronfahrt zum Weihnachtsmarkt an der
Schlachte in Bremen startete pünktlich um
15:20 Uhr mit der Nordwest-Bahn. Der Be-
such im Variété-Theater bot eine faszinieren-
de Show mit beeindruckenden artistischen
Vorführungen. Nach der Vorstellung wurden



einige Glühweine genossen, und die Gruppe schlenderte über die geschmückte Schlachte.

Die spontane Heimfahrt aus Bremen, zusammen mit der Firma Wöhrmann, endete mit einem köstlichen Spiegeleier-Essen. Vielen Dank an Tobias Wöhrmann.

29.12.25 - Tannenbaum Hopping



11.01.25 - Musiker- und Sängerball

Der Spielmannszug und die Stadtkapelle luden zum Musikerball auf dem Hof Seggewisch ein! Mit über 160 Gästen wurde der Abend zu einem hervorragenden Erlebnis voller Musik, Gemeinschaft und bester Stimmung.

Der Thron musste diesmal ohne seinen König auskommen, da er krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte. Dennoch war es ein wundervoller Abend, an dem ausgiebig gefeiert wurde. Sogar ein Shuttleservice wurde organisiert, um allen Gästen eine sichere Heimkehr zu ermöglichen.



25.01.25 Lohner Schützenball / Königsball



Der Höhepunkt der Ballsaison war der Königsball im Saal Hoyer. Begleitet von den Klängen des Spielmannszuges zog der Lohner Königsthron, der Integrationsthron sowie der befreundete Thron aus Bokern-Märschendorf feierlich auf dem Saal ein.



Zum Ehrentanz spielte die Musikband Cadillac auf, und die rauschende Ballnacht konnte beginnen. Ein Highlight des Abends war die feierliche Verleihung der Königinnenbroche vom Vorstand an Königin Stephanie. Anschließend wurde u.a. der Königspokal verliehen. Da alle



Gäste bester Stimmung waren, wurde es ein unvergesslicher Abend. Abgerundet wurde die Nacht mit dem traditionellen Spiegeleier-Grillen beim Königspaar.



14.02.25 - Theater Bokern-Märschendorf „Dei dödrahte Sippschaft“

Der Schützenkönig und -Vorstand ließen es sich nicht nehmen, am Valentinstag das Bokerner Theaterstück „Dei dödrahte Sippschaft“ zu besuchen. Die humorvolle Inszenierung begeisterte das Publikum mit einer turbulenten Familiengeschichte voller Missverständnisse und unerwarteter Anschläge. Am Ende fand ein gemütliches Beisammensein mit den Vorständen von Bokern-Märschendorf und Lohne statt.



12.03.25 - Wirteball

Beim Wirteball wurde gemeinsam mit allen Gastronomen und Kneipen aus Lohne ausgelassen gefeiert und getanzt. Die stimmungsvolle Tombola, deren Preise von den Wirten gestiftet worden waren, sorgte bis in die späten Stunden für Spannung. Ein besonderes

Highlight war der Gewinn des Lohner Schützenkönigs: Er erhielt einen Gutschein für ein Korn-Tasting der Firma Rosche, der persönlich von Josef Rosche überreicht wurde.



22.03.25 - 66 Jahre - Spielmannszug

Ein besonderes Jubiläum wurde auf dem Saal Kalvelage gefeiert: 66 Jahre Spielmannszug! Zahlreiche Musikvereine und Gäste sorgten für eine großartige Stimmung und machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Zum Auftakt begeisterte der Spielmannszug mit mehreren stimmungsvollen Stücken und trug damit zur festlichen Atmosphäre bei. Anschließend war der Lohner Thron außergeräusch oft auf der Tanzfläche zu sehen. Gemeinsam mit Integrationskönig Carsten wurde mit viel Freude und Begeisterung getanzt und gefeiert. Es war eine Nacht voller Musik, Gemeinschaft und bester Laune!

23.03.25 - Das erste Blumenbinden

Im März traf sich die 31. Kompanie am Steinkreuz zum ersten Blumenbinden der Saison. Die Beteiligung war großartig, und dank des tatkräftigen Einsatzes aller Helfer konnten bereits an einem Nachmittag die ersten 1.000 Blumen fertiggestellt werden.

Als wohlverdiente Belohnung gab es erfrischende Getränke und Bratwurst vom Grill – ein geselliger Abschluss für einen erfolgreichen Start in die noch weiter anstehenden Vorbereitungen.



04.04.25 - Kennenlernen-Abend mit dem Bokener Thron

Endlich konnte der gemeinsame und lang geplante Abend mit dem Bokener Thron realisiert werden, um die königlichen Gedecke zusammenzuführen. Bei einem langen und geselligen Beisammensein mit Burgern von der Plancha-Platte kamen die Gäste schnell ins Gespräch.



Die Stimmung war ausgelassen, und die traditionellen Schluckgläsern fanden bis in die frühen Morgenstunden regen Einsatz.



26.04.25 - Wachhäuschen-Übergabe

Die Wachhäuschen-Übergabe geriet zu einem vollen Erfolg für den Königsthron. Bei bestem Wetter konnte die Königskompanie die Spiele klar für sich entscheiden. Auch die teils langen und intensiven Verhandlungen zwischen den Königen, Hauptleuten, Feldwebeln und Ministern fanden einen erfolgreichen Abschluss.

Damit stand einem glanzvollen weiteren Verlauf des Königsjahres nichts mehr im Wege.

30.04.25 - Geburtstagsfeier des Königspaares!

Bei sommerlichen Temperaturen feierte das Königspaar gemeinsam seinen Ehrentag. Der





große Empfang am Haus am See entwickelte sich zu einem unvergesslichen Fest, bei dem Familie, der Vorstand, ehemalige Lohner Königsthron sowie der amtierende Bokerner Thron zahlreiche vertreten waren. Auch Freunde und Nachbarn ließen es sich nicht nehmen, diesen besonderen Tag gemeinsam zu krönen. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgelassen gefeiert.



03.05.25 - Blumen binden

Im Anschluss an den gelungenen Geburtstag des Königspaares nutzte der Thron die Gelegenheit, einige Tage später das traditionelle Blumenbinden fortzusetzen.



Der Thron durfte sich über großartige Unterstützung freuen. Gemeinsam mit der Familie, der 31. Kompanie, Nachbarn und Freunden wurde bei bestem Wetter fleißig gearbeitet. Nachdem alle Blumen sorgfältig gebunden waren, erfolgte die erfolgreiche Abnahme durch den Vorstand.

Schuss Heil!





Schuss Heil!

Wir wünschen allen Schützen
und Besuchern viel Spaß auf
dem Lohner Schützenfest

Fritz Frieling GmbH

Bädergalerie Lohne | Fladderweg 2 | 49393 Lohne

Telefon 04442 80870 - 11 | baedergalerie.lohne@frieling24.de

www.frieling24.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10 bis 18 Uhr | Do. 10 bis 20 Uhr | Sa. 9 bis 13 Uhr



Georg Meyer Tischfabrik

Gebrüder Witte

Partner für Gastronomie- und Ladenbaueinrichter

table

special furniture

bench

Made in Germany



**Den Lohner Schützen und Besuchern
wünschen wir ein zielsicheres Schützenfest!**

Georg Meyer Tischfabrik GmbH & Co. KG
Timpner Straße 7-9
49424 Goldenstedt-Lutten

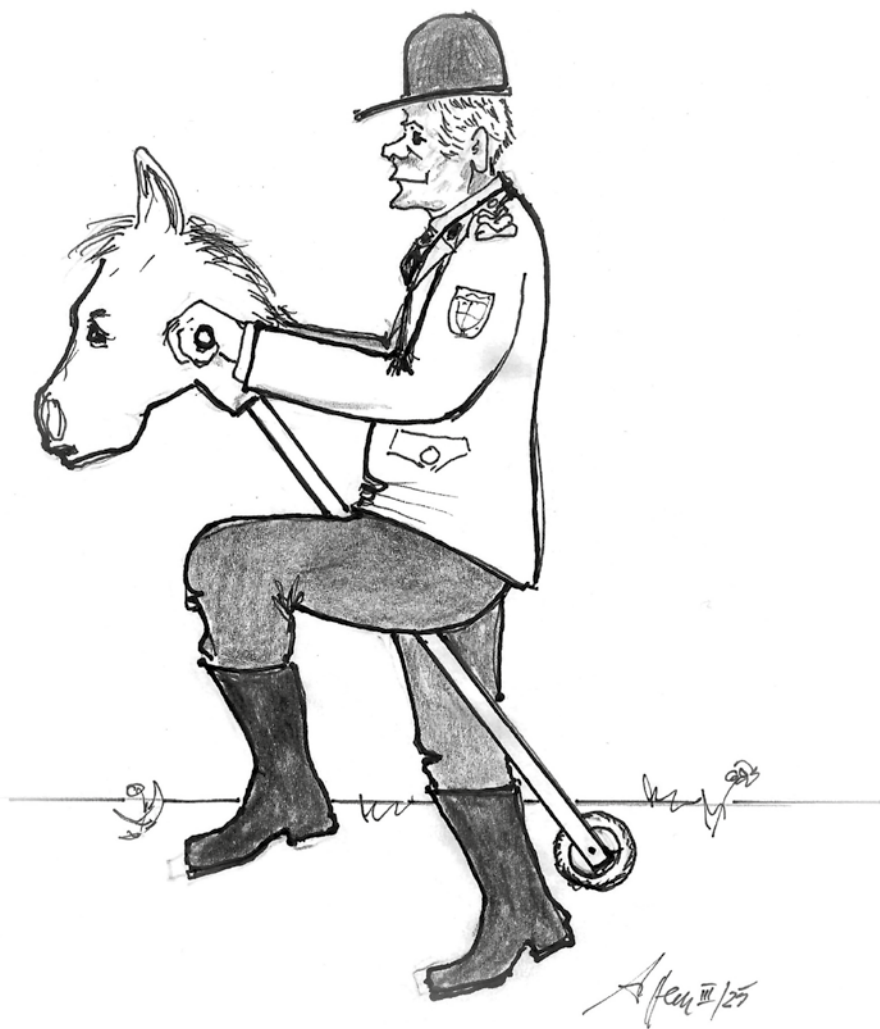
Tel: 04441 999 06 0

Mail: info@meyertische.de

Web: meyertische.de



1. DER SCHÜTZENKÖNIG



Alternative, falls echte Pferde verboten werden

physioMED

GESUNDHEITSZENTRUM

- Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Massage
- ganzheitliches Fitnessprogramm

www.physio-med.eu

Keetstrasse 14
49393 Lohne

Tel: 04442 803965
Fax: 04442 803966



*Original Pizza aus
dem Steinofen*



Ob Pizza, Döner oder Zielsicherheit

Hauptsache, es sitzt!

Wir wünschen allen Schützinnen und Schützen
ein gelungenes Fest, viel Freude – und bei
Hunger: *schaut gern bei uns vorbei!*

Marktstraße 4 • 49393 Lohne

EXKLUSIVE
Firmenvorteile
für regelmäßige Bestellungen

Schülerangebote:

(Nur für Schüler. Die Angebote gelten
nur bis 16 Uhr bei Vor-Ort-Verzehr)

Alle 24er Pizzen für **7€**

Döner Kebab nur **5€**

Döner Box nur **5€**

Kebabfleisch, Pommes
und Sauce

(0 44 42) 806 79 46

1.3. Die Königskompanie Nach 60 Jahren Königskompanie



Die 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ hat ein unvergessliches Jahr hinter sich, das mit besonderen Momenten und Feierlichkeiten gefüllt war. Zur Krönung des 60-jährigen Bestehens der Kompanie konnte sie mit ihrer Majestät Frank Witte und Königin Stephanie sowie dem Thronfolge ein außergewöhnliches Königsjahr verbringen. Besonders erfreulich ist, dass mit Jarvis Olberding auch ein Kinderkönig in den Reihen der Kompanie war.

Das Königsjahr begann mit einem festlichen Königsempfang am „Haus am See“. Obwohl die Mitglieder der Kompanie anfangs noch etwas übermüdet von den vergangenen Tagen waren, verwandelte sich der Empfang schnell in einen gut gelaunten, wunderschönen Sommerabend. Es war ein großartiges Erlebnis, das den Zusammenhalt und die Freude innerhalb der Kompanie unterstrich.

Ein weiteres Highlight war der Besuch des Vossberger Siedlerfestes, bei dem der Thron gemeinsam mit der „31. Kompanie – Am Steinkreuz“ der Einladung folgte und einige schöne gemeinsame Stunden verbrachte.

Das 60. Jubiläum der 31. Kompanie fand am 3. August 2024 statt und war ein besonderes Ereignis, das von den Schützenbrüdern und Schützenschwestern sowie zahlreichen Gästen mit großer Freude gefeiert wurde. Die Veranstaltung bot eine Vielzahl von Aktivitäten, darunter ein spannendes Fußballturnier, das den Zusammenhalt und die Traditionen der Kompanie eindrucksvoll demonstrierte. Insgesamt konnten stolze 19.000 Euro an wohltätige Organisationen wie die Aloys-Dieckstall-Stiftung, den Elternkreis Next Generation e.V. und die Hilfe für krebskranke Kinder gespendet werden.

Weitere schöne Events in diesem Schützenjahr waren unter anderem das Kreis-Kinderschützenfest in Lutten. Auch die Bataillonsbälle, der Königsball in Oldenburg und der Schützenball in Märschendorf waren ein voller Erfolg, bei denen die Kompanie den Thron mit einer Vielzahl von Schützen tatkräftig vertrat.

Außerdem nahm eine Abordnung der Kompanie mit dem Thron am Kompaniefest der 5. Kompanie „Moorhasen“ aus Bokern-Mär-



schendorf teil. Der König von Bockern-Märschendorf Werner Westerkhoff Heckmann war auch mit seinem Thron angetreten. Zusammen wurde bis in den Morgenstunden gefeiert.

Das Jahr 2025 begann vielversprechend für die Kompanie. Der Königsball im Saal Hoyer wurde gebührend gefeiert. Trotz gut gefülltem Terminkalender überbrachte eine große Gruppe von Schützen einen Kilmerstuten an die Familie Ahlers zur Geburt ihres kleinen Sohnes Luke.

Darüber hinaus wurde mit einem Bosselgang und der Teilnahme von 31 Schützen ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. Nach einem sportlichen Gang von Kroge ins Vorni's verbrachte die Kompanie einen schönen gemeinsamen Abend bei leckerem Grünkohl und kühlen Getränken.

Die 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ blickt voller Vorfreude auf die anstehenden Veranstaltungen und ist gespannt auf die kommenden Erlebnisse, die das neue Jahr bringen wird. Sie steht für Zusammenhalt, Tradition und Freude im Lohner Schützenleben!

Schuss Heil!



Kompanievorstand

Hauptmann:Frank Witte
 Hauptmann im Königsjahr:Werner Zumdohme
 Feldwebel:Maximilian (Max) Kruse
 Kassierer:Dietmar Heitmann
 Schriftführer:Dennis Kallage
 Schießwart:Markus Olberding

Könige & Königinnen

König:Frank Witte 2024/2025
 Kinderkönigin:Greta Olberding 2015/2016
 Kinderkönig:Jarvis Olberding 2024/2025

Träger des höchsten Orden für „Kameradschaft und Treue“

Kurt Bosche.....2000
 Alfons Witte.....2001
 Werner Meyer.....2013
 Bataillonskommandeur:Jörg Olberding

2.1 Vor 70 Jahren



Königsthron 1955 - 1956:

König Anton Eiken jun., „der Städtebauer“ mit Königin Paula Eiken

Theo Silies mit Gemahlin Elisabeth, Heinrich Rottinghaus mit Gemahlin Anna, Anton Hoyng mit Gemahlin Hedwig, Ferdinand Rottinghaus mit Gemahlin Maria.



Kinderkönig Norbert Steffen „der Draufgänger“ mit Kinderkönigin Ludmilla Renner

Wolfgang Graf mit Erika Renner, Paul Wilke mit Gertrud Schumacher, Peter Kasberger mit Karin Kasberger, Christoph Batke mit Ingrid Bergmann, Franz Wilke mit Anne Diekstall.



2.2 Vor 60 Jahren

2. HISTORISCHER THRON



Königsthron 19645- 1966:

König Hermann von Lehmden „von Lehmden“ mit Königin Leni von Lehmden.

Herzog Otto Menke mit Herzogin Elsa Menke (1965), Fürst Josef Nowack mit Fürstin Elfriede Nowack, Graf Josef Vahling mit Gräfin Angela Vahling, Baron Klemens Heseding mit Baronin Helene Heseding, Herzog Karl Kretzner mit Herzogin Erna Kretzner (1966)



Kinderkönig Alfred Zerhusen
mit Kinderkönigin Elisabeth Fischer

Aus dem Throngefolge ist dem Archiv bis zum heutigen Tage nur Hans-Jürgen Lammers namentlich bekannt. Vielleicht gibt es noch Zeitzeugen, die sich an diesen Kinderschützenthrone noch erinnern können und Namen bekannt sind. Bitte melden!





Nachwuchswerber Nr. 1

A large, semi-transparent target graphic with concentric circles and crosshairs is positioned in the upper right corner of the advertisement.

Immer ein Treffer.

Ihre Erwartungen sind unser Ziel.

Bewerten. Verkaufen. Vermieten. Verwalten.

Seit über 45 Jahren sind wir die Immobilienprofis
für den Landkreis Vechta.

www.haskamp-immobilien.de

www.haskamp-hausverwaltung.de

*Wir wünschen
allen Schützen
viel Spaß und
„Schuss Heil“!*



h **haskamp**
immobilien seit 1979

h **haskamp**
hausverwaltung seit 1985

2.3 Vor 50 Jahren



Königsthron 1975 - 1976:

König Martin Buschmann „von Leder und Leiten“ mit Königin Lisa Buschmann

Ernährungsminister Alfred von Lehmden mit Gemahlin Helga von Lehmden, Landwirtschaftsminister Rainer Möllmann mit Gemahlin Kulla Möllmann, Jagdminister Albert Lindhaus mit Gemahlin Inge Lindhaus, Finanzminister Heinz Lichtner mit Gemahlin Henry Lichtner.



Kinderkönig Hubert Vornhagen mit Kinderkönigin Doris Bergmann. Antonius Hartke mit Gabriele Wagner, Klemens Prunsche mit Irmgard Nordmann, Peter Stratmann mit Bärbel Greten.

Aus dem Thronfolge fehlt dem Archiv leider das vierte Ministerpaar. Vielleicht gibt es noch Zeitzeugen, die sich an diesen Kinderschützenthron noch erinnern können.



2.4 Vor 40 Jahren



Königsthron 1985 - 1986:

König Günther Zerhusen „von Kelle und Lot“ mit Königin Veronika Zerhuse Frank Burwinkel mit Gemahlin Monika Burwinkel, Burchard Thoben mit Gemahlin Ingeborg Thoben, Heinz Kuhlmann mit Gemahlin Ingeborg Kuhlmann, Karl-Heinz Helmes mit Gemahlin Maria Helmes.



Kinderkönig Ferdi Hinners-Krogmann mit Kinderkönigin Anke Meistermann. Frank Meistermann mit Carla Heinkamp, Christian Hackmann mit Birgit Heitmann, Joachim Sieve mit Jutta Reckers, Dirk Rießelmann mit Michaela Fischer.



2.5 Vor 25 Jahren



Königsthron 2000 - 2001:

König Wilhelm von Häfen „von der Ems und Jade“ mit Königin Renate von Häfen

Fürst Hermann Hölzen mit Fürstin Hildegard Hölzen, Herzog Andreas Theilen mit Herzogin Sigrid Theilen, Graf Josef Tinnemann mit Gräfin Rita Tinnemann, Baron Franz Messing mit Baronin Annegret Messing



Kinderkönigin Stefanie Triemer mit Prinzgemahl
Thomas Meyer

Carolin Overmöhle mit Marvin Bocklage, Johannes Rohe
mit Frederike Fangmann, Georg Vulhop mit Kathrin große
Austing, Karina Zumdohrne mit Dominik Bunte.



2.6 Historisches Suchbild

Das Archiv des Schützenvereins Lohne e. V. von 1608 bietet um Mithilfe. Wer kennt oder erkennt Personen auf dem Suchbild. Es soll sich um Personen der Lohner Schützengesellschaft handeln. Angeheftete Orden können der Form nach aus Lohne stammen. Interessant ist, dass fünf der Herren eine Art Brosche (evtl. Kompanieabzeichen), die bei jedem identisch ist, tragen. Eventuell ist diese jemandem bekannt. Das Suchbild ist auf dem Schützenfest in Wildeshausen entstanden. Regelmäßig nahm die Schützengesellschaft Lohne an den Schützenfesten in Wildeshausen, teil.

Kontakt Archiv: Andre Wilke / ag.wilke28@web.de



AVERDAM

- Erdarbeiten
- Sand- und Kieslieferung
- Bauschuttrecycling

- Abbrucharbeiten
- Containerdienst

Ferdinand Averdam Erdarbeiten & Transport GmbH | Brägeler Ring 8 | 49393 Lohne
Fon: 0 44 42 / 12 10 | www.averdam.de | info@averdam.de



**BMW
Service**

**MINI
Service**

**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE!**

...UND ALLZEIT GUTE FAHRT!

**PERFEKTER SERVICE.
VOM OFFIZIELLEN BMW PARTNER.**

- Autorisierte BMW und MINI Vertragswerkstatt
- Alle Garantiarbeiten und Inspektionen
- BMW und MINI Neuwagenvermittlung
- Attraktive Dienst- und Jahreswagen

Menke!

BMW Service in Südoldenburg

Autohaus Menke GmbH

Cloppenburg, Daimlerstr. 10, Tel. 04471 44 72

Lohne, Südring 28 - 30, Tel. 04442 80040

Vechta, Oldenburger Str. 128 -130, Tel. 04441 90969-0

www.menke-gruppe.de

3.1 Kinderschützenfest in Lohne

Jarvis Olberding und Anna Kallage regierten ein Jahr das Lohner Kinderschützenvolk - 97. Kompanie „Stadtkapelle“ und 31. Kompanie „Steinkreuz“ hatten einen Kinderkönig



Alles begann ganz ruhig und gemütlich an dem Schützenfestsamstag im vergangenen Jahr. Kurz vor dem musikalischen Auftritt gingen die Musiker des Jugendorchesters der Stadtkapelle zum Schießen um die Kinderkönigswürde. Unter ihnen auch Jarvis Olberding. Im Anschluss spielten sie in aller Ruhe für das Publikum auf dem Spielenachmittag. Diese Ruhe hielt aber nicht lange an. Jarvis wurde über die Lautsprecheranlage in die Schießsporthalle gerufen und ward bei den Musikerkollegen/innen nicht mehr gesehen. Warum stellte sich schnell heraus. Jarvis erzielte die höchste Ringzahl und wurde neuer Kinderschützenkönig von Lohne.

Unter großen Jubel der über 1.500 Gäste beim großen Festkommers zogen die neuen Majestäten unter den Klängen des Spielmannszuges Lohne mit Tambourmajor Patrick Niemann in das Festzelt ein. In ihrer Abschlussrede verabschiedete und bedankte sich die scheidende Kinderkönigin Paula Runnebohm bei dem Lohner Schützenvolk und ganz besonders bei ihrer Heimatkompanie, der 15. Kompanie „Rießeler Jäger“, für das tolle Kinderkönigsschützenfestjahr. Ganz besonders bedankte sie sich bei den Kinderwarten Sascha Mikolajewicz und seinem

Kompagnon Andre Wilke für das geleistete im gesamten Jahr.

Im Anschluss kam der große Moment für Jarvis Olberding. Er wurde mit der neuen Kinderkönigskette inthronisiert. Zu seiner Kinderkönigin erwählte er sich Anna Kallage, die mit der Königinnenkrone ausgestattet wurde. Zu einem gemütlichen Essen wurde in den Schützenhof geladen. Die 31. Kompanie ließ es sich nicht nehmen und lud auch noch zu einem gemütlichen Beisammensein im Kompaniegefechtsstand ein. Es war ein rundum gelungener Abend bei den „Steinkreuzern“. Dort kam es auch zu einer Begegnung der besonderen Art. Ein Generationstreffen von Kinderkönigen und einer Kinderkönigin. Konrad von Husen (1959), Paula Runnebohm (2023) und Jarvis Olberding (2024). „Jung und



3. KINDERSCHÜTZENKÖNIG

Alt für den Zusammenhalt“. Tref-
fender kann das Motto aus dem
Jahr 1982 von Kurt Janssen nicht
sein.

Der Schützenfestsonntag be-
gann mit einem Fototermin
im Lohner Stadtpark. Mechtild
Runneborn zeichnete sich wie-
der einmal mit ihrem großen
Können mit der Kamera aus.

Mittags war die Abholung durch
die Königskutschen im Stadt-
park. Abfahrt zum Regiments-
antreiteplatz mit dem besonde-
ren Highlight. Vorbeifahrt vor
tausenden Schützen und Mu-
sikern auf dem Raiffeisenplatz.
Im Anschluss der große Umzug
durch die Lohner Innenstadt bis
zum Schützenplatz. Auf der Pro-
klamationsbühne begrüßte der
neue Kinderschützenthron den
gesamten aufmarschierenden
Festumzug.

Gemeinsam mit den Kinderwar-
ten verliehen Kinderkönig Jarvis
und Kinderkönigin Anna an die
nachfolgenden Sieger/innen
des Kinderschießens Orden und
an die Gewinner/innen des Ju-
gendschießens die Umschläge.
Über 300 Teilnehmer/innen
nahmen an den jeweiligen
Schießwettbewerben, teil.

Im August fand der Kennlern-
abend im Rahmen des Geburts-
tages von Kinderkönig Jarvis,
statt. Im herrlich hergerichteten
Garten der Familie Olberding
konnten die Königs- und Kinder-
königskompanie, Verwandte,
Nachbarn, Kinderwarte, Kin-





König Jarvis Olberding „Jarvis von der 31. Kompanie und Stadtkapelle“
Königin Anna Kallage „Anna von Wangerooge“

Herzogin Ida Mählmann „die musikalische mit Saxofon“ & Herzog Enno Schlarmann „von den Wichelmännern“
Fürstin Paula Runneborn „die Glorreiche vom Rießel“ & Fürst Felix Runneborn „der sportliche vom Hamberg“
Graf Paul Wilke „Paul von der Fuchshöhle“ & Gräfin Bea Seelhorst „Bea vom Voßberg“
Baron Tim Kaufmann „Tim von den Bullenbergen“ & Baronin Hannah Kaufmann „Hannah von Reit und Spring“

derthron und die Stadtkapelle Lohne begrüßt werden. Es wurde in gemütlicher Runde gefeiert.

Ein weiteres Highlight war das Kreiskinderkönigsschießen in Lutten. Der Lohner Kinderkönigsthron nahm mit dem Lohner Schützenhron, Königskompanie, Bataillonsvorstand, Bataillonsfahrenträgern und dem Kinderthron mit Eltern am Umzug, teil. Bei den verschiedenen Schießwettbewerben konnten sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Die Kinderwarte Sascha und Andre konnten an diesem Tag nicht teilnehmen und wurden vom Bataillonskommandeur Jörg Olberding und Bataillonsadjutant Jürgen Zumbrägel in allen Belangen zuverlässig vertreten.



Zwei weitere Termine sind noch die Teilnahme am Schützenfest von unserem benachbarten und befreundeten Schützenverein Bokern-Märschendorf und das Abschlussfrühstück mit dem gesamten Kinderthron.



3.2 Der Kinderschützenkönig

Kinderkönig Jarvis Olberding stellt sich seinem Kinderschützenvolk

Königliches Interview

Wie war das Schießen auf die Kinderkönigswürde?

Ich habe es wie jedes Jahr versucht. Aber dieses Jahr hab ich meinen Eltern beim Frühstück noch gesagt: "Heute versuch ich's nochmal für dich Mama!" Die wollte immer schon „King Mom“ sein.

Was ist Dir durch den Kopf gegangen, als du im letzten Jahr auf dem Schützenfest durch die Lautsprecheranlage erneut in die Schießsperthalle gerufen wurdest?

Ich war aufgeregt und etwas nervös.

Wie war das, als Du erfahren hast, dass Du der neue Kinderkönig von Lohne bist? Wie haben Deine Eltern, Familie, die 97. Kompanie „Stadtkapelle“, die 31. Kompanie „Steinkreuz“ und Freunde darauf reagiert?

Ich konnte es kaum glauben, meine Eltern, besonders meine Mama hat sich riesig gefreut. Viele Leute sind extra hergekommen und haben mir gratuliert.

Was war das für ein Gefühl, als Du von den Kinderwarten in das große Festzelt mit den über 1.500 Kommersbesuchern geleitet wurdest?

Ich war sehr aufgeregt und habe nicht damit gerechnet, dass so viele Menschen wegen mir dort waren und mir zugejubelt haben.

Was sagst Du über die Beiden Kinderwarte Sascha und Andre? Wie waren die beiden?

Die beiden sind sehr nett, haben mich nicht alleine gelassen und mir zur Seite gestanden.

Was waren für Dich die schönsten Momente in Deinem Regierungsjahr? An was erinnerst Du Dich gerne?

Die Frauen der Kompanie am Steinkreuz hatten



Samstagabend extra für mich den Vorgarten geschmückt, als ich später nach Hause kam war das eine riesen Überraschung. Am frühen Sonntagmorgen wurde ich von der Stadtkapelle geweckt. Die Kutschfahrt am Nachmittag und den Leuten zu zuwinken waren schon cool. Was aber etwas ganz Besonderes für mich war, die Feier meines Geburtstags bei mir zu Hause im Garten. Es war eine Riesen Party mit der Kompanie, der Familie und vielen anderen Gästen. Die Stadtkapelle war natürlich auch da und hat mir ein paar Ständchen gespielt.

Nach dem Erringen der Kinderköniginnenwürde und dem Super Schießergebnis auf dem Kreiskinderschützenfest wissen wir, dass Du sehr gut im Schießen bist. mittlerweile bist Du auch im Schießsportverein Lohne in der Jugend. Kannst Du das auch anderen Kindern empfehlen und was ist das Besondere am Schießsport?

Es macht mir Spaß, meine Schießkollegen und ich sind Freunde geworden. Ich kann den Schießsport auf jeden Fall empfehlen. Ich bin sonst sehr lebhaft, und man kommt dabei runter.



Jarvis, Du bist ja auch Mitglied in der 97. Kompanie „Stadtkapelle“ im Jugendorchester. Welches Instrument spielst Du und würdest Du auch andere Kindern ermuntern, ein Instrument zu erlernen?

Ich spiele Trompete, und mit anderen zusammen zu spielen, ist noch viel besser.

Macht es Dir etwas aus, dass Du Schützenfestsamstag die König-Insignien an eine neue Kinderkönigin oder einen neuen Kinderkönig abgeben musst?

Etwas schon, mein Königsjahr ging leider so schnell vorbei.

Jarvis, die Verantwortlichen des Kinderschützenfestes bedanken sich ganz herzlich bei Dir für das nette Interview und wünschen Dir und Deiner Kinderkönigin Anna nebst Hofstaat und Euren gesamten Familien noch schöne Wochen und schöne Schützenfesttage bei herrlichem Wetter und ganz viel gute Laune. Die Kinderwarte Sascha und Andre stehen Euch immer zur Seite.

Schuss Heil!



Süppchen & frisch

Runnebo**m**

**Ihr freundlicher Einkaufstreff in
Dinklage • Lohne • Steinfeld**

**Immer frisch für
sie unterwegs!**



Lieferservice • Toto • Lotto • Plattenservice • Präsentkörbe • Geschenkgutscheine

Wir Lebensmittel.

3.3 Aufruf zum Kinderschützenfest 2025

Wenn Schützenfestsamstag die Kirchturmuhre 15.00 Uhr schlägt

Auch in diesem Jahr findet der traditionale Kinderschützenumzug nach der heiligen Messe in St. Gertrud statt und stellt dadurch eine feste Größe im Lohner Schützenwesen dar. Die Kinderwarte Sascha Mikolajewicz und Andre Wilke laden alle Kinder herzlich ein, seine Kindermajestätenpaar Jarvis Olberding und Anna Kallage mit Hofstaat zum Schützenplatz zu geleiten.

Aufstellung der Musikkapellen, Schützenbrüder und „Schützenväter/papas/opas“ mit den

ter Linden – Freunde finden“. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der Kinder und ist auf diese ausgerichtet. Somit wird es auch in diesem Jahr wieder sehr viele Mitmachspielgeräte, Clownerie, Kinderschminken, Hüpfburgen, A-Z Zirkus Kels, Kasperle-Theater zum Mitmachen (Festzelt linkes Drittel/Uhrzeiten werden auf dem Platz bekannt gegeben) auf dem Schützenplatz geben. Die Jugendfeuerwehr Lohne freut sich schon jetzt auf die Aufgaben und Betreuung der großen Kinderschar und steht helfend zur Seite. Lasst Euch einfach



Kindern mit Papierhüten um 15.00 Uhr erfolgt vor dem ehemaligen Geschäftshaus Rießelmann in der Lohner Innenstadt. Bitte alle Kinder dort aufstellen!

Ganz besonders freuen sich die Kinderwarte nach intensiver und wochenlanger Vorbereitung auf den Besuch von „Nichtschützen“ und Schützen mit ihren Familien, gemeinsam einen schönen Nachmittag unter den Linden in Geselligkeit und Freude zu verbringen. „Un-

von der großen Vielfalt unter den Linden auf dem Schützenplatz Lohne verzaubern und ein paar vergnügte Stunden mit Jung und Alt beim gemeinsamen Spielen verbringen. Auch in diesem Jahr zeigt das Jugendorchester der Stadtkapelle Lohne unter Leitung von Justus Heckmann ihr musikalisches Können. Begleitet werden die jungen begabten Musiker/innen von älteren Haudegen und werden das Publikum vor der Schießsportthalle begeistern.

3. KINDERSCHÜTZENKÖNIG



Auch in diesem Jahr beginnt während des bunten Treibens- das Kinderkönig- bzw. Kinderköniginnenschießen in der Schießsporthalle für den Jahrgang einschließlich 2012. Gleichzeitig findet wieder das beliebte Jugendschießen der Jahrgänge 2009 bis einschließlich 2011, statt. Die Kinderwarte mit den Schießoffizieren werden für einen reibungslosen Ablauf zur Ermittlung der neuen Kindermajestät Sorge tragen. Somit wird die neue Kindermajestät nach ihrer Ermittlung fortan begleitet. Auch

die Proklamation der Nachfolgerin/des Nachfolgers des Kinderkönigs Jarvis Olberding wird von den Kinderwarten im Festzelt auf dem Festkommers vorgenommen. Erlebnis pur!



4. Integrationsgruppe

Integrationsgruppe in großer Partylaune auf dem Schützenball des Lohner Schützenvereins



Am 25. Januar fand im Saal Hoyer in Lohne der traditionelle Schützenball des Lohner Schützenvereins statt. Wie in jedem Jahr nahm auch der Thron der Integrationsgruppe Lohne inklusive vieler Mitglieder mit vollem Einsatz, Spaß und guter Laune daran teil. Die Vorfreude, besonders beim Integrationsthron um König Carsten Seep von Haus und Hof, mit seiner bezaubernden Königin Julia Gündel von Heil und Erziehung war riesig. Eröffnet wurde mit dem festlichen Einmarsch des Lohner Schützenthrons und des Integrationsthrons unter tosendem Applaus und herausragender musikalischer Unterstützung der Lohner Stadtkapelle.

Der Saal bot wie jedes Jahr einen sehr festlichen Rahmen und die Musik spielte erfolgreich eine zentrale Rolle, um eine stimmungsvolle Atmo-

sphäre zu schaffen. Der Ehrentanz von Integrationskönig und seiner Königin durfte natürlich nicht fehlen und bildete einen sehr stimmungsvollen Auftakt, dem sich sofort viele Tanzwillige anschlossen. Zu dem Integrationsthron gehören die weiteren Ministerpaare:

Herzog Mike Düvel von Tafel und Kreide mit Herzogin Monika Bahlmann von dem Heckenrosenweg,

Fürst Jendrik Stuckenburg von Lachen und Freude mit Fürstin Karola Fahling von der Rostockerstraße,

Graf Christian Grote von Metall und Tafel mit Gräfin Heidi Rolfes von Kroege,

Baron Andreas Eschen von Industrie und Montage mit Baronin Lena Fabrewitz von der Heinrichstraße, sowie dem

Hofsekretär Thies Hillen von Big und Dutch.

Es wurde ausgiebig gefeiert und getanzt und bei kühlen Getränken der Zusammenhalt genossen. Viele spannende und aussagekräftige Bilder wurde aufgenommen, um diesen einmaligen Abend für die Ewigkeit festzuhalten.

Auch ein Gruppenfoto mit beiden Königsthronen wurde geschossen und zeigt eindrucksvoll,



wie erfolgreich Integration in Lohne gelebt wird. Die Integrationsgruppe Lohne zeigte auf dem Schützenball, wie wichtig es ist, dass Menschen mit Beeinträchtigung nicht nur in speziellen Einrichtungen, sondern auch in der breiten Gesellschaft Anerkennung finden und an alltäglichen Veranstaltungen teilnehmen können. Der Schützenball im Saalbetrieb Hoyer war daher nicht nur ein unterhaltsames Event, sondern auch ein Zeichen für mehr Inklusion und Solidarität.

Mit Sicherheit lässt sich sagen, dass der Schützenball am 25. Januar 2025 für alle Teilnehmer



ein voller Erfolg war. Die Integrationsgruppe bedankt sich sehr bei dem Lohner Schützenverein und dem regierenden Königsthron um König Frank Witte von Holz und Design und Königin Stephanie Witte von Bokern für diesen unvergesslichen Abend und freut sich auf zukünftige gemeinsame Feste.

Schuss Heil!



Gut Schuss!

Otto Sieve

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- SOLAR

☎ 0 44 42 - 92 16 33






Lindenstraße 102a · Lohne · www.otto-sieve.de

5. Verleihung der höchsten Orden



Vier Schützenbrüder mit höchstem Orden 2024 bedacht

Vier Schützenbrüder, die sich über Jahre im Schützenverein verdient gemacht haben, erhielten aus den Händen SM König Christian Kl. Stüve den höchsten Orden, den der Schützenverein Lohne zu vergeben hat, den Orden für "Kameradschaft und Treue".

Anschließend nahmen sie in der Ehrenkutsche Platz und ließen sich im Festaumarsch durch die Straßen unserer schönen Heimatstadt Lohne unter dem Jubel vieler Tausender fahren.

Die geehrten Schützen waren aus dem IV. Bataillon von der 34. Kompanie "Birkhahn" Hauptmann Manfred Timphus, aus dem V. Bataillon von der 14. Kompanie "Markt" Major Georg Steinkamp, aus dem V. Bataillon von der 4. Kompanie "Bahnhofstraße" Hauptmann Martin Nordlohne und dem VII: Bataillon von der 11. Kompanie III. Zug "Stadtwache" Oberfeldwebel Dieter Nordlohne.

Allen geehrten gilt der Dank des gesamten Regiments.

Das Lohner Schützenfest
ist seit Jahren ein Highlight
unter den
Großveranstaltungen.

Auch wir geben seit Jahren
unser Bestes. Qualität und
Service stehen bei uns an
erster Stelle und so soll es
bleiben!



DER GUTE LANDSCHINKEN



Fleischerei Fischer GmbH

Der Garant für naturbelassene Fleisch- und Wurstwaren
Westmark 1 · 49377 Vechta · Telefon: 0 44 41 - 31 21 · Telefax: 0 44 41 - 93 75 26
www.der-gute-landschinken.de · info@der-gute-landschinken.de

5.1 Das VI. Bataillon als Königsbataillon

Geschichte VI. Bataillon Schützenregiment Lohne



Die historischen Protokollbücher des Schützenverein Lohne weisen schriftliche Aufzeichnungen auf, dass schon 1908 Schützen der 5. Kompanie „Dei Danner“ aktiv am Schützenleben in der Schützengesellschaft

und vermutlich auch im Volksschützenverein Lohne, teilnahmen. Es waren die Schützen Heinrich Benke und Josef Seeger (rechts Protokoll der Schützengesellschaft 1908). Sie waren Mitglieder der V. Compagnie der Schützengesellschaft Lohne. Das würde auch bedeuten, dass die Kompanienummer mit in den heutigen Schützenverein übernommen wurde. Das war aber nicht zwangsläufig so.

damals sehr gut organisiert. Am 14. Januar 1962 verstarb der langjährige Hauptmann der 5. Kompanie „Dei Danner“ und Danner-Bataillonskom-



In den nachfolgenden Jahren wurden erfolgreiche Schützen oder z.B. Hauptmann Josef Weghoff immer wieder mit Kompanie Josefstraße oder auch Kompanie Mühlenkamp bezeichnet. In den weiteren Jahren dann unter der 5. Kompanie „Dei Danner“, der Mutterkompanie der drei Danner Züge. 1956 wurde Major Weghoff dann der Kommandeur des Danner-Bataillon. Somit war das Danner-Bataillon der Vorläufer des heutigen VI. Bataillons und schon

mandeur Josef Weghoff. Hauptmann Heinrich Willenborg von der 5. Kompanie „Dei Danner“ I. Zug wurde zum Nachfolger gewählt und leitete die Geschicke mit ruhiger Hand. Heinrich Sontag von der 5. Kompanie II. Zug war von 1963 bis 1965 sein erster Adjutant. 1965 bis 1968 fungierte Clemens Läsche, ebenfalls vom II. Zug, als Adjutant. 1964 regte der damalige Präsident Aloys Diekstatt eine grundlegende Strukturierung im Schützenverein Lohne auf der Regiments-

versammlung an. Damit sollte erreicht werden, dass einzelne Stadsiedlungen und umliegende Bauerschaften Kompanien aus Lohne in einzelne Bataillone eingegliedert werden. Jedem Bataillon sollte ein eigener von den Kompanien geheim gewählter Kommandeur (Major) vorstehen. Dieses würde in der Zukunft organisatorische Abläufe, Besprechungen und Versammlungen erleichtern.



Die Kompanievorstände der 5. Kompanie „Dei Danner“ I. Zug, 5. Kompanie „Dei Danner“ II. Zug, 5. Kompanie „Dei Danner“ III. Zug, 28. Kompanie „Drosten“ und 31. Kompanie „Steinkreuz“ wählten 1964 Heinrich Willenborg zum ersten Bataillonskommandeur des VI. Bataillon. 1973 bestellte Major Willenborg den Schützen Günther Wehbring (5. Kompanie „Die Danner“ I. Zug) zum ersten Adjutanten im Bataillon. Am 17.05.1984 trat Günther Zumbrägel von der 28. Kompanie „Drosten“ die Nachfolge von Heinrich Willenborg als Bataillonskommandeur an. Zum Adjutanten ernannte er Clemens Südbeck (28. Kompanie „Drosten“). Als sich Adjutant Südbeck am 02.12.1993 im Range eines Hauptmanns von seinen administrativen Aufgaben zurückzog, wurde Franz-Josef Warnking (45. Kompanie „Bullenberger“) zum neuen Adjutanten des VI. Bataillons bestellt. Nach fast 20jähriger Dienstzeit als Bataillonskommandeur verabschiedete sich Günther Zumbrägel, der im Jahr 2000 zum Oberstleutnant und auf dem Schützenfest 2003 zum Oberst befördert wurde.

Auf der Bataillonsversammlung am 30.10.2003 wurde Dieter Olberding von der 5. Kompanie „Dei Danner“ II. Zug von den Hauptleuten und Feldwebeln zum neuen Kommandeur gewählt. Als Adjutant fungierte Franz-Josef Warnking (45. Kompanie „Bullenberger“) weiter. Am 31.10.2013 wurde Jörg Olberding von der 31. Kompanie „Steinkreuz“ zum neuen Bataillonskommandeur von der Versammlung gewählt. Zu seinem Adjutanten erwählte Olberding Jürgen Zumbrägel von der 28. Kompanie „Drosten“. Beide lenken bis zum heutigen Tage die Geschicke des VI. Bataillons und beweisen dieses durch zahlreiche Durchführungen von Jubiläen und Wohltätigkeitsveranstaltungen, deren Erlöse gespendet wurden. 2024 wurde Olberding die Ehre zu Teil, dass er in den Vorstand der Aloys-Diekstall-Stiftung gewählt wurde.

Nach Heinrich Willenborg hat insbesondere Bataillonskommandeur Günther Zumbrägel das VI.

Bataillon geprägt. Wie auch Heinrich Willenborg hat Günther Zumbrägel 20 Jahre das Bataillon mit Engagement, Ideenreichtum, aber auch mit Freude und voller Überzeugungskraft geführt.

Das VI. Bataillon ist zwar von der Mitgliederzahl das zweitkleinste Bataillon im Schützenregiment Lohne, aber alle Bataillonskommandeure haben dank ihrer Persönlichkeit und Integrationskraft dafür die Voraussetzung geschaffen, dass nicht allein die Anzahl an Schützen, sondern die Qualität für ein Bataillon entscheidend ist. Der enge Zusammenhalt der Kompanien und das zwischenmenschliche Miteinander im Bataillon, werden auch immer wieder durch die sehr gute Beteiligung der Schützen an Veranstaltungen wie dem Bataillonsschießen und den Manöver- und Bataillonsbällen deutlich.



Seit 1994 verfügt das VI. Bataillon über eine eigene Anstecknadel die drei Symbole beinhaltet. Die Josefkirche symbolisiert den Glauben und die Stärke, der Aussichtsturm steht für Weitsicht und Einsicht und das Tor der Freilichtbühne heißt jeden in Freiheit und Offenheit willkommen. Die Anstecknadel kann und wird auch immer wieder für besondere Anlässe, wie z.B. ein Königsjahr, individuell umgestaltet. Seit 2024 hat das VI. Bataillon einen Zahlmeister mit Christian Hass von 31. Kompanie „Steinkreuz“, der sich um die finanziellen Belange innerhalb des Bataillons kümmert.

Auflistung Bataillonskommandeure / Adjutanten

1956 - 1962	Josef Weghoff	Kommandeur Danner-Bataillon
1962 - 1964	Heinrich Willenborg	Kommandeur Danner-Bataillon
1964 - 1984	Heinrich Willenborg	Kommandeur VI. Bataillon
1963 - 1965	Heinrich Sontag	Adjutant Danner-Bataillon
1965 - 1968	Clemens Läsche	Adjutant Danner Bataillon
1973 - 1984	Günther Wehbring	Adjutant VI. Bataillon
1984 - 2003	Günther Zumbrägel	Kommandeur VI. Bataillon
1984 - 1993	Clemens Südbeck	Adjutant VI. Bataillon
1993 - 2003	Franz-Josef Warnking	Adjutant VI. Bataillon
2003 - 2013	Dieter Olberding	Kommandeur VI. Bataillon
2003 - 2013	Franz-Josef Warnking	Adjutant VI. Bataillon
2013 -	Jörg Olberding	Kommandeur VI. Bataillon
2013 -	Jürgen Zumbrägel	Adjutant VI. Bataillon

Bataillonskommandeure VI. Bataillon



*Oberstleutnant
Joseph Weghoff*



*Oberstleutnant
Heinrich Willenborg*



*Oberst
Günther Zumbrägel*



*Oberstleutnant
Dieter Olberding*



*Oberstleutnant
Jörg Olberding*



5. Kompanie „Dei Danner“ I. Zug

Königskompanie 1961 / 1980 / 1996

Gegründet 1956



v.l.n.r.: Christopher Kathmann, Leon Wehri, Stefan kleine Holthaus, Jonas Lenkering, Jörg Overberg, Benjamin Lopez, Julian Pünter, Christian Kathmann, Alois Heitmann, Hannes Hartke, Bernd Nuxoll, Arnold Vulhop, Thomas Braje, Gunnar Dwars, Georg Sieverding, Danny Meyer, Paul Lenkering, Uwe Nuxoll, Finn Schulz, Antonius Hartke, Sven Schulz, Peter Hartke, Bernhard Brägelmann, Michael Lenkering, Vincent Landwehr, Thomas Schmidt, Sebastian Kathmann.

Es fehlen: Thomas Frommert, Sascha Mikolajewicz, Andre Wilke, Hans Diekmann, Heinz Stolte, Aloys Stolte, Marc Albrecht, Klaus-Peter Ballhausen, Haralds Fuest, Arndt Gier, Uwe Hartwig, Manfred Idasiak, Heinz Koscharre, Lothar Krahle, Otto Kühling, Rainer Lenkering, Ingo Richard, Ludger Röttgers, Manfred Zumholte.

Hauptmann:Christopher Kathmann
Feldwebel/Spieß:Sebastian Kathmann
Kassierer:Jonas Lenkering
Schriftführer:Danny Meyer
Schießwart:Julian Pünter



Wir wünschen
viel Spaß
auf dem
LOHNER
SCHÜTZENFEST!

- ✓ UNTERHALTSREINIGUNG
- ✓ BAUSCHLUSSREINIGUNG
- ✓ GLASREINIGUNG
- ✓ FASSADENREINIGUNG
- ✓ GRAFFITI-ENTFERNUNG
- ✓ UND VIELES MEHR!

SCHUSS HEIL!

Südoldenburger Gebäudereinigung
Herbert Thierbach u. Sohn GmbH
Burgweg 2a · 49393 Lohne

Telefon 044 42/98 58 0
Telefax 044 42/98 58 29
info@gebaeudereinigung-thierbach.de

www.gebaeudereinigung-thierbach.de



ÖFFENTLICHE
OLDENBURG

THOMAS OLBERDING

Nähe ist die beste Versicherung.

Immer gut für Sie
aufgestellt:
Thomas Olberding
und sein Team.

**Brinkstraße 43
49393 Lohne
Tel. 04442 / 3531**

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 09:00-12:30

15:00-17:00

Fr. 09:00-12:30

und nach Vereinbarung

5. Kompanie „Dei Danner“ II. Zug

Königskompanie 2023

Gegründet 1956



V.l.n.r: Christian Schlörmann, Walter kl. Stüve, Jens kl. Holthaus, Daniel Ballmann, Stefan Pille, Daniel Rehder, Jens Wielage, Kevin Landwehr, Christian kl. Stüve, Wolfgang Niemann, Steffen Haskamp, Dieter Olberding, Martin Sieverding, Jan Bührmann, Detlev Kothe, Raimund Olberding, Rasmus Beckmann, Reinhard Olberding, Hendrik Niemann, Steffen Heitmann, Patrick Wobbeler, Michael Dödtmann, Daniel Hülsmann.

Es fehlen: Helmut kl. Stüve, Matthias Schlörmann, Ingo Hartwich, Jan-Hendrik Prüne, Frauke Preuss, Carsten Preuss, Thorsten Niemeyer, Niklas Kamphaus.

Hauptmann:Detlev Kothe
Feldwebel/Spieß:Daniel Rehder
Kassierer:Stefan Pille
Schriftführer:Kevin Landwehr



**Das Team vom Autohaus Kläne
wünscht allen Lohner Schützen ein
gelungenes Schützenfest 2025.
Schuss Heil**

AUTOHAUS KLÄNE

Justus von Liebig Straße 1 · 49685 Emstek-West
(0 44 73) 92 68 80 · www.autohaus-klaene.de



5. Kompanie „Dei Danner“ III. Zug

Königskompanie 2003 / 2015

Gegründet 1957



V.l.n.r.: Walter Südkamp †, Ludger Brämswig, Stefan Aumann, Philipp Hackmann, Holger Dölle, Eric Thierbach, Rolf Kleine †, Matthias Aumann, Alexander Landwehr, Sebastian Landwehr, Sven Schüssler, Christoph Lamping, Thomas Lamping, Michael Brämswig, Günther Woithe, Werner Lamping, Christoph Völker, Werner Kolhoff, Manfred Thierbach, Helmut Hackmann, Matthias Thierbach.

Es fehlen: Hans Blömer, Kevin Hinsching, Eckhard Knospe, Daniel Lübbers, Erich Renz, Josef Rohe, Wolfgang Scholz, Felix Thierbach, Wolfgang Thole.

Hauptmann:Wolfgang Thole
Feldwebel/Spieß:Christoph Lamping
Kassierer:Sebastian Landwehr
Schriftführer:Thomas Lamping
Schießwart:Philipp Hackmann
Chronist:Felix Thierbach

28. Kompanie „Drosten“

Königskompanie 1973 / 2019

Gegründet 1961



3. Reihe: Wolfgang Schmidt, Hennes Koldehoff, Thomas Hodes, Christian Braje, Hendrik Braje, Jannes Busch.
 2. Reihe: Oliver Zerhusen, Steve Salomon, Rene kl. Bornhorst, Thomas Hantke, Eckhard Koldehoff, Stefan Zerhusen, Phil Hodes, Andreas Pundt, Mike Olberding, Tobias Hölzen.
 1. Reihe: Ludger Heseding, Felix Hantke (Austritt 2024), Günter Landwehr, Hans-Dieter Honkomp, Markus Oswald, Ulrich Krogmann, Jens Kröger, Dirk Reinke.

Es fehlen: Jörg Arend, Steffen Braje, Niklas Bremer, Lukas Kröger, Björn Meyer, Günther Möllmann, Dirk Schmedes, Jürgen Zumbrägel.

Hauptmann:Oliver Zerhusen
 Feldwebel/Spieß:Mike Olberding
 Kassierer:Stefan Zerhusen
 Schriftführer:Christian Braje
 Schießwart:Jens Kröger
 Gerätewart:Phil Hodes



Nach der Kassenprüfung - wo ist der Kassierer hin?

Tanken können wir!
Viel Spaß auf dem
Lohner Schützenfest!

Jetzt bei uns verfügbar:
Klimadiesel für die Umwelt!



Ludger Brämswig GmbH

Daimlerstraße 2 · 49393 Lohne

Telefon 044 42-92 51 0 · Telefax 044 42-92 51 4

eMail: info@braemswig.com · www.braemswig.com

Heizöl & Diesel · Kraftstoff · Strom & Gas

AdBlue · Schmierstoffe · Spedition

44. Kompanie „Heidewinkel“

Gegründet 1975



v.l.n.r.: Jan Stromann, Dirk Weinhold, Michael Kohr, Björn Peschel, Klaus Moorkamp, Thomas Nordlohne, Leonhard Burwinkel, Tobias Meyer, Jörg Ankert, Luca Brümmer, Frank Bödeker, Holger Hagen, Christian Heitmann, Markus Weinhold, Tobias Thamm, Ludger Kreutzmann, Jakob Moorkamp, Mike Schlömer, Hans-Jürgen Kellmereit, Tim Willenborg, Sven Kesselschläger, Max Wolf, Georg Moorkamp, Andreas Siverding.

Es fehlen: Daniel Blömer, Dominik Feder, Carsten Geißler, Schießwart Stefan Macke, Sven Südkamp, Mike Tinnemann, Siegfried Weinhold.

Hauptmann:Andreas Siverding
Feldwebel/Spieß:Jan Stromann
Kassierer:Markus Weinhold
Schriftführer:Christian Heitmann
Schießwart:Dirk Weinhold

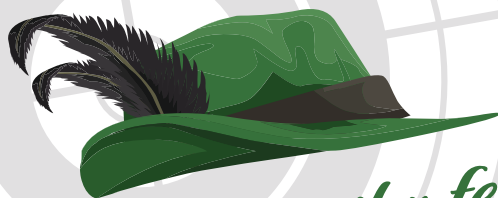
45. Kompanie „Bullenberger“ Königskompanie 2005, gegründet 1983



V.l.n.r.: Edmund Trenkamp, Christian Kaufmann, Dennis Kositz, Johannes Scheper-Stuke, Timo Krechmann, Matthias Wilken, Stefan Kröger, Niko Krechmann, Michael Schlarmann, Peter Varelmann, Jürgen Kaufmann, André Lampe, Heinz Pille, Franz Trimpe, Michael Baumann, Kevin von Husen, Thomas Hartke, Franz-Josef Warnking †, Konrad von Husen, Hans-Jörg Krechmann, Frank Nobel, Marcel Steinhaus, Bernhard Schlarmann, Fritz Sieve.

Es fehlen: Manfred Heitmann, Philipp Kettelmann, Günther Kolhoff, Andreas Lamping, Theo Meyer, Corbinian Preuß, Michael Schlarmann, Werner Schlarmann, Klaus Zielasko. Chantal von Husen, Reiner Riesenbeck, Günther Mewes.

Hauptmann:Frank Nobel
Feldwebel/Spieß:Marcel Steinhaus
Kassierer:Thomas Hartke
Schriftführer:Christian Kaufmann
Schießwart:Stefan Kröger



*Wir planen, ihr feiert:
Schuss heil!*

a r c h i t e k t e n p a r t m b b

HEILMANN+MÜLLER



49393 Lohne - Bahnhofstr. 7
Tel. 0 44 42 - 80 17 68 2

49377 Vechta - Pariser Str. 6
Tel. 0 44 41 - 88 71 95 0

www.heilmann-mueller.de

58. Kompanie „Die Türmer“

Gegründet 2008



Hintere Reihe von links: Simon Zwickla, Alexander Dik, Torsten Olberding, Lukas Schumacher, Daniel Eger, Jörg Deters, Piotr Rudzki, Roberto Depetro, Thorsten Uchtmann.

Mittlere Reihe von Links: Hubert Wagner, Marcel Morthorst, Davide Bonenzio, Dominik Meyer, Claas Dietrich, Connor Serafin, Loris Pudewill, Luca Deters, Tom Ostendorf, Jan Buhr, Heinrich Isfort, Jens Brockhaus, Steffen Kinas.

Vordere Reihe sitzend: Andreas Nordlohne, Oliver Serafin, Horst Kinas, Rainer Ostendorf, Daniel Serafin, Thomas Olberding, Udo Tegeler, Gerhard Schumacher (†).

Es fehlen: Christian Espelage, Dan Fiswick, Rainer Hake, Dirk Hoping, Elias Iffländer, Michel Malbert, Christos Maniotis, Christopher Meyer, Florian Moll, Henry Napierala, Tristan Olberding, Lars Otten, Krzysztof Plonka, Pit Schnieders, Wilhelm Schürmann, Franz Schumacher, Finley Serafin, Glenn Wienhold, Tobias Wilken.

Hauptmann:Steffen Kinas

Feldwebel/Spieß:Hubert Wagner

Kassierer:Udo Tegeler

Schriftführer:Heinrich Isfort

Kommandeure und Adjutanten der Bataillone



Hintere Reihe von links die Adjutanten: Heinrich Stegkämper, Jürgen Zumbrägel, Michael Heseding, Christian Lamp, Heinz Schürmann, Frank Hollmann, Dirk Christ

Vordere Reihe von links die Kommandeure: Ottmar Fischer, Jörg Olberding, Jürgen Iffländer, Mario Kreyenborg, Christoph Engelmann, Werner Kuper, Antonius Rolfes

5.2 I. Bataillon

Nachruf auf Ehrenbataillonskommandeur Franz Götting

Im Jahre 1965 trat Franz Götting in die 13. Kompanie „Schellohne“ des I. Bataillons und somit in den Schützenverein Lohne e. V. von 1608 ein. Fünf Jahre gehörte er als Feldwebel dem Kompanievorstand an. Weitere fünf Jahre stand Franz als Hauptmann an der Spitze „seiner“ Kompanie, bevor er von 1990 bis 2004 als Kommandeur das I. Bataillon führte.

Im Jahr 1991 errang Franz die Königswürde und regierte das Lohner Schützenvolk als König „von Fenster und Türen“. Während seiner Regentschaft wurde die Aktion „Lohner helfen Lohnern“ ins Leben gerufen. Unvergessen sind auch das Wohltätigkeitsfest und der Volksmusikabend mit Marianne und Michael. Die Pflege von Kameradschaft und Geselligkeit waren für Franz immer oberstes Gebot. Sein Elan und seine Tatkraft

haben ihm nicht nur im I. Bataillon ein hohes Ansehen gebracht. Immer, wenn es darum ging, eine helfende Hand zu reichen, war Franz zur Stelle. Für seine Einsatzbereitschaft für den Schützenverein wurde er 2002 mit dem höchsten Orden für Kameradschaft und Treue des Schützenvereins Lohne e. V. von 1608 ausgezeichnet und 2004 zum Oberst befördert.

Sein Andenken werden wir in besonderen Ehren halten.



Auf Zielsicherheit und Standfestigkeit!

Beim Lohner Schützenfest zählt nicht nur Trinkfestigkeit, sondern auch Vertrauen und Beständigkeit – genau wie bei Austing!

Wir bieten nicht nur smarte Lösungen, sondern auch fundiertes Fachwissen, maßgeschneiderte Konzepte und zukunftsorientierte Technologien.



www.austing-it.de

Neue Bataillonsnadel

Im vorletzten Jahr haben Schützenkinder während des Bataillonsschießens eine neue Nadel für das I. Bataillon gestalten können. An dieser Aktion nahmen 15 Kinder aller Altersklassen teil. Auf der ersten Bataillonsversammlung im Jahr 2024 wurden von den Kompanievorständen drei Vorschläge ausgewählt, die zusammengeführt die neue Bataillonsnadel darstellen.

Die Nadel zielt ein grüner Schützenhut mit einer braunen Feder. Gehalten wird sie von einer rot-weißen Rosette in Form einer Zielscheibe. Oberhalb des Schützenhutes ist blau der Schriftzug – I. Bataillon – und unterhalb in

Bataillonsschießen

Am 14. September 2024 fand das alljährliche Bataillonsschießen in der Schießsporthalle statt.

Beim Kompaniepokal gewann die 42. Kompanie „Lönsberg“ mit 233,9 Ring vor der 9. Kompanie „Wichel“ (229,5 Ring) und der 20. Kompanie „Blitz“ (228,2 Ring). Den Majorswanderpokal gewann ebenfalls die 42. Kompanie „Lönsberg“ (139,5 Ring) vor der 9. Kompanie „Wichel“ (134,8 Ring). Den dritten Rang belegten die 20. Kompanie „Blitz“ mit 121,8 Ring.

Besten Jungschütze (bis 25 Jahre) wurde Lukas Evers von der 42. Kompanie „Lönsberg“ mit 49,7 Ring. Den Orden für den ältesten teilneh-



Vorschläge für die neue Bataillonsnadel

Rot der Name unserer Heimatstadt – Lohne – eingearbeitet. Damit die Nadel glänzt, hat sie einen silbernen Untergrund.

Gestaltet wurde die neue Bataillonsnadel von den Kindern Henry Bär aus der 9. Kompanie „Wichel“, Lutz Blömer aus der 13. Kompanie „Schellohne“ und Jette Rolfes aus der 59. Kompanie „Inselshützen“. Diesen drei Kindern wurde jeweils ein kleines Präsent sowie die ersten drei Nadeln überreicht. Allen Kindern ein recht herzliches Dankeschön, dass sie bei dieser tollen Aktion mitgemacht haben.

menden Schützen errang Alfons Krümpelbeck von der 13. Kompanie „Schellohne“ mit 44,8 Ring.

Die drei besten Einzelschützen waren Jan Meistermann (49,7 Ring), und Stefan Lippik (48,9 Ring) sowie Lukas Evers (48,7 Ring).

Abschließend allen Schützen und ihren Familien schöne und stimmungsvolle Schützenfesttage sowie ein sicheres Auge und eine ruhige Hand beim Ringen um die Königswürde.

Schuss Heil!

13. Kompanie „Schellohne“

Eine Revue aus dem Schützenjahr 2023.

In der 13. Kompanie „Schellohne“ begann das Schützenjahr 2024 am 10. Februar mit dem traditionellen Kohlgang. Nachdem man sich bei Alfons Krümpelbeck getroffen hatte, folgte ein kleiner Gang zur „Eselbar“ nach Brägel. Durch ein von Michael und Joseph vorbereitetes Quiz wurde das neue Kohlkönigspaar ermittelt. Die Regentschaft von Magdalena und Günther Kampsen endete, und Anke Fischer und Thomas Rießelmann übernahmen das Amt.



Das neue Kohlkönigspaar Anke Fischer und Thomas Rießelmann

Der Maigang am 04. Mai führte, nachdem man sich bei Uwe Döllmann getroffen hatte, direkt zur Freiwilligen Feuerwehr Lohne, wo Zugführer Stefan Kaisel uns herzlich empfing. Während die Kinder begeistert Feuerwehrautos erkundeten und an einer Feuerattrappe erste Löschübungen durchführten, erhielten die Erwachsenen einen eindrucksvollen Vortrag über die Arbeit der Feuerwehr. Ein besonderes Highlight war das Ausfahren der Drehleiter auf 27 Meter – ein beeindruckendes Erlebnis für alle.

Von der Feuerwehr ging es, nach einem Zwischenstopp bei unserem Schützenbruder Thomas Rießelmann zum Feiern zu Joseph Dierkes, wo man den Tag in geselliger Runde ausklingen ließ. Ein herzliches Dankeschön an Joseph und Mecky für die Gastfreundschaft! Alle teilnehmenden Schützen, deren Frauen und Kinder der 13. Kompanie „Schellohne“

hatten einen wunderschönen und lehrreichen Maigang.



Besuch bei der freiwilligen Feuerwehr Lohne

Nach einigen Kompanie-, General-, Hauptleute- und Bataillonsversammlungen feierte die 13. Kompanie „Schellohne“ mit allen Kompanien der Stadt Lohne vom 11. bis zum 15.07.2024 das 416te Schützenfest.

Im Garten von Franz und Giesela Landwehr verlebte die 13te am Schützenfest Montag einen unvergesslichen Frühschoppen. Vielen lieben Dank für den herzlichen Empfang an Gisela und Franz.

Am Sonntag erhielt unser aktiver Schütze und langjähriger Gastgeber der Schützenunterkunft „Im Krug zum grünen Kranze“, Aloys Rolfes, den höchsten Kompanieorden für besondere Verdienste.



Aloys Rolfes mit Frau Elisabeth

Zum Abschluss des Jahres versammelte sich die Kompanie am 16. November in der Schießsporthalle zu einem gemütlichen Abend. Bei Musik, kühlen Getränken und einer vom Festausschuss organisierten Tombola gab es zahlreiche großartige Preise zu gewinnen. Besonders die Jungschützen hatten Grund zur Freude, da sie viele Gewinne mit nach Hause nehmen konnten.

Das Jahr 2024 war für die 13. Kompanie „Schellolohn“ wieder einmal geprägt von Geselligkeit, Kameradschaft und unvergesslichen Momenten.



Kompanievorstand mit Frauen bei Frühschoppen. Einer Frau gefällt es bei der Stadtkapelle besser!





Hilgefort & Götting

Metall- und Fensterbau GmbH

Fenster • Türen • Fassaden • Wintergärten • Rolläden

Märschendorfer Strasse 23 • 49413 Dinklage • Tel. 0 44 43/51 360

26. Kompanie „Vom Nordpol“

Wie sagt man so schön „Neues Jahr, Neues Glück“ – nur halt anders!

Unter dem Motto "Heimat erleben – hier und jetzt – das ist Lohner Schützenfest" versammelten sich die Schützenbrüder und Schützen-schwestern der 26. Kompanie "Vom Nordpol" am Freitag zum 416. Lohner Schützenfest. Wie jedes Jahr galt es, den Gefechtsstand festlich herzurichten, damit er für die kommenden Tage in vollem Glanz erstrahlen



Die 26te in lockerer Runde

konnte. Dank der eingespielten Truppe war diese Aufgabe schnell erledigt, sodass der gemütliche Teil des Tages beginnen konnte. Die Vorfreude auf die kommenden Festtage war groß, zumal es in diesem Jahr einige Neuerungen im Ablauf gab.

Eine bedeutende Änderung betraf den Schützenfestsonntag: Statt sich wie gewohnt in den Gefechtsstand zurückzuziehen, entschied sich die Kompanie dafür, den Abend direkt auf dem Schützenplatz im Festzelt zu verbringen. Diese Neuerung wurde von allen begeistert aufgenommen und sorgte für eine hervorragende Stimmung.

Eine weitere Überraschung gab es am Schützenfestmontag bei der Vergabe des Platzens. In diesem Jahr durften gleich zwei altgediente Schützenbrüder die begehrten Auszeichnungen entgegennehmen. Auch wenn einer von ihnen zunächst zögerte, noch einen weiteren Orden anzunehmen, trug er ihn schließlich mit Stolz.

Beim traditionellen Schützenfoto, das jedes Jahr aufgenommen wird, ging es dieses Mal etwas lockerer zu. Bei bestem Wetter und aus-

gelassener Stimmung entstand ein Bild, das vielleicht nicht ganz dem gewohnten Format entsprach, aber dennoch einen besonderen Moment festhielt.

Auch der traditionelle Kohlgang der Kompanie fand unter idealen Bedingungen statt. Bei angenehmen Temperaturen machte sich die Gruppe gut gelaunt auf den Weg und erreichte schließlich ihr ersehntes Ziel. Dort wurden feierlich die neuen Kohlkönige gekürt: Schützenschwester Beate Schöbel und Schützenbruder Alfons Simmert. Besonders hervorzuheben ist die tatkräftige Unterstützung eines jungen Nachwuchsschützen, der mit seinen eineinhalb Jahren begeistert beim Ziehen des Bollerwagens half – selbstverständlich mit einem Augenzwinkern.

Das Schützenfest und das gesamte Schützenjahr waren in vielerlei Hinsicht "anders", aber dennoch ein voller Erfolg. Mit Spannung blicken wir auf das kommende Jahr und freuen uns schon jetzt auf das nächste Schützenfest.

Schuss Heil!

42. Kompanie „Die Lönsberger“

Immer ein sicheres Auge!

Absolut stolz können die „Lönsberger“ auf das vergangene Schützenjahr 2024/25 zurückblicken. Die Schießsportaktivitäten, organisiert durch unseren Schießoffizier Sebastian Spille, waren mal wieder von großem Erfolg gekrönt. Den Anfang machte der Kompanienachwuchs: Johann Rießelmann gewann den Jugendpreis auf dem Schützenfest 2024! Platz 4 belegte Markus Evers.

Beim Kinderkönigsschießen verpasste Jette Meistermann mit Platz 6 nur um Haaresbreite (0,1 Ring) den Kinderthron. Wilhelm Spille konnte sich mit Platz 14 ebenfalls unter den „Top Twenty“ etablieren. Nicht zuletzt mit Erreichen von Platz 8 auf dem Schützenfest konnte unser Schießwart selbst, ein gelungenes Schützenfest 2024 für die „Lönsberger“ abrunden. Kurz darauf konnte die 42. Kompanie den Schwung des Schützenfestes mitnehmen und beim alljährlichen Bataillonsschiessen die Mannschaftswertung und den Majorswanderpokal gewinnen. Der beste Jungschütze kam mit Lukas Evers ebenfalls aus den Reihen der „Lönsberger“. Komplettiert wurden die Ergebnisse durch Platz eins der Damenwertung von Johanne Meistermann und den Sieg in der Einzelwertung der Männer durch Jan Meistermann.

Natürlich darf das Feiern während des Schützenjahres nicht zu kurz kommen. Das jährliche Kompaniefest im November bildet bei den „Lönsbergern“ den stimmungsvollen Abschluss

des Jahres. Bei bester Verpflegung im Gefechtsstand Brinkmann – Hoyer wurde bis spät in die Nacht mit den „Racing Grannys“ um die nächste Lokalrunde gekämpft.



Der Kohlgang Anfang Februar führte die „Lönsberger“ bei bestem Wetter zur Firma „Biochem“ in das Brägeler Industriegebiet. Chef und Gründer Eckhard Thölke ließ es sich nicht nehmen, die Kompanie durch sein Unternehmen zu führen. Es ist immer wieder erstaunlich, welch imposante Unternehmen von Lohne aus weltweit aktiv sind! Vielen Dank nochmal an dieser Stelle an Eckhard Thölke für die bemerkenswerten Eindrücke aus der „Nachbarschaft“ und die Orga durch unsere Schützenschwester Kathi Nordlohne!

Den vorläufigen Abschluss der Berichtssaison 2024/25 bilden die Ergebnisse des Regimentspokal-Wettbewerbs. Hier konnte die erste Mannschaft den Sieg in Staffel 11 erringen. Platz 2 belegte die zweite Mannschaft.

Jetzt blicken wir alle gespannt auf das Schützenfest 2025: wird es den „Lönsbergern“ gelingen, Königs- oder Thronwürden zu erlangen?

Schuss Heil!



Gruppenfoto bei Biochem

**SCHIESSEN SIE
NICHT DANEBEN,
WENN ES UM
IMMOBILIEN
GEHT!**

**MIT UNS TREFFEN
SIE IMMER INS
SCHWARZE!**

WWW.IMMOBILIEN-VOELKER.DE

IMMOBILIEN VÖLKER



IMMOBILIEN VÖLKER
VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

55. Kompanie „Wichelmänner“

Nur Schützenfest feiern und sonst nix?



Was macht die 55. Kompanie „Die Wichelmänner“ eigentlich das ganze Jahr über? Nur Schützenfest feiern und sonst nix? Weit gefehlt! Stellt sich nur die Frage, welche Highlights an dieser Stelle erwähnt werden sollen, um dem Tatendrang der Wichelmänner gerecht zu werden.

Erwähnt werden sollte der 70. Geburtstag unseres Ehrenhauptmanns Helmut Kohake. Die Wichelmänner ließen es sich nicht nehmen, diesen Meilenstein mit flackernden Fackeln und herausgeputzten Uniformen gebührend zu würdigen.



Gratulanten bei Helmut Kohake

Als ein weiteres Beispiel ist der sportliche Kompanieabend auf der Kegelbahn zu nennen. Es wurden revolutionäre Wurftechniken und innovative Kegelspiele erprobt, die selbst erfahrene Kegelprofis zum Staunen oder Lachen gebracht hätten. Ob Rückwärtswurf oder der spontane Ausruf „Hoppla, das-war-die-Wand-Wurf“ – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Dass die Kugel dabei nicht immer die Bahn traf – es könnte an dem einen oder anderen Getränk in den Ke-

gelpausen gelegen haben. Fazit des Abends: die Stimmung war grandios und die Kegelbahn hat – zum Glück aller Beteiligten – überlebt!

Aber nicht nur sportlich haben die Wichelmänner Höchstleistungen erbracht, auch in Sachen Mode wurde aufgerüstet, und das war von Weitem unübersehbar: die brandneuen Kompanie-Shirts! Dank großzügiger Sponsoren tritt die gesamte Kompanie jetzt im Neuen Look auf.



Neuer Look

Beim traditionellen Schützenfestumzug durch die Lohner Innenstadt gaben die Wichelmänner in unverkennbarer Eleganz, die man nach jahrelanger Schützenfesterfahrung entwickelt hat, ein prächtiges Bild ab. Auf dem Schützenplatz wurden die Wichelmänner durch das Herzstück – der hervorragend im Vorfeld platzierte Stuhlkreis – belohnt, und das eine oder andere Kaltgetränk konnte zu sich genommen werden.



Brennen für Schützenfest



Herzogin Ida Mählmann & Fürsten Enno Schlarmann

Derart gestärkt und bereit für neue Aufgaben stand auch dem Ausschießen des internen Kompaniekönigs der 55. Kompanie nichts mehr im Wege. Schuss um Schuss erhöhte sich der Konkurrenzkampf, doch am Ende gelang es Manni Sieve, diese Ehre erneut zu erringen und sich somit sogar zum Kaiser zu erheben. Aber auch der eigene Nachwuchs hat bewiesen, dass bereits Schützen-DNA in ihm bzw. ihr steckt. Ida Mählmann bewies mit Coolness ihre Wichelmann-Qualitäten. Erst im entscheidenden Stechen musste sie sich geschlagen geben, doch als frisch gekrönte Herzogin nahm sie gemeinsam mit ihrem erwähl-

ten Fürsten Enno Schlarmann stolz auf dem Kinderthron Platz. Treffsicherheit liegt eben in den Genen der Wichelmänner!

Abschließend lässt sich sagen: Das Schützenjahr der 55. Kompanie „Die Wichelmänner“ war wieder einmal ein voller Erfolg. Vom Fackelzug über den sportlichen Einsatz auf der Kegelbahn bis hin zur modischen Erneuerung. Und das Beste? Das nächste Schützenfest steht schon vor der Tür! Die Vorfreude ist riesig, denn eines ist sicher: „Mit den Wichelmännern wird es nie langweilig!“

Schuss Heil!

SCHUSS HEIL.

Wir wünschen viel Spaß
auf dem Lohner Schützenfest!



**LICHT- & WERBETECHNIK
YILMAZ GMBH**

Lindenstraße 34, 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 70 45 20 • werbetechnik-yilmaz.de

59. Kompanie „Insel schützen“

Wir sammeln königliche Erlebnisse!

Liebe aufmerksame Leserinnen und Leser des Lohner Schützenblattes. Wie Ihr ja schon aus der vergangenen Schützenblattausgabe erfahren konntet, hatte die 59. Kompanie „Insel schützen“ im Schützenjahr 2023/24 die Ehre, innerhalb ihres Kompanieeinzugsgebietes die Königsresidenz von Königin Daniela und König Christian kl. Stüve beherbergen zu dürfen. Unsere damaligen Lohner Schützenmajestäten regierten das Lohner Schützenvolk bekanntlich von der Wangerooger Str. aus. Und so wurden, wie im Jahr zuvor dem frisch gekrönten Lohner Schützenkönigspaar versprochen, eifrig und mit großer Hingabe die Straßen unserer Siedlung geschmückt, um dem Königsthron ein würdevolles Ambiente zu bereiten. Sehr gerne folgten die Insel schützen daher der Einladung von Königin Daniela und König Christian am „Schützenfestfreitag“ an die Königsresidenz. In Begleitung des Inselmusikkorps und mit einem angemessenen Präsent bestückt, wurde am Königshof Einzug gehalten. Sodann wurde mit dem Königsthron und der Königskompanien auf das unvergessene Thronjahr und die noch folgenden schönen Schützenfesttage angestoßen.



Marsch zur „Insel-Präsentübergabe“

Nach ausgiebiger Testung der Königsresidenz und seiner getränketechnischen Vorzüge, wurde mit klingendem Spiel abgerückt und auf dem Kompaniefest der Insel schützen am Kompaniegefechtsstand am Biberweg bei Familie Ann-Kathrin und Thorsten Völker bis spät in die Nacht weiter gefeiert. Wunderbare Schützenfesttage und einen zünftigen Frühschoppen durften wir

bei Euch erleben. Ein großes Dankeschön dafür! Motiviert durch die vielen majestätischen Ereignisse im Jahre 2023/24 erklomm unser Insel schützenpaar Manuela und Frank Voss den Schützenethron vom Schützenverein Mühlen / Kroege-Ehrendorf e.V. von 1919. Sie komplettierten somit den Hofstaat um Königin Iris und König Thomas Bohmann. Der Thron des Schützenvereins Mühlen-Kroege Ehrendorf, nebst Königskompanie wurde daraufhin von der 59. Kompanie „Insel schützen“ zum Lohner Schützenfestumzug 2024 eingeladen. Mit Stolz durfte das I. Bataillon die königlichen Gäste nebst Königskompanie, der 4. Kompanie „Reservisten“, durch ein Meer von tausenden Zuschauern im vom Schützenfest beseelten Lohne begleiten.



Begrüßung der Gäste

So gingen die herrlichen Schützenfesttage wieder viel zu schnell vorüber, jedoch blieb dabei auch etwas königlicher Glanz an der 59. Kompanie haften. Damit weiterhin im Schatten des Königsthrones gewandelt werden konnte, wurde sich gleich zum Benefiz- und Jubiläums-Fußballturnier der neuen Königskompanie 31. Kompanie „Am Steinkreuz“, unter Königin Stephanie und König Frank Witte, angemeldet. Unser Spielertrainer Carsten Rohe brachte es dabei fertig, eine hochmotivierte „Ü40“ zusammenzubekommen. Mit eifrigem Tatendrang und aufgrund der noch nicht eingespielten Mannschaftsteile rief Coach Carsten die altbekannte Schalker Weise aus: „Die Null muss stehen! So ging es denn in das erste Spiel gegen eine „U27“ von der 27. Kompanie „Sanssouci“. Wie zu erwarten, sah sich unser Abwehrbollwerk um Keeper Markus gleich mehreren Angriffen und Abschlüssen des Gegners gegenübergestellt. Jedoch hielt der Keeper die nicht für möglich gehaltenen

tenen Erwartungen an ihn. Er parierte, auch zur Überraschung des Gegners, Bälle mit ungeahnten und unvermuteten Reflexen. So liefen die ersten 4 Minuten auch torlos ab...Danach wurden allerdings die physikalischen Schwachstellen des Torhüters und die konditionellen Einbrüche der vor ihm spielenden Schützenbrüder gnadenlos aufgedeckt, so dass für den Gegner ein „sorgenloses“ 6:0 am Ende auf dem Spielberichtsbogen vermerkt wurde. Die Pause mit einigen Metern Bier zur elektrolytischen Erfrischung tat dann richtig gut. Durch unseren verspätet eingetroffenen „Topverteidiger“ Jürgen W. und dem Umstand, dass unser Spielertrainer Carsten nach nur einem Spiel Verschleißerscheinungen hatte. Diese zwangen ihn, sich von nun an voll auf seine eigentlichen Aufgaben als Coach von der Seitenlinie zu konzentrieren. Es gelang tatsächlich ein für unseren Gegner von der 28. Kp. „Drosten“ schmeichelhaftes 1:1. Sensationell erzielte die



Inselfußballteam 2024 neben Betreuer und Fans

Auch im dritten Gruppenspiel wurde mit allerletzter Kraft dank des nun bärenstarken Verteidigerduos Jürgen W. „Eisenfuß“ und Jürgen L. „Hasenfuß“ ein wohlverdientes 0:0 gegen die 45. Kompanie „Bullenberger“ errungen. Am Ende der dritte Platz in der Gruppe. Ein beachtlicher Erfolg,



Inselfrauen am Inselfrauenabend... Da strahlt auch die Schießordonanz bei all dem weiblichen Glanz!

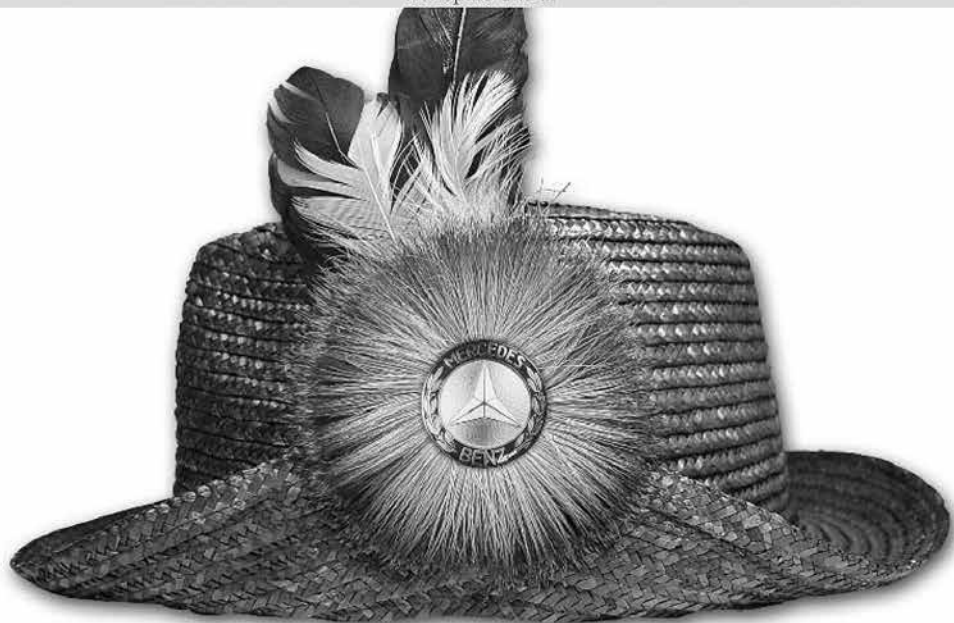
der es ermöglichte, sich jetzt voll und ganz der Verbesserung der Platzierung im „Meterpokal“ an der Theke zu widmen. Herzliches Dankeschön an die 31. Kompanie „Am Steinkreuz“ für dieses schweißtreibende Sportevent.

Einige Ereignisse wurden im Schützenjahr 2024/25 erstmalig durch den emsigen Inselfestausschuss organisiert und zu einem vollen Erfolg. So ging es am Dienstag vor dem Stoppelmarkt mit einer Fahrradtour zur „vorab Marktinspektion“, und unsere Schützenschwestern durften am „Valentinstag“ zum ersten Inselfrauen-schießabend um die Königinnenwürde antreten. Unsere Schützenschwester Kerstin krönte sich vor Monika und Isabelle zur 1. Inselfrauenkönigin, und nachdem auch die Männer ihren Inselfrauenkönig ausgeschieden hatten, vervollständigt Schützenbruder Dominik unser Inselfrauenpaar!

Man weiß ja nie, wie schnell wieder eine Königs-kutsche ihr Ziel in der Inselfrauen-siedlung suchen wird... In diesem Sinne wünschen wir allen Lohner und unseren Gästen ein sauberes Schützenfest 2025!



Viel Spass und ...



Schuss Heil!

Das gesamte Team von Mercedes-Menke wünscht Ihnen viel Spaß und Geselligkeit auf dem Lohner Schützenfest.

Menke

Autorisierter Mercedes-Benz Service

Langweger Straße 2 · 49393 Lohne · Tel 04442-9229-0



H
Hier sind wir

HÖLZEN

METALLBAU SEIT 1901

WILHELM J. HÖLZEN STAHL- UND METALLBAU · KRIMPFORTER BERG · 49393 LOHNE
04442/80855-0 · info@hoelzen-metallbau.de

5.3 II. Bataillon

Beim Bataillonsschießen mit sehr guter Beteiligung am 20. April 2024 im Wettbewerb Kommandeurspokal Mannschaft holte sich die 29. Kompanie Osterberggrenadiere den 1. Platz.

Den 1. Platz beim Hauptmann / Feldwebelpokal holte sich die 41. Kompanie II. Zug Adlerjäger.

Bester Schütze im Einzelschießen war Dirk Scherbring von der 1. Kompanie Obere Lindenstraße mit 49,8 Ringen. Auch unsere Schützenschwestern waren wieder am Start. Den 1. Platz holte sich Marie Koditek, den 2. Platz teilten sich Monika Nösing und Tina Schreckenberg.

Am 08. März 2025 feierte das 2. Bataillon eine ganz besondere Veranstaltung: das erste Schützenbergfest des Bataillons. Eine lockere Party in Schützenuniform – was will man mehr? Die

Resonanz war überwältigend! 140 Schützenschwestern und -brüder nahmen teil und sorgten für eine ausgelassene Stimmung.

Ein großes Dankeschön gilt unseren Sponsoren, die mit tollen Preisen für Begeisterung sorgten. Der Hauptpreis, ein E-Roller vom Autohaus Thoma, war ein echtes Highlight.

Besonders hervorzuheben ist auch die Arbeit unseres Festausschusses. Ohne das Engagement von Michael Runnebohm, Posse Zerhusen, Maik Wichelmann und Jan Kischnick wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Ein riesiges Dankeschön an euch!

Schuss Heil!



ANTON EIKEN
Bauunternehmen GmbH & Co. KG

Bergweg 1
49393 Lohne
Telefon: (04442) 80 17 20

E-Mail: info@eiken-bau.de

Web: www.eiken-bauen.de

3. Kompanie I. Zug „untere Lindenstraße“

Ein ereignisreiches Jahr für die 3. Kompanie I. Zug



Das vergangene Jahr war für die 3. Kompanie I. Zug geprägt von besonderen Momenten, neuen Erfahrungen und schönen Veranstaltungen. Ein besonderes Highlight war der erste Ausmarsch von Michael Burhorst, der damit offiziell Teil unserer aktiven Schützengemeinschaft wurde. Auch international wurde unsere Gemeinschaft bereichert: Mit Julian Dasenbrock und Erik Schmick durften wir zwei neue Gastschützen begrüßen. Besonders erfreulich war, dass sich beide noch während des Schützenfestes entschieden, fester Bestandteil unserer Kompanie zu werden. Zudem nahm erneut unser treuer Gastschütze Will Few aus Tampa, Florida, am Schützenfest teil. Diese internationalen Freundschaften sind eine wunderbare Bereicherung für unsere Gemeinschaft.

Ein besonderes Ereignis war die Teilnahme unseres Bataillonskommandeurs Werner Kuper an der Steubenparade in New York. Gemeinsam mit zahlreichen Lohner Schützen vertrat er unsere Traditionen und pflegte die tran-



satlantischen Verbindungen zur deutschen Schützentradition in den USA.

Zum Jahresabschluss fand unser geselliger Wintergang statt, bei dem das neue Kompaniekönigspaar ermittelt wurde. Mit viel Spannung und guter Laune sicherten sich Carolin Timphaus und Marius Sandvoß die Titel der Königin und des Königs. Auf den Plätzen folgten Herzogin Marlies Sandvoß und Herzog Werner Kuper sowie Fürstin Annette Becker und Fürst Turan Yeyrek.

Ganz besonders hervorzuheben sind die Ehrungen unserer Schützenbrüder Josef Schuhmacher und Martin Hölscher: Josef wurde für beeindruckende 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet, während Martin Hölscher für 50 Jahre Treue zur Kompanie geehrt wurde. Ihr langjähriges Engagement und ihre Verbundenheit sind ein Vorbild für die gesamte Kompanie insbesondere für die jüngere Schützengeneration.

Wir blicken stolz auf ein Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse zurück und freuen uns bereits auf die kommenden Feierlichkeiten und besonderen Momente im neuen Jahr.



Schuss Heil!

3. Kompanie II. Zug „Pillhuhn“



Das vergangene Schützenjahr hat uns wieder viele großartige Erinnerungen beschert. Unser Gefechtsstand erstrahlt durch die neue Außenterrasse im neuen Glanz. Am Schützenfestsamstag starteten unsere Pillküken zu ihrem ersten Ausmarsch. Wir blicken mit Stolz und Zuversicht auf unsere zukünftigen Schützenbrüder und –schwestern. Der Sonntag verlief ohne Verluste. Am Montag wurde der Frühschoppen musikalisch von Live-Musik untermalt. Schlussendlich lässt sich festhalten: Ein Schützenfest beim Pillhuhn geht unter die Haut. Auch dieses Jahr wieder exklusiv und in geringer Stückzahl erhältlich: Das Pillhuhn mit seiner Aquaknarre. KOMM SCHNAPP SIE DIR!



Die Weihnachtsfeier war wie immer eine besinnliche und zur späteren Stunde besinnungslose Veranstaltung. Einziger Wehrmutstropfen war leider das Essen. Experimente mit neuen Caterern werden somit in Zukunft noch weiter hinterfragt werden...

und Lothar statt. Wir blicken auf die vergangenen, gemeinsamen Jahre mit vielen schönen Erinnerungen und Anekdoten zurück...

Ein dreifach donnerndes

Schuss Heil!

Das diesjährige Schützenfest findet leider erstmals ohne unsere Gründungsmitglieder Andy

29. Kompanie „Osterberggrenadiere“

Die 29. Kompanie Osterberggrenadiere blickt auf ein erfolgreiches Schützenjahr 2024 zurück!

Die alljährliche Adlerkönigsparty, das Schützenfest in Diepholz, bei dem wir zu Gast sein durften, das Adlerschießen um den Titel des neuen Adlerkönigs, das Fahnehissen bei unserem Hauptmann Frank Zerhusen, die geknackten 50 Kompaniemitglieder und natürlich das große Highlight jedes Jahr im Juli - das Lohner Schützenfest!

Nun aber erstmal der Reihe nach: Nach einigen Kompanieversammlungen startete die 29. Kompanie das Schützenjahr 2024 mit dem Bataillonsschießen in der neuen Schießhalle am 12.04.2024. Dort konnten wir den 1. Platz beim Kommandeurs-Pokal belegen. Weiter ging es im Juni zum Schützenfest nach Diepholz. Da einige Schützen unserer Kompanie aus Diepholz stammen und dort auch Schützen sind, haben wir es uns natürlich nicht nehmen lassen, das Schützenfest auch in Diepholz zu feiern. Leider vorerst das letzte Mal mit unserem Schützenbruder Christian Willnat, weil dieser der Pflicht 2 Jahre nach China folgen musste. Es hat viel Spaß gemacht und wir konnten mindestens die halbe Tombola mit nach Hause nehmen.

Am 29.06.2024 fand das Schießen um den neuen Adlerkönig am Kompanielokal „Posse's Hütte“ statt. Nach spannendem Schießen auf den Adler darf sich Michael Soetart seit diesem Tag „Adlerkönig der 29. Kompanie Osterberggrenadiere“ nennen.

Nach und nach wurde die Phase immer heißer, und die Kompanie begann damit, Posse's Hütte und umzu auf Hochglanz zu polieren, bis diese „schützenfesttauglich“ aussah.

Weiter ging es am 12.07.2024 mit dem Fahnehissen bei Feldwebel Posse Zerhusen. Anschließend ist die Kompanie gemeinschaftlich zu Hauptmann Frank Zerhusen nach Südlohn gefahren, um auch dort die Fahne zu hissen. Nachdem es ein kleiner leerer Hubertustropfen geschafft hat, heimlich auf das Auto des Hauptmannes zu klettern, haben seine Artgenossen denselben Weg eingeschlagen, bis sie das gesamte Auto eingenommen haben.

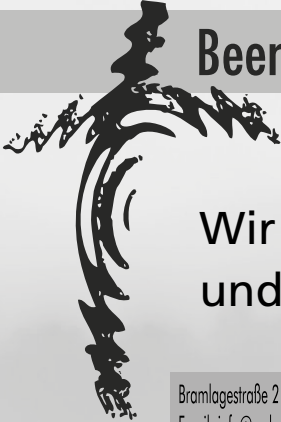




Und dann stand es schon vor der Tür: Das Lohner Schützenfest 2024! Drei feuchtfrohliche Tage im Juli, die zumindest kurzzeitig alles andere nebensächlich erscheinen lassen.

Die 29. Kompanie Osterberggrenadiere wünscht allen Lohner Schützen ein frohes Lohner Schützenfest 2025!

Schuss Heil!



Beerdigungsinstitut Zerhusen

Wir wünschen viel Spaß
und Schuss heil!

Bramlagestraße 2 · 49393 Lohne · Tel: 0 44 42/92 10 10 · Fax: 0 44 42/92 10 11
Email: info@zerhusen-bestattungen.de · Internet: www.zerhusen-bestattungen.de



BUNDESVERBAND
DES DEUTSCHEN
BESTATTUNGSGEWERBES E.V.
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

32. Kompanie „Windmühlenberg“



Seit ihrer Gründung im Jahr 1965 hat sich die 32. Kompanie des Schützenvereins Lohne zu einer dynamischen und stolzen Gemeinschaft entwickelt. Trotz wechselnder Mitgliederzahlen bleibt sie ein fester Bestandteil des Schützenvereins und des 2. Bataillons.

Das traditionsreiche Versammlungslokal „Zum Weinberg“ hat über viele Jahre hinweg unzählige Feste und gesellige Zusammenkünfte erlebt. Unter der langjährigen Leitung von Ulrike Hopping wurde es zu einer echten Institution. Nun beginnt ein neues Kapitel: Mit Kerstin Raker als neuer Gastwirtin freuen sich die Mitglieder auf kommende Veranstaltungen und blicken gespannt in die Zukunft.

Die Vorbereitungen für das 60-jährige Jubiläum laufen bereits auf Hochtouren. Neben der Erneuerung des Straßenschmucks kümmern sich die Mitglieder auch um die Restaurierung der Fahnenmasten am Kompanielokal – schließlich gehört gelebte Tradition zu ihrem Selbstverständnis. Die Jungschützen sind schon voller Vorfreude und kaum zu bremsen. Doch als Hauptmann wird betont: „Jungs, erst der Kommuniionsunterricht, dann das Jubiläum!“ – so will es die Ordnung.

Ob in diesem Jahr neue Gesichter für frischen

Wind sorgen, wird die Zeit zeigen. Der Frauenbeauftragte setzt dabei auf bewährte Strategien: Partnerschaftsanwerbung mit besonderem Feingefühl. Um seine Erfolgchancen zu erhöhen, hat er vorsorglich ein Jahresabo bei Fleurop abgeschlossen – wer Mitglieder gewinnen will, sollte schließlich auch deren Partnerinnen von der Kompanie überzeugen. Auch die erfahrenen Mitglieder sind mit Herzblut dabei und bringen mit ihrem Engagement, ihrer Erfahrung und einer ordentlichen Portion Humor Schwung in die 32. Kompanie. Ein Paradebeispiel ist Peter Fahling: Seit Weihnachten werkelt er unermüdlich in seiner Garage am großen Fallschirm für das Jubiläum. Zwischendurch darf der Vorstand vorbeikommen, um seine Fortschritte zu begutachten. Doch mit Peter an der Seite braucht man keinen Plan B.

Die Traditionen und der Einsatz der Mitglieder sind das Fundament der 32. Kompanie. Mit Leidenschaft und Tatkraft stellen sie sicher, dass sie auch in Zukunft eine bedeutende Rolle im Schützenverein Lohne spielen wird.

33. Kompanie „Raketenkompanie“ 60-jähriges Jubiläum der 33. Raketenkompanie



Am 01.06.2024 feierte die 33. Raketenkompanie ihr 60-jähriges Jubiläum. Doch wenn in Brägel gefeiert wird, handelt es sich nicht um eine gewöhnliche Feier, bei der einfach ein Saal gemietet wird, um dort zu feiern. Ganz im Gegenteil: In Brägel wird eine ganze Woche vor dem Fest aufgebaut und eine weitere Woche danach abgebaut, denn nur einen Tag zu feiern, ist für Städter. Auf dem Land hat man schließlich keinen Saal, daher wird in der Maschinenhalle gefeiert, denn dort lässt es sich rustikal und mit Uniform am besten feiern.

Eine Abordnung wurde am Samstag vor dem Fest damit beauftragt, die Maschinen aus der Halle zu fahren und zu fegen. Doch als die Abordnung ankam, hatten die Südbecks die Halle bereits freigeräumt, und das Fegen war fast abgeschlossen. Daher blieb der Abordnung nichts anderes übrig, als schon zwei Stunden früher als geplant mit dem Biertrinken zu beginnen, da sie für insgesamt vier Stunden bei ihren Frauen zu Hause abgemeldet waren. Nach den vier Stunden (die für „Aufräumen und Fegen“ eingeplant waren) benötigte die gesamte Abordnung ein Taxi mit zwei Fahrern, und zu Hause erwartete sie, wie zu erwarten war, eine großartige Stimmung.

Dank der Mithilfe der gesamten Kompanie konnte der Aufbau auf fünf Abende in der Woche begrenzt werden. Am Freitag war alles für das große Fest vorbereitet, und das erste 50-Liter-Fass Haake Beck sollte angeschlossen werden, um die Qualität zu überprüfen. Doch dann kam der Rück-

schlag: Die Zapfanlage passte nur für Veltins (ein süßliches Getränk aus NRW, das früher auf dem Dorf zur Unkrautvernichtung eingesetzt wurde). Nach kurzen Tumulten kam die Wirtin Gerda mit dem rettenden passenden Anschluss aus ihrer Kneipe, den die Abordnung verwenden konnte.

Am Festtag herrschte perfektes Wetter, und die Stimmung unter den Gästen war hervorragend. Als Highlight des Abends nahm der stellvertretende Bataillonskommandeur Frank Zerhusen drei Ehrungen vor: Gunter Bönisch wurde nach über 20 Jahren Tätigkeit als Kassenprüfer zum Hauptmann befördert, Mathias Bührmann wurde für seinen Einsatz in der Kompanie zum Feldwebel befördert, und Aloys Runnebohm erhielt einen Orden für seine besondere Schießleistung, da er beim Schützenfest 2023 den dritten Platz unter allen Schützen errungen hatte. Gefeiert wurde, wie es sich auf dem Dorf gehört, bis spät in die Nacht.

Die Nachbesprechung und das Aufräumen zogen sich wieder über mehrere Tage hin, sodass es der Getränkeliieferant beim Abholen der Getränke deutlich einfacher hatte – er musste sich nur bei den alkoholfreien Getränken anstrengen, da der Rest bereits leer war. An dieser Stelle möchte sich die Kompanie bei Familie Südbeck für das Bereitstellen der Halle, bei den Gästen für die tolle Stimmung und natürlich bei allen für ihren Einsatz bedanken.

VIEL SPASS AUF DEM SCHÜTZENFEST



ALLES FÜR DEIN BIKE!

- Viele bekannte Marken
- Kinder - & Jugendfahräder
- Reparaturen
- Leasing & Finanzierung

📍 Brägeler Ring 16
49393 Lohne
☎ +49 (0) 4442 63 89

ARENDS
 **E-BIKES**
GmbH & Co. KG

🖱 www.arends-ebikes.de   @arendsebikes

41. Kompanie II Zug „Adlerjäger“

Schützenfest 2024



Das Schützenjahr der „Adlerjäger“ war wieder einmal voller besonderer Ereignisse und schöner gemeinsamer Momente. Beim

kompanieinternen Adlerschießen der Männer auf dem letzten Schützenfest bei „Posse's Hütte“ konnte sich Daniele Depetro in einem harten und spannenden Wettkampf durchsetzen und den Holzadler entzwei teilen. Zugegeben, es war sicher auch ein wenig Glück im Spiel, denn ob der Adler am Ende wirklich durch den Treffer des Holzpfails oder durch einen Windstoß den Gnadenschuss erhielt, konnte auch nach Auswertung des Trefferbildes nicht eindeutig geklärt werden. Daniele darf sich nun Adlerkönig nennen und seine Kompanie durch die anstehenden Schützenfesttage regieren.



Der 6. Zug des BSV in Lohne

Ein weiterer Höhepunkt für die Kompanie war im Herbst das lang ersehnte Vergleichsschießen mit dem 6. Zug des BSV Cloppenburg. Der Schießstand in der Lohner Schießhalle war prall gefüllt, und bei besten Bedingungen und ausgelassener



Stimmung wurde um den Tagessieg in der Einzelwertung sowie den Gesamtsieg gerungen. Am Ende war das Ergebnis aus Sicht der Adlerjäger jedoch eindeutig: Der Pokal ging diesmal mit einem deutlichen Vorsprung nach Cloppenburg.

„Eagle Hunters“ in New York

Für einige Schützenbrüder aus der 41. Kompanie, II. Zug, stand ein einmaliges Highlight ganz besonderer Art auf dem Programm: Erwin Sperveslage, Burkhardt Fangmann und Christian Mihlan folgten Generalfeldmarschall Stefan Fischer auf eine Reise, die für immer in bester Erinnerung bleiben wird: die Steubenparade in New York! Für die teilnehmenden Adlerjäger war es ein wahres Abenteuer, das sie durch die pulsierenden Metropolen New York, Washington und Toronto führte.



Möge auch dieses Jahr ein großartiges Schützenfestwochenende vor uns liegen! Wir wünschen allen Teilnehmern von nah und fern viele fröhliche Stunden auf dem Lohner Schützenfest.



Wunderbar - endlich wieder Schützenfest

*Wir wünschen viel Spaß
auf dem Schützenfest!*

Schuss heil!



Joh. Fahling
Bau GmbH

JOHANN FAHLING BAU GMBH • DIPL. ING. STEFAN FAHLING

Bleichstraße 4-6 • 49394 Lohne

☎ 0 170 903 015 0

✉ s.fahling@fahling-bau.de

www.fahling-bau.de

5.4 III. Bataillon

6. Kompanie „Brink-Nord“

"Nach links – nach rechts!"

Es war einmal ... wie immer? Nicht ganz! Denn 2024 haben wir es wieder geschafft: Schützenfest, Jubiläen, Kohlessen – alles wie gewohnt und doch ein kleines bisschen besser, bunter und schräger (zumindest die Wimpelketten am Brink, danke an die Baustellen!). Aber mit Schlauchschellen und Improvisation wurde der Brink schließlich so hübsch herausgeputzt, dass er locker das Cover eines Deko-Magazins zieren könnte.

Den Auftakt versüßte uns ein legendäres Matjesessen beim Kohlkönig Nicholas – Gerüchten zufolge bekehrte der Fisch sogar eingefleischte Fischverweigerer. Gleich zwei Jubiläumsthronen (Klemens Scherbring 40 Jahre, Dr. Norbert Lodde 25 Jahre) wurden mit Blumen, Fahnen und natürlich reichlich Jubel gefeiert. Beim Hauptmannsquartier gab es das übliche Antreten inklusive Disziplinarmaßnahmen: Ex-Hauptmann Krapp absolvierte tapfer den „Krappathon“, und Ex-Ex-Hauptmann Bojes schmetterte „Nach links – nach rechts“ – samt spontaner Choreografie, die sich fortan durchs ganze Fest ziehen sollte.

Der Freitag? Nennen wir es einfach „freies Manöver“ – mit Havanna-Cola-Mischungen in fragwürdigen Verhältnissen.

Am Samstag bewährte sich unsere Schützengemeinschaft beim Kommers, wo wir neben unse-



ren Jubelthronen auch verdiente Mitglieder ehrten. Die Stimmung war bestens – einige tankten Kraft, andere Flüssigkraftstoff.

Der Sonntag hatte es in sich: Ordenregen, Ehrungen, ein Tischkickerturnier – und ein kleiner Schreck. Carl-Arndt Krapp präsentierte seinen Gipsarm: Schuld war laut ihm eine tückische Tanzflächen-Kante – laut Augenzeugen aber eher eine "Blaue Cobra" und diverse Kaltgetränke. Nebenbei forderte uns die Stadtkapelle noch zu einer Wette heraus: „50 % von Brink-Nord als passive Mitglieder der Stadtkapelle, und wir spielen 2025 bei euch“.

Am Montag dann der emotionale Höhepunkt: Mit einer Gedenkminute nahmen wir Abschied von Propst Michael Matschke, der uns viele Jahre begleitet hat. Doch auch hier zeigte sich der Geist der 6. Kompanie: Wir hielten zusammen, lachten, erinnerten uns – und stärkten uns an-



schließlich wie immer. Der Schießsport kam nicht zu kurz: Thomas Bojes holte mit 20 Ringen den internen Sieg und sicherte sich später sogar Platz 13 im Regiment. Und die Wette? Locker erfüllt! Wir dürfen uns auf musikalischen Hochgenuss beim nächsten Fahnehissen freuen.

Mit schierer Treffsicherheit brillierten wir Brinker beim Bataillonsschießen. Alexander Eik sicherte sich den Titel „Bester Schütze“, Norbert Lodde den „Besten Seniorenschützen“. Zudem räumten wir gleich doppelt bei den Pokalen ab: 2. Platz beim Bataillonspokal und 1. Platz beim Majorpokal – und das mit einer Teilnahmequote, die fast schon rekordverdächtig war. Brink-Nord ist

offiziell zurück im Geschäft!

Zum Abschluss krönte das Kohlessen unser Kompaniejahr. Unter Palmen, mit Grünkohl, Kaltgetränken und Geburtstagsständchen für unseren Hauptmann wurde der neue Kohlthron gesucht – und gefunden: Katharina und Jan Römann sicherten sich mit viel Wissen über die intimsten Details der Kompanie den Titel.

Was bleibt? Ein Jahr voller Tradition, Freundschaft, Blödsinn und dem sicheren Gefühl: Wenn wir feiern, dann richtig – #deutschland!



WIR SCHAFFEN

BEWEGENDE

ERLEBNISSE

Busbetrieb Schomaker Reisen GmbH & Co. KG
 Tel.: 0 44 42 / 93 60 - 0 • info@schomaker-reisen.de
www.schomaker-reisen.de

Urlaub hat einen Namen...

SCHOMAKER

10. Kompanie „Grevingsberg“

Ein Jahr zwischen Gewächshaus und Glas-Türmen

Im vergangenen Jahr war wieder mal viel los bei den Schützen vom Grevingsberg. Ein neuer Hauptmann, eine neue Kompanieunterkunft zum Schützenfest und einige Teilnehmer an der Steubenparade – aber der Reihe nach.

Bereits im letzten Jahr haben wir darüber informiert, dass es zu einer Änderung im Vorstand der „Zehnten“ gekommen ist. Aber jetzt war es so weit, das erste Schützenfest mit unserem neuen Hauptmann Christoph Majchszak. Das Fahnesetzen beim Hauptmann, das traditionell eine Woche vor Schützenfest durchgeführt wird, gelang problemlos und stellte eine gute Generalprobe für das bevorstehende Schützenfest dar. Neu war in diesem Jahr nicht nur der Hauptmann, sondern auch die Kompanieunterkunft. Über viele Jahrzehnte waren die Grevingsberger in der Gaststätte „Borgerding“ beheimatet.

Doch im vergangenen Jahr musste die Kompanie Abschied vom Vereinslokal nehmen und sich eine neue Bleibe suchen. Unsere Schützenbrüder Ralf und Johannes Midden-dorf stellten freundlicherweise eines ihrer Gewächshäuser zur Verfügung und hießen die Kompanie über das Schützenfestwochenende am Grevingsberg willkommen. Das schön geschmückte und gemütlich eingerichtete Gewächshaus war eine ideale Unterkunft für die Kompanie und bot die Möglichkeit für viele gesellige Stunden.

Für einige Schützen der 10. Kompanie hieß es wenige Wochen nach dem Lohner Schützenfest „Koffer packen“, denn die Reise in die USA zur Steubenparade mit dem Schützen-



verein Lohne stand bevor. Innerhalb weniger Wochen waren einige Grevingsberger also zwischen Gewächshaus und Glas-Türmen unterwegs.

Doch auch sonst gab es neben den Highlights „Schützenfest“ und „Steubenparade in den USA“ einige Aktivitäten bzw. Festlichkeiten während des Jahres. Ob Wintergang, internes Vergleichsschießen oder Maigang, es gab wieder viele Möglichkeiten, um schöne Abende mit der Kompanie zu verbringen.

Die 10. Kompanie Grevingsberg wünscht allen Schützen und Gästen ein schönes Schützenfest!

Schuss Heil!

12. Kompanie „Brink Süd“

Die 12. Kompanie Brink-Süd aus Lohne hat im vergangenen Jahr zum ersten Mal unter neuer Führung das traditionelle Schützenfest gefeiert. Die erste Probe für den neuen Vorstand fand im April 2024 auf Wangerooge statt. Dort verbrachte die Kompanie gemeinsam mit dem Wangerooger Schützen-



verein sowie zahlreichen Gästen drei fröhliche Tage. Die neue Führung bewies, dass sie bereit war, das Lohner Schützenfest erfolgreich zu gestalten.

Der neue Vorstand, bestehend aus Kompanieführer Matthias Strasser, Kompaniefeldwebel Lukas Kröger, Kassenwart Michael Lamping sowie den im Amt verbliebenen Fahnenträger Michael Hülsmann, Schießwart Reinhard Mertineit und Schriftführer Sven Hartke, konnten Ihrer teils neuen Rolle bereits gerecht werden. Während ihres Aufenthalts auf Wangerooge diente die

Schirmbar direkt an der Strandpromade wie 2019 als Stammlokal, und die Unterbringung im OJE Wangerooge erfüllte alle Erwartungen. Besonders gefreut hat sich die 12. Kompanie über die Gesellschaft der befreundeten 37. Kompanie zur Bleiche sowie des Integrationsthron, die mit ihrem Enthusiasmus und ihrer Feierlaune das gemeinsame Erlebnis bereichert haben.

Beim Lohner Schützenfest 2024 musste sich der neue Vorstand dann endgültig beweisen – und das tat er mit Bravour. Mit tatkräftiger und beinahe familiärer Unterstützung wurde das Kompa-

**HS ELEKTRO - UND
SICHERHEITSTECHNIK**

*Wir wünschen allen
Schützen viel Spaß!*

**Sind Sie sicher?
Mit uns schon!**

Pariserstr. 4 · 49393 Lohne
Telefon 0 44 42-95 21 46 0

www.hs-elektro-lohne.de



•Errichter EMA
•DIN 14675 für BMA
(alle Phasen)





nielokal an der Brinkstraße in eine wahre Oase der Festlichkeit verwandelt. Doch nicht nur die neue Führungsriege sorgte für Begeisterung, auch die Gründung eines neuen Kompanieinternen Ritterordens sorgte für großes Aufsehen. Unter der Leitung des geschätzten Rüdiger Ahlers wurden verdiente Schützen zu Ritttern ernannt, während junge Schützen als Knappen sich ihren Weg in den Orden noch erarbeiten müssen. Der Ritterorden steht für Zusammenhalt, Freude und gemeinsames Feiern – nicht nur innerhalb der Kompanie, sondern auch darüber hinaus.

Neben dem Feiern bewies die 12. Kompanie Brink-Süd aber auch soziales Engagement.

Schützenbruder Hauke Kuhl, welcher im engen Freundeskreis mit dem Thema konfrontiert wurde, initiierte eine Spendenaktion für krebskranke Kinder. Vier mutige Schützen ließen sich im Rahmen der Aktion die Haare abrasieren, um auf das Anliegen aufmerksam zu machen. Durch diese Initiative konnten beachtliche 1.204,50 Euro gesammelt und anschließend dem Verein "Hilfe für krebskranke Kinder und Jugendliche e.V. Lohne" übergeben werden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spenderinnen und Spendern, die diese wunderbare Aktion unterstützt haben.

Auch in diesem Jahr steht wieder ein grandioses Schützenfest bevor. Die 12. Kompanie Brink-Süd freut sich bereits darauf, gemeinsam mit allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie Gästen ein unvergessliches Fest zu feiern. In diesem Sinne:

Auf ein fröhliches Lohner Schützenfest 2025!

Schuss Heil!

STRASSER
Elektrotechnik

**WIR WÜNSCHEN VIEL SPAß
AUF DEM SCHÜTZENFEST!**

© OC | Lichtplanung

Strasser Elektrotechnik
Hamburger-Ring 2 • 49393 Lohne

Telefon: 0 44 42-34 96
E-Mail: info@strasser-elektrotechnik.de

TRADITION VERBINDET

Wir feiern mit euch!

Wir wünschen
viel Vergnügen
auf dem **LOHNER
SCHÜTZENFEST!**

**SCHUSS
HEIL!**

Inspirierende Evolution
Vollelektrische Performance

Der neue Toyota bZ4X ist ein echter SUV mit kraftvoller, rein elektrischer Performance. Geräumig und mit modernster Technik ausgestattet, steht er für die ideale Art, elektrisch zu fahren.

**AUTOHAUS
WILKENS**



WERKSTATTSERVICE FÜR ALLE FABRIKATE!

Autohaus Wilkens GmbH
Toyota Vertragshändler
Brägelers Ring 12 · 49393 Lohne

T +49 (0)4442-3252
E info@toyota-wilkens-lohne.de
W www.toyota-wilkens.de



16. Kompanie „Landwehrstraße“



Ähnlich wie der Spotify-Jahresrückblick erscheint auch das Schützenblatt jedes Jahr erneut. Was hat das eine jetzt mit dem anderen zu tun? Ganz einfach: Schützen der 16. Kompanie wird man eindeutig an ihrem Spotify-Rückblick erkannt haben!

Durch die Fußball-EM war Major Tom im letzten Jahr bestimmt bei vielen ganz oben auf der Lis-

te. So ging es auch uns, als wir nach Düsseldorf pünktlich zum ersten EM-Spiel zur Jungschützenfahrt aufbrachen. Wobei das Wort Jungschützenfahrt eher eine geschickte Tarnung war, um auch die restlichen Schützen als „Aufpasser“ ins Wochenende der Eskalation mitzunehmen. Von Freitag bis Sonntag feierten wir also völlig losgelöst an der längsten Theke der Welt. Dabei tauschten wir Hosen gegen Schottenröcke und übernahmen sogar zeitweise die Rolle eines Kapitäns zur See. Obwohl wir uns am Sonntag bei der Abfahrt die Erinnerungen gemeinsam wie ein Puzzle zusammensetzen mussten, waren sich alle einig: Das müssen wir wiederholen! Trotzdem landete Major Tom am Ende des Jahres nur auf Platz zwei im Spotify-Rückblick.

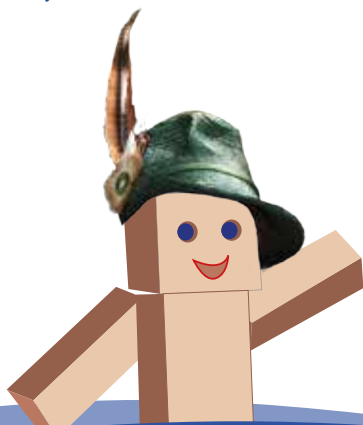
Warum jetzt nur auf Platz 2? Auf Platz 1 ist unangefochten „Rollo der Wikinger“ von Torfrock.



HACKSTEDT & Co.

VERPACKUNGSWERK GMBH & CO.KG

*Wir wünschen viel Vergnügen
auf dem Lohner Schützenfest!*





Kein Wunder, schließlich hat die Torfrock-Coverband Rollo und Bernhard am Freitagabend den Gefechtsstand so sehr zum Beben gebracht, dass wir kurz dachten, das Zelt hebt ab. Spätestens als die ersten Akkorde von Rollo der Wikinger erklangen, gab es kein Halten mehr – die Stimmung kochte, die Menge tobte.

Doch der eigentliche Höhepunkt folgte, als Michel Odendahl und Pui kurzerhand das Mikro übernahmen und dem eigentlichen Sänger die Show stahlen. Selbst die Band war sichtlich beeindruckt und konnte ihr Staunen nicht verbergen. Einige der Bandmitglieder entschlossen sich sogar kurzerhand, nicht mehr die Heimreise Richtung Oldenburg anzutreten, und feierten stattdessen mit uns bis in die frühen Morgenstunden. Am Ende waren sich sogar die erfahrensten Schützen einig: Dieser Abend gehört zu den legendärsten Momenten der jüngeren Schützengeschichte!

Doch damit war das Fest noch lange nicht vorbei. Am Montag stand der traditionelle Frühshoppen unserer 16. Kompanie Landwehrstraße auf dem Programm. Während sich einige von den vorherigen Festtagen erholten, waren viele wieder in Bestform. Mehrere Schützen durften auf dem Laufsteg ihr Können unter den kritischen Blicken des Festausschusses unter Beweis stellen. Denn nur einer konnte am Ende „Land-

wehr's Next Top-Schütze“ werden! Besonders unsere zahlreichen Jungschützen mussten dem Rest zeigen, dass sie in der Lage sind mit der Elite mithalten.

Doch 2024 hatte für uns noch mehr zu bieten als ein sensationelles Schützenfest. Unser monatliches Schießen hat sich fest etabliert und erfreut sich nun auch 2025 großer Beliebtheit. Die Trainings machen sich bezahlt, denn im Regimentspokal sind wir nun mit vier aktiven Mannschaften vertreten – und das Beste daran: Unsere erste Mannschaft hat den Aufstieg in die 3. Staffel geschafft! Danny Meyer, Michel Bohmann, Jens Lienesch, Jens Becker und Andreas Heseding holten sich am letzten Schießtag den hart umkämpften Pokal. Ein herausragender Erfolg, auf den wir besonders stolz sind.

Mit all diesen Erlebnissen blicken wir voller Vorfreude auf den kommenden Sommer, denn 2025 ist ein ganz besonderes Jahr für uns: Die 16. Kompanie Landwehrstraße feiert ihr 75-jähriges Jubiläum! Die Vorbereitungen für ein Fest laufen bereits, und eines steht fest – wenn wir feiern, dann richtig. Aber auch das Schützenfest wird ganz im Zeichen dieses besonderen Meilensteins stehen. Ein großes Dankeschön geht schon jetzt an Johannes Diekmann, der uns auch in diesem Jahr wieder seinen Rasenplatz an der Landwehrstraße für unsere Veranstaltungen zur Verfügung stellt. Ihr findet uns also wie gewohnt – oder besser gesagt, ihr hört uns – genau dort, wo wir hingehören: an der Landwehrstraße! Freut euch also auf ein unvergessliches Jahr!

Wir sehen uns auf dem Platz und an der Theke.

Schuss Heil!



23. Kompanie „Brägel-Tönze“

Hoher Geburtstag in der 23. Kompanie Brägel-Tönze:
Ein Gründungsmitglied wird 90



Als gut erzogenes Kind des Oldenburger Münsterlandes tritt man dem hohen Alter immer mit gebührendem Respekt entgegen. Steht es doch für viel Lebenserfahrung, umfangreiches Wissen und verlässliche Beständigkeit. Genau diese Eigenschaften treffen auf unseren Schützenbruder Franz Bokern zu, der im vergangenen Jahr seinen stolzen 90. Geburtstag feiern durfte.

Franz ist das letzte verbliebene Gründungsmitglied unserer Schützenkompanie. Er trat dem Vereinsleben 1962 mit 27 Jahren bei und hat seitdem mehr Ausmärsche erlebt, als die meisten von uns alt sind. Und auch, wenn Franz seinem hohen Alter geschuldet nicht mehr jede Kompanie-Veranstaltung besuchen kann, ist er doch immer mit dabei. Denn kein Treffen vergeht, an dem wir Schützen nicht über Franz sprechen: Über seine ruhige und angenehme Art, seinen selbstverständlichen Einsatz für die Brägeler Gemeinschaft und vor allem über seinen freundschaftlichen Umgang mit Jung und Alt. Franz ist ein Paradebeispiel für ein generationsübergreifendes Miteinander. Denn auch, wenn uns 50 Lebensjahre trennen, kann ich die guten Gespräche die wir geführt und Biere, die wir dazu getrunken haben, nicht zählen.

Unser Schützenbruder Franz verkörpert, was unsere Kompanie ausmachen soll: Respekt voreinander, Zusammenhalt untereinander und Freude miteinander. Ich bin mir sicher, dass diese wichtigen Eigenschaften vorgelebt und weitergetragen werden. Und das macht Franz seit über 62 Jahren.

Dafür möchten wir an dieser Stelle herzlich Danke sagen und gratulieren dir auf dieser Bühne noch einmal nachträglich zu deinem 90. Geburtstag:

Herzlichen Glückwunsch, Franz!
Schön, dass es dich gibt!

Schuss Heil!

POLYTEC WÜNSCHT
VIEL VERGNÜGEN!



„SCHUSS HEIL!“

PASSION CREATES INNOVATION

POLYTEC wünscht allen Besuchern des Lohner Schützenfestes
schöne Festtage und allen Schützen „Schuss Heil“.

POLYTEC PLASTICS Germany GmbH & Co KG
Brandstraße 29 | 49393 Lohne, Deutschland
www.polytec-group.com

 **POLYTEC**



Schuss Heil!

Kreis Bedachungen GmbH

Im Schlatt 11
49393 Lohne

Telefon: 0 44 42 - 93 77 0
Telefax: 0 44 42 - 93 77 20

info@kreis-bedachungen.de
www.kreis-bedachungen.de

37. Kompanie „Zur Bleiche“

Ein Schützenjahr voller Höhepunkte – Die 37. Kompanie blickt zurück

Das Schützenjahr 2024 der 37. Kompanie war geprägt von besonderen Momenten, geselligen Festen und beeindruckenden Erfolgen.

Schützenfest Wangerooge 2024

Den Auftakt machte im April das Schützenfest Wangerooge 2024 unter dem Motto „30 Jahre Schützenverein Nordseeheilbad Wangerooge“. Der Einladung gefolgt reiste eine Abordnung unserer Kompanie gemeinsam mit der Kompanie Brink-Süd zum Fest an. Bereits die Bus- und Fährfahrt sorgte für beste Stimmung, und vor Ort wurde das Jubiläum mit unseren Gastgebern ausgiebig gefeiert.



1. Kompanieversammlung

Im Juni stand die Kompanieversammlung an, die mit dem Eröffnungsspiel der Fußball-EM Deutschland gegen Schottland verbunden wurde. Gastgeber war unser Schützenbruder David, bei dem die Kombination aus Fußball und Schützentradition für einen rundum gelungenen Abend sorgte.

120 Jahre Döllmann

Ein besonderes Jubiläum wurde ebenfalls gefeiert: 120 Jahre Döllmann! Hierbei konnten wir drei beeindruckende Meilensteine würdigen: Hans Döllmann absolvierte seinen 70. Ausmarsch, Frank Döllmann seinen 40. Ausmarsch, Hendrik Döllmann seinen 10. Ausmarsch.



Schützenfest 2024

Ein weiteres Highlight des Sommers war der „Italo Abend“ bei Hauptmann Skotty und seiner Frau Jutta. Im Garten wurde ausgelassen gefeiert, begleitet von einem Wettbewerb um das beste italienische Outfit. Die Gewinner wurden gebührend ausgezeichnet.

Der folgende Montag stand traditionell im Zeichen des Fröhschoppens, der dieses Jahr bei Jan-Mark und Manuela stattfand – ein perfekter Start für den Schützenfest-Montag!

Steubenparade in New York

Im September nahm unsere Kompanie an der berühmten Steubenparade in New York teil. Gemeinsam mit zahlreichen Lohner Schützen marschierten wir stolz über die 5th Avenue und repräsentierten unsere Heimat in den USA.

Tannenbaumverkauf

Der alljährliche Tannenbaumverkauf am Möhring'schen Hof erwies sich erneut als voller Erfolg: In Rekordzeit waren alle Bäume ausverkauft – ein Beweis für die großartige Unterstützung der Gemeinschaft.

Generalversammlung

Im November war es so weit, und es standen die Vorstandswahlen an. Unter donnerndem Applaus bedankte sich die Kompanie bei unserem bisherigen Hauptmann Skotty, seinem Kassierer Georg und Schießwart Alfred für die



grandiosen letzten Jahre. Selbstsicher und voller Überzeugung haben Sie die nächste Vorstandsgeneration angeleitet. Vielen Dank



Euch Dreien! Feldwebel Lukas macht seinen Werdegang perfekt und wird uns als zukünftiger Hauptmann durch die nächsten Schützenjahre führen. Die passende Unterstützung bekommt er

durch seinen neuen Feldwebel Louis, Kassierer Tim, Schriftführer Felix, Schießwart Dominik, PR-Manager Torben und Fahnenträger Jan.

Regimentspokalschießen 2025

Zum krönenden Abschluss sicherte sich die 37. Kompanie im März den heiß begehrten Wanderpokal der 14. Staffel, ein verdienter Triumph, der unser Schützenjahr perfekt abrundete.

Mit diesen vielen schönen Erinnerungen blicken wir voller Vorfreude auf das kommende Jahr – auf dass es ebenso ereignisreich wird!

Schuss Heil!

43. Kompanie „Burgwaldmücken“

50 Jahre und kein Ende – der Wahnsinn geht weiter



Gründung der Kompanie im Jahr 1974

Am 5. Juni 1974 fand unter Anwesenheit von 31 Schützen die Gründungsversammlung der „Burgwaldkompanie“ (genannt „Burgwaldmücken“) im „Waldhotel am Burgweg“ statt. Die Bewohner des Baugebiets Hopen Ost hatten sich entschlossen, eine eigene Kompanie im

Lohner Schützenverein zu gründen. Zum ersten Vorstand wurden Hubert Franzke (Hauptmann), Ecki Jaecks (Feldwebel), Stefan Heitlage (Schriftführer) und Franz Wieferig (Kassierer) gewählt. Als Kompanienummer entschied man sich für die 43 (alternativ stand noch die 18 zur

A young girl with long, wavy brown hair is the central focus. She has white flour smeared on her chin and cheeks, and her hands are also covered in flour. She is wearing a grey and white horizontally striped long-sleeved shirt. In the background, another person is partially visible, and a kitchen counter with a bowl of orange liquid and a tiled wall can be seen.

Gemacht fürs
leben.

J · H · FAHLING ·
FLIESENIDEEN

Auswahl). Der Vereinsbeitrag im Gründungsjahr betrug 20 DM, als Schützenfestbeitrag wurden 90 DM erhoben, der in vierteljährlichen Raten bezahlt werden konnte (Beiträge, von denen man heute nur noch träumen kann).

Wiederwahl des Vorstands

Im Rahmen der Kompanieversammlung am 3. Mai 2024 standen auch wieder Vorstandswahlen auf dem Programm. Da sich der gesamte Vorstand zur Wiederwahl stellte, war die Sache schnell erledigt, sodass Jens Fischer (Hauptmann), Thorsten Fischer (Feldwebel), Frank Diekmann (Schriftführer) und Faraokh Rahimilaleh (Kassierer) für weitere drei Jahre der Kompanie vorstehen werden.



als neue Burgwaldmücken gewonnen werden. Höhepunkt des diesjährigen Schützenfestes war der Kompanie- und Jubiläumsball am Sonntagabend. Nachdem zunächst gemeinsam das EM-Endspiel Spanien gegen England geschaut wurde, folgte im Anschluss das Überraschungskonzert der kompanieeigenen Band „Los Moskitos“. Nach einer 10jährigen Pause wurden wieder einige Lieder zum Besten gegeben. Und auch,

wenn so mancher Ton und Akkord zunächst noch gefunden werden musste, war es der Beginn einer schönen Jubiläumsfeier. Besonders erwähnenswert waren zu späterer Stunde auch die Gesangeskünste



Jubiläums-Schützenfest 2024

Das Schützenfest 2024 stand ganz im Zeichen des 50jährigen Jubiläums der Burgwaldmücken. Nach dem obligatorischen Schmücken am Donnerstag, bei dem zum ersten Mal das neue Banner am Kompaniezelt aufgestellt werden konnte, ging es am Freitag weiter mit dem traditionellen Fahnehissen bei Hauptmann Jens mit anschließendem Grillen. Es war wie immer sehr lecker und ein schöner Abend. Auf dem Kommerz wurde unserem Schützenbruder Heinz Bahlmann-Nuxoll eine besondere Ehrung zuteil, indem er den Orden für 60jährige Mitgliedschaft erhielt.

Darüber hinaus konnten in diesem Jahr mit Simon Jaecks, Franz Diekmann und Hannes Jehle erfreulicherweise drei weitere Jungschützen

des Neuschützen Simon nach dem Motto: „Nicht schön, aber geil und laut“.

Mit dem Schützenumzug am Montag sowie dem Hähnchenessen und Abschmücken am Dienstag ging ein großartiges Jubiläumsschützenfest für uns Mücken langsam, aber sicher zu Ende.

Die 43. Kompanie Burgwaldmücken freut sich auf die nächsten 50 Jahre und wünscht allen Schützen und Besuchern auf dem kommenden Schützenfest viel Spaß und gute Laune.

Schuss Heil!

52. Kompanie „Pichelsteiner“

Spätestens seitdem die Orange mit dem Toupet Amerika endgültig in das Land der unbegrenzten Dämlichkeiten verwandelt hat, ist eines klar: Lohne muss aufrüsten! Denn wem der Selbstbräuner massiv in die Hirnrinde eingezeichnet ist, der kommt vermutlich auch noch auf die Idee, sich neben Grönland das Oldenburger Münsterland aneignen zu wollen.

Kurzerhand ergriffen die Pichelsteiner einige Maßnahmen, die selbst über den großen Teich hinweg für maximale Abschreckung sorgen!

Um den fremdsprachlichen Größenwahn besser verstehen zu können, wurde im letzten Jahr der englische Edelreservist der 52. Kompanie kurzerhand zum Schützenfest eingeflogen. Der Vorzeigeschützenbruder aus England unterrichtete die Kompanie in der Kunst des „viel reden, aber wenig sagen“, sodass zukünftiges Geschwurbel aus dem weißen Keramikhaus besser gedeutet werden kann. Seitdem ist „Denglich“ des Pichelsteiners zweite Amtssprache.

Einen weiteren Trumpf-Trumpf hat die Kompanie in Kooperation mit der 23. Kompanie Brägel/Tönze ausgearbeitet: Über 100 Kilo Gebirgsmasse in Form des Pichelsteins! Dieser Grenzstein, der den Pichelsteinern am Schützenfest feierlich überreicht wurde, schreit nicht nur jedem degenerierten Präsidenten „HALT! STOPPI!“ in die Visage und würde eine hervorragende Panzersperre abgeben, sondern ließe sich mittels Katapults auch wunderbar als Flugabwehr nutzen.

Während sich entsprechende Baupläne noch in der Ausarbeitung befinden, wurde das passende Pichelsteiner Transportkommando bereits ins Leben gerufen!



Bestens gewappnet für das Jahr 2025, steht also die 52. Kompanie Pichelsteiner bereit, das Schützenfest Lohne mit allen Mitteln zu verteidigen.

Schuss Heil!

KÜCHEN
für alle

KÜCHEN, DIE

INS SCHWARZE TREFFEN

VIEL SPAß AUF DEM SCHÜTZENFEST!



www.kuechen-fuer-alle.de



LOHNE | WILDESHAUSEN | BREMEN

5.5 IV. Bataillon

In diesem Jahr feiert das IV. Bataillon (Btl) sein 60-jähriges Bestehen



Das IV. Btl. schaut stolz zurück auf das bislang Erreichte. In der Vergangenheit konnte viermal der Königsthron gestellt werden. Den Anfang machte 1969 Hermann und Paula Wehry von der 2. Kompanie (Kp) „Südlohne“. Ihnen folgten 1990 Hermann und Rosi Büscherhoff von der 22. Kp „Poggenstadt“ und 1998 Clemens und Jutta Ideler von der 2. Kp „Südlohne“. Unser letzter Königsthron wurde angeführt von Helmut und Kornelia Osterhus von der 39. Kp „Sandhasen“ im Jahr 2011.

Geführt wird das IV. Btl. seit 2012 von Kommandeur Mario Kreymborg, Mitglied der 38. Kp „Südlohner Bergjäger“. Ihm vorangegangen waren die Kommandeure Herbert Woithe 22 Kp. „Poggenstadt“, Heinrich Dumstorff 34. Kp „Birkhahn“ und Helmut Osterhus 39. Kp „Sandhasen“.

Die Feierlichkeiten zum Jubiläum finden am 30.08.2025 in Südlohne beim Zerhusener Dorfkrug statt. Alle Schützen sind herzlich eingeladen an der Feier teilzunehmen.

Das vergangene Schützenjahr brachte ein paar Highlights hervor, die nicht unerwähnt bleiben sollen. Am 11.06.2024 folgte eine große Schar an Schützen aus dem IV. Btl. der Einladung des damaligen Königs Mark Dierkers, um am Schützenfest in Mühlen teilzunehmen. Das Bataillon konnte erneut das Schützenfest



in Mühlen mit unserem Antreten bereichern. Beim letztjährigen Kommers wurde unser Kommandeur Mario Kreymborg überraschend zum Oberstleutnant befördert, was die ohnehin gute Stimmung noch einmal steigerte.

Am 20.07.2024 nahm eine kleine Abordnung des Btl. am Schützenfest in Twistringen teil. Zuvor hatte der Schützenverein Twistringen, mit dem Königspaar Henry Rohde und Gaby Heuschneider samt Hofstaat, unser Schützenfest bereichert. Bei grenzwertigen 34°C und purem Sonnenschein ging es durch die Stadt Twistringen, ehe auf dem Schützenplatz die Party stieg. Bei fachmännischen Gesprächen wurden zahlreiche Erfahrungen ausgetauscht. Das IV. Btl. dankt auf diesem Wege für die großartige Aufnahme in den Reihen des Schützenvereins Twistringen und die grandiose Bewirtung.

Zum Jahresende fand das traditionelle Bataillonsschießen in der Schießsporthalle statt, welches sehr gut besucht war. In einem fairen, aber hartem Ringen um den Wanderpokal setzte sich dieses Jahr die 22. Kp „Poggenstadt“ durch. Die Ehrungen der Mannschaften fand wie immer auf dem Bataillonsball auf dem Saal Kalvelage in Brockdorf statt, dem auch unser amtierender Königsthron seine Aufwartung machte.

Der Bataillonsvorstand wünscht allen Schützenbrüdern und -schwestern ein geselliges, friedvolles und schönes Schützenfest 2025.

Schuss Heil!

Auch unser Nachwuchs im IV. Btl. besitzt ein gutes Auge und eine ruhige Hand. Bisher kam 13-mal der Kinderkönig/-königin aus dem IV. Btl.:

1964	Alfons Böckmann	35. Kp „Südlohner Esch“
1977	Detlef Grunau	38. Kp „Südlohner Bergjäger“
1982	Andreas Herzog	38. Kp „Südlohner Bergjäger“
1983	Hartwig Becker	34. Kp „Birkhahn“
1985	Ferdinand Hinners-Krogmann	22. Kp „Poggenstadt“
1994	Nicole Hackmann	30. Kp „Südlohner Bergmark“
1999	Franziska Ideler	2. Kp „Südlohne“
2004	Dominik Gustke	38. Kp „Südlohner Bergjäger“
2006	Hendrik Heitmann	39. Kp „Sandhasen“
2008	Karoline Westerhoff	38. Kp „Südlohner Bergjäger“
2011	Hendrik Hinners-Krogmann	22. Kp „Poggenstadt“
2016	Marie Ihorst	2. Kp „Südlohne“
2018	Nico Barna	39. Kp „Sandhasen“



Holzbau und Planung

KAMPERS

Zimmerei · Innenausbau · Holzrahmenbau

Schuss Heil!

Holzbau und Planung Thomas Kampers GmbH

Brombeerweg 7 • 49393 Lohne • T. 0 44 42-73 80 65 • M. 0 174-972 1918

2. Kompanie „Südlohne“

Feier zum 150-jähriges Jubiläum der 2. Kompanie Südlohne



Am ersten Juni-Wochenende 2024 feierte die 2. Kompanie Südlohne ihr 150-jähriges Bestehen mit einem grandiosen Fest. Bereits am 31. Mai 2024 begann der Aufbau des Festplatzes, bei dem sich zahlreiche Helfer lobenswerterweise engagierten und für eine gelungene Vorbereitung sorgten.

Am 1. Juni 2024 startete das Jubiläumsfest um 17 Uhr und lockte rund 300 Gäste an. Unter ihnen befanden sich hochrangige Gäste wie der König aus Lohne, Christian Kl. Stüve mit Königin Daniela, inklusive Hofstaat und Kompanie, sowie die Königin der Schützenbruderschaft Holtrup-Langförden Frauke Preuss mit Prinzen gemahl Carsten. Auch der Präsident des Lohner Schützenvereins, Uwe Moormann, sowie zwei seiner Vorstandskollegen gaben sich die Ehre. Der erste Höhepunkt war die ausgezeichnet organisierte Tombola mit über 100 hochwertigen Preisen. Unter den Hauptpreisen befanden sich ein 75-Zoll-Fernseher, zwei Dauerkarten für den Regionalliga-Fußball BWL, ein Rundflug über Lohne und ein hochwertiger Grill von Weber. Ein großer Dank gilt hier allen Sponsoren, die diese großartige Aktion möglich gemacht haben. Ein Trinkfest war der Meterpokal-Wettbewerb. Hier konnte sich die 22. Kompanie Poggenstadt mit beeindruckenden 38 Metern Bier den Sieg sichern.

Bis tief in die Nacht wurde gefeiert, getanzt und gelacht. DJ Bernd Kuckert sorgte für eine mitrei-

ßende Stimmung und heizte den Feiernden bis in die frühen Morgenstunden ein. Das Thekenpersonal rund um Raphaela leistete hervorragende Arbeit und versorgte die Gäste unermüdlich mit Getränken. Insgesamt wurden 750 Liter Bier, 14 Flaschen Veterano, 19 Flaschen Korn, sechs Würfel Jägermeister, 30 kleine Flaschen Underberg und viele weitere Spezialitäten konsumiert. Zudem erfreuten sich unsere Gäste am Imbisswagen von Knolli.

Ein besonderes Highlight des Abends war das späte Eintreffen von Bataillonskommandeur Mario Kreyemborg und Bataillonsfahnenträger Dominik Gustke. Die beiden erschienen um Mitternacht direkt von der eigenen standesamtlichen Hochzeit von Dominik und zeigten damit eindrucksvoll die starke Verbundenheit innerhalb des Schützenvereins.

Am 2. Juni 2024 um 11 Uhr begann der Abbau, bei dem erneut eine riesige Beteiligung zu verzeichnen war. Dank des tatkräftigen Einsatzes aller Helfer konnte bereits um 13:33 Uhr Vollzug gemeldet werden. Die 2. Kompanie Südlohne bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, Gästen und Sponsoren für dieses unvergessliche Jubiläumsfest. Es hat einmal mehr gezeigt, wie stark der Zusammenhalt und die Kameradschaft in unserem Schützenverein ist.

Schuss Heil auf die nächsten 150 Jahre!

22. Kompanie „Poggenstadt“

Tradition und Erfolg: 70 Jahre 22. Kompanie Poggenstadt

Seit 1956, also seit sieben Jahrzehnten, prägt die 22. Kompanie Poggenstadt das Vereinsleben mit sportlichen Erfolgen, Tradition und einer starken Gemeinschaft. Wie eh und je versammeln sich die Poggen bis heute bei bester Laune im Zerhusener Dorfkrug.

Der Höhepunkt fand im Jahr 1990 statt. Schützenbruder Helmut Büscherhoff errang die Königswürde und regierte mit seiner Frau Rosi über das Lohner Schützenvolk. Sie gaben sich die Titel König Helmut "von der Poggenstadt" und Königin Rosi "vom Alten Falkenhorst". Ihnen zur Seite standen Baron Hubert Menne "von Rad und Schiene" mit Baronin Maria "vom Bochumer Holz", Herzog Franz Hackmann "von Hopen" mit Herzogin Hedwig "von der Querlenburg", Graf Heinz Sieverding "von Jaust und Hopen" mit Gräfin Waltraud "von der Ziegelei" und Fürst Josef Uchtmann "vom Gut Brettberg" mit Fürstin Irmgard "von Zerhusen".

Zudem durften wir gemeinsam im Jahr 2023 mit Fürst Frank Henke "von Huf und Pflege" und seiner Fürstin Jessica "aus Zerhusen" das Schützenjahr feiern. Sie vervollständigten den Thron um König Christian kl. Stüve und Königin Daniela von der 5. Kompanie II. Zug Dei Danner.

Dazu brachte die 22. Kompanie zwei Kinderkönige hervor. Zunächst setzte sich 1985 Ferdinand Hinners-Krogmann als bester Kinderschütze durch. Dies gelang seinem Sohn Hendrik 2011 ebenfalls.

Ein weiterer bedeutender Moment in der Geschichte der Kompanie war der Bau der Schießhalle im Jahr 1966, sowie die Erweiterung im Jahr 1993. So konnten zahlreiche Königs- und Wanderpokale den Weg in unseren Trophäenschränk finden.



Mit Stolz geht der Blick zurück auf eine bewegte Geschichte und voller Vorfreude auf viele weitere Jahre im Schützenverein Lohne.

Wir bleiben euch noch lange erhalten.

Schuss Heil!

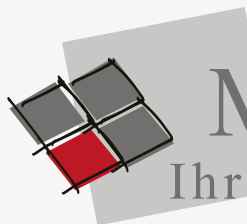
FRISCHE KOMMT SELTEN ALLEIN.

VELTINS

Pilsener

Leidenschaft ist, was uns verbindet.
Frisches **VELTINS**.





MARK BEUSE

Ihr Fliesenleger mit **Ideen**
seit über 20 Jahren

ROBUST UND STILVOLL

Beim Schützenfest wird hart gefeiert,
aber unsere Fliesen sind härter!

*Herzliche Grüße
an alle Schützen
und die 16. Kompanie!
Schuss Heil!*



Luchsweg 5
49393 Lohne



Rufen Sie uns an
0151 52748542



Kontaktieren Sie uns
kontakt@mark-beuse.de

30. Kompanie „Südlochner Bergmark“

Dass gerade an Schützenfest viele ihre kreative Ader entdecken, ist bekannt. Ob es nun Schützen sind, die in Bowlingschuhen marschieren, oder aber ein aufblasbarer Hase, der alle Gäste des Schützenfests begrüßt. Beim diesjährigen Schützenfest hat sich die 30. Kompanie überlegt, den Freitag besonders zu gestalten. Zwischen dem Besuch des Majors und dem Kommers musste der Freitag schließlich auch überbrückt werden.

Da kam unserem ehemaligen Hauptmann Peter Schultze eine Idee. Da man mit dem Hamburg die perfekte Strecke direkt vor der Haustür hat, bietet sich ein Bobby-Car-Rennen an. Gesagt getan, zwei Rennpferde wurden organisiert, und los ging es. Nach einigen engen Rennen stand mit Mark Schultze ein Sieger fest. Viel wichtiger allerdings ist wohl, dass sich niemand verletzt hat.



die meisten noch nicht geboren waren, als er seinen ersten Ausmarsch absolvierte.

Die 30. Kompanie wünscht allen Schützenbrüdern ein dreifaches

Schuss Heil!

Direkt am nächsten Tag ging mit dem Kommers die schönste Zeit des Jahres offiziell los: Schützenfest. Nach und nach versammelten sich unsere Schützenbrüder auf dem Platz.

Hierbei gibt es unsererseits einen Schützen, der besonders hervorzuheben ist: Unser langjähriger Schützenbruder Paul Hackmann. Dieser erhielt die Auszeichnung für sein 60-jähriges Jubiläum, beileibe kein gewöhnliches. Dementsprechend fiel auch der Jubel seiner Schützenbrüder aus, von denen

34. Kompanie „Birkhahn“

Vatertagstour 2024



Auch im Jahr 2024 fand unsere traditionelle Vatertagstour statt. Wie im vergangenen Jahr haben wir eine Fahrradtour gemacht. Auf den Wegen in und um Märschendorf waren die

Birkhähne unterwegs. Kurz bevor wir wieder in unserer Birkhahnklausur angekommen sind, musste die Kompanie noch einmal die letzten Kräfte mobilisieren. Beim neuen Hauptmann Tobias musste ein Fahnenmast aufgestellt werden. Mit vereinten Kräften ging das Ganze flott von der Hand.

Nach getaner Arbeit konnten wir Birkhähne unsere Batterien mit Grillfleisch und dem einen oder anderen Bierchen wieder aufladen.



Schützenfest 2024

Wie jedes Jahr ist auch 2024 das Schützenfest, unsere 5. Jahreszeit, das Highlight im Jahr. Leider mit einem weinenden Auge. 2024 war das letzte Schützenfest, das wir in unserer Birkhahnklausur feiern konnten. Dies hat der Laune aber keinen Abbruch getan. Gefühlt wurde jeden Tag noch mal etwas länger gefeiert als sonst, um die Zeit noch mehr zu genießen.

Jeder Tag war bei uns Birkhähnen wieder mal ein Fest. Donnerstag wurde das Schützenfest traditionell mit dem

Familiengrillen inklusive Besuch vom Lohner Spielmannszug und dem Bataillonsvorstand eingeläutet. Nach dem letzten Monatsschießen des Jahres 2023/24, dem Kommers am Samstag, folgte der Festumzug am Sonntag. Das Frükschoppen am Montag mit unseren Wasserschlachten rundete unser Schützenfest ab.

Besonders war das Schützenfest sicherlich für unseren Schützenbruder Manfred Timphus, der am Sonntag beim Antreteplatz den höchsten Orden, den Orden für Kameradschaft und Treue, vom Regiment verliehen bekam.

Auch in diesem Jahr wurde am Dienstag ein neuer Kompaniekönig gekrönt. So konnte sich Franz Pund im Stechen am Montag durchsetzen und regiert gemeinsam mit seiner Königin Elisabeth als Kompaniekönig.

Grünkohltour 2025

Jährlich am zweiten Samstag im Februar findet unsere Grünkohltour statt. So auch 2025. Dieses Jahr wurde die Tour vom Königspaar Lea und Thorben organisiert.

Nach einem Gang bei bestem Wetter quer durch Lohne ging es in die Nord-West-Bahn, die uns nach Vechta brachte. Im Moorbachhof wurde das Grünkohl-Buffer regelrecht geplündert. Klassisch wurde ein neues Kohlkönigspaar gekürt. Dieses Jahr haben Miriam



und Hannes die Ehre erhalten und dürfen das nächste Jahr als Kohlkönigin und -könig regieren.

Good-Bye Birkhahnklause

Nach über 30 Jahren mussten wir dieses Jahr leider unsere geliebte Birkhahnklause verlassen.

Seit 1991 war die „Hütte“ unsere Heimat. Der einstige Hühnerstall, der in Eigenregie umgebaut wurde, stand dem Waldschlösschen in nichts nach. Jeden ersten Freitag im Monat haben wir freudig unseren Gang zum Monatschießen angetreten, haben Nikolausfeiern, diverse Feste aller Art hier gefeiert und schöne Erinnerungen geschaffen. Nun sind wir übergangsweise bei unserem Schützenbruder Martin untergekommen, der uns freundlicherweise bei sich aufnimmt.

Dieses Jahr wird ein anderes Schützenfest, aber wer uns kennt, der weiß, dass es ebenso ein großartiges Schützenfest wird, von dem wir noch in vielen Jahren reden werden, wenn es heißt: „Weißt du noch damals Schützenfest 2025, bei Martin, war das ein geiles Schützenfest!“

In diesem Sinne wünscht die 34. Kompanie „Birkhahn“ allen Schützen und Gästen ein geiles Schützenfest 2025!

Schuss Heil!



**Wir sorgen für Spannung,
ihr sorgt für Stimmung!**

Das Team von Elektro Holthaus
wünscht viel Spaß auf dem
Lohner Schützenfest!



Franz Holthaus Elektro GmbH
Bergweg 58 · 49393 Lohne
Telefon 04442-93220
E-Mail info@elektro-holthaus.de

35. Kompanie „Südlohner Esch“

Jubiläumskompanie mit authentischen Schützen



Da staunten Hauptmann und Feldwebel nicht schlecht, als sie während des Festumzuges im letzten Jahr plötzlich das eigene Konterfei auf einem Strom-Verteilerkasten in Lohne entdeckten. Rechtzeitig zum Schützenfest hatte die Stadt dort ein passendes Motiv aufbringen lassen, wobei die Verantwortlichen um den Künstler Nils Freye ausdrücklich erwähnten, hier die Darstellung einiger authentischer Schützen beabsichtigt zu haben.

Hauptmann a.D. Dieter Böckmann und Feldwebel Matthias Brüning sind immer noch mächtig stolz, dass man mit ihnen zwei authentische Schützen der 35. Kompanie "Südlohner Esch" ausgewählt hat.

In diesem Jahr blickt die Kompanie auf deren 60-jähriges Bestehen zurück und feiert mit ehemaligen Schützen, Freunden und Gästen aus dem IV. Bataillon Südlohne auch den sechzigsten Ausmarsch beim Lohner Schützenfest. Nach der Kompaniegründung im Herbst 1965 stand im darauffolgenden Jahr der erste Festmarsch bevor. Dabei zeigten sich die Gründungsmitglieder mit Stolz erfüllt vor der damaligen Kompanie-Gaststätte Korea in der Nähe des namensgebenden Südlohner Esch. Die Uniformen saßen wie angegossen, Hüte und Gewehre waren festlich geschmückt und die Kompaniefahne wurde selbstbewusst

zwischen den Reihen der angetretenen Schützen gehalten. Die Aufstellung zu dieser Foto-Aufnahme und die Ausstrahlung der kurz vor deren erstem Marsch angetretenen Schützen ist bis heute unerreicht. Der Glanz in den Augen der Kompaniepioniere verrät die pure Vorfreude mit großen Erwartungen an den Ausmarsch durch die schon damals festlich geschmückten Straßen in Lohne.

Seinerzeit ist die junge Kompanie von Hauptmann Bernhard Baumann und Feldwebel Gerd Bohmann geführt worden. Paul Becker erhielt mit dem Orden für Kameradschaft die erste Auszeichnung der 35. Kompanie und legte damit den Grundstein für zahlreiche Errungenschaften am Südlohner Esch.

Aus der nachfolgenden Generation führt heute Hauptmann Daniel Fiedler die Kompanie und kann sich dabei stets auf Unterstützung des Hauptfeldwebels Matthias Brüning verlassen. Günter Brüning trägt als Kassenwart im Rang eines Oberleutnants zur tadellosen Leitung der Kompanie bei. Diese Position führt er bereits mehr als drei Jahrzehnte gewissenhaft aus, ohne dass während dieser langen Zeit auch nur einen Hauch von Beanstandungen



bei der Kassenführung aufgetreten sind. In einem weiteren Vorstandsbereich verwaltet Rüdiger Czech die Schriftführung, während Markus Bornhorst als verlässlicher Fahnenträger und Paul Heitmann als gewissenhafter Waffenwart zu jeder Zeit der vertrauensvoll übertragenen Verantwortung gerecht werden.

Zum bevorstehenden Schützenfest wünscht die Jubiläumskompanie "Südlohner Esch" allen Schützen und Mitfeiernden viel Spaß und grüßt mit dreifach kräftig schallerndem

Schuss Heil!

38. Kompanie „Südlohner Bergjäger“

Das Schützenfest rückt näher, und wie jedes Jahr steigt die Vorfreude bei allen ins Unermessliche. Es gibt doch nichts Besseres, als sich nach einem Jahr harter Arbeit die Uniform endlich wieder aus dem Schrank zu holen, den Hut aufzusetzen und gemeinsam zu feiern. Aber auch sonst haben wir es im letzten Jahr ordentlich krachen lassen, daran möchten wir euch natürlich teilhaben lassen.

Nach vielen Jahren des Verzichtes konnte endlich wieder eine der berühmten Fahrradtouren absolviert werden. Das die hohe Anzahl der Teilnehmer in Zusammenhang mit der hohen Dichte an E-Bikes zu bringen ist, wird von dem einen oder anderen als Gerücht dargestellt und konnte auch abschließend noch nicht bestätigt werden. Im Vordergrund stand der Spaß und nicht der sportliche Wettkampfdanke. Ausgelegt für die ganze Familie ging es durch die schönsten Ecken der Umgebung. Bei diversen Stopps wurde man bestens versorgt, sodass man zumindest durchs Fahrradfahren nicht aus der Puste geriet. Abschluss war nach einigen Kilometern bei unserem Schützenbruder Alexander, bei tollem Gegrilltem und bester Getränkelage konnte der Abend ausklingen. Vielen Dank für die großartige Organisation, wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen dieser Art.

Besonders in Erinnerung geblieben ist uns die alljährliche Kohlparty, bei der es nicht nur feinste Speisen gab, sondern auch das Tanzbe-



in ordentlich geschwungen werden konnte. Nach dem einen oder anderen Kaltgetränk durfte die Ehrung des neuen Königspaares nicht fehlen, Glückwunsch an Daniel Gottberg und Karin Pille!

Wie in jedem Jahr gab es in diesem Schützenjahr eine Generalversammlung. Die Schützenbrüder der 38. Kompanie wurden auf Einladung des Vorstandes zum Schützenbruder Diark Westerhoff geladen, dieser hat freundlicherweise seine Garage als Unterkunft zur Verfügung gestellt. Neben diversen Tagesordnungspunkten blickten alle gespannt zum Punkt der Neuwahlen. Unser Feldwebel Bernd gr. Prues hatte sich aus privaten Gründen dazu entschieden, nicht anzutreten und seinen Posten hinter sich zu lassen. Mit einer großen Mehrheit wurde Björn Schulz zum Feldwebel gewählt. Da er bislang den Posten des Kassiers besetzte, galt es hier adäquaten Ersatz zu finden, was keine leichte Aufgabe

war für unseren Meister der Münze. Doch auch hier konnten wir den Posten hochkarätig neu besetzen. Dominik Gustke wurde zum neuen Kassierer gewählt. Andrej Heffel bleibt als Schriftführer der 38. Kompanie weiter im Amt. Der aktuelle Vorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Kp.-Hauptmann:Christoph Kolhoff
Kassierer:Dominik Gustke
Schießwart:Thorsten Niemann
VU:Thomas Wüst

Wir wünschen allen Schützen und allen Gästen des Lohner Schützenfestes ein fröhliches, friedliches und unvergessliches Schützenfest 2025!

Schuss Heil!

Kp. Feldwebel:Björn Schulz
Schriftführer:Andrej Heffel
Fähnrich:Jan Frilling



Ins Stadion? Nicht mit mir!!

39. Kompanie „Sandhasen“

Am 25.05.24 war es wieder so weit: Der Festausschuss lud zur nächsten Veranstaltung ein, auf die sich die Sandhäsinnen und -hasen bereits lange gefreut hatten. Dieses Mal stand eine Planwagenfahrt auf dem Programm. Nach einer feucht fröhlichen Fahrt stand der erste Stopp auf dem Plan – ein Halt am Bierbrunnen in Kroke. Dort wurden unterhaltsame Spiele durchgeführt, die für jede Menge Spaß und beste Laune sorgten. Weiter ging es anschließend mit dem Planwagen zur Endstation – der Kneipe Brinkmann. Dort erwartete die Teilnehmer ein köstliches Essen von Freddie, bevor der Abend in gemütlicher Runde ausklang.

Ein besonderes Ereignis auf dem Schützenfest 2024 war die Ehrung unserer geschätzten Schützenbrüder Helmut Osterhus und Günter Möhlmann für ihre 40- bzw. 50-jährige Mitgliedschaft im Schützenverein. Eine beeindruckende Leistung, für die die gesamte Kompanie den beiden gratuliert!

Ebenso fanden auf der Generalversammlung am 22.02.2025 Neuwahlen statt. Unser langjähriger Kompanieführer Helge Kröger und Kassierer Dennis Themann legten ihre Ämter nach 12 bzw. 13 Jahren nieder. Beide haben die Kompanie mit vollem Einsatz und Herzblut geführt und dabei stets hervorragende Arbeit geleistet. Die 39. Kompanie "Sandhasen" bedankt sich an dieser Stelle herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement! Neben der Wahl eines neuen Kompanieführers und Kassierers standen auch die Wahl des Schriftführers und die Neubesetzung des Festausschusses auf der Tagesordnung.



Die neu gewählten Ämter werden nun durch folgende Personen besetzt:

- Dominik Osterhus als Kompanieführer
- Hendrik Horstmann als Kassierer
- Stefan Hehn als Schriftführer

In den Festausschuss wurden die Schützenbrüder Helge Kröger, Karl-Heinz Runnebohm und Philippe Kreymborg gewählt. Der neue Vorstand freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und blickt mit großer Vorfreude auf die kommenden Veranstaltungen!

Bis zum nächsten Jahr wünschen die Sandhasen allen Schützenschwestern und -brüdern eine wunderbare Zeit und beste Gesundheit!

Schuss Heil!



Wir realisieren Ihr Traumbad

SANITÄR · HEIZUNG · RAUMLUFT

Gregor Kreymborg GmbH
In der Bergmark 29, 49393 Lohne

Gute Qualität, fachliches Know-How
und Ideenreichtum: Wir bieten indivi-
duelle Leistungen, die perfekt auf Ihre
Anforderungen abgestimmt sind.



...TESTEN SIE UNS !



Tel. 0 44 42/92 13 37
Fax 0 44 42/92 13 38

g-kreymborg@ewetel.net
www.g-kreymborg.de

VOLVO

SCHÜTZT JEDEN KÖNIG

Und alle, die ihm wichtig sind.

Der neue Volvo ES90.



Bis zu 700 km Reichweite*, innovativste Sicherheitssysteme und skandinavischer Luxus auf höchstem Niveau. Ein Elektrofahrzeug, das Komfort, Technik und Stil vereint – für alle, die mit Weitblick unterwegs sind.

*im kombinierten Testzyklus gem. WLTP



Oscar

Autohaus OsCar GmbH & Co. KG

Pagenstecherstr.16 | 49090 Osnabrück | www.auto-oscar.de
info@auto-oscar.de | Tel. 0 54 1 - 96 12 30





5.6 V. Bataillon

V. Bataillon des Schützenvereins sammelte bei organisiertem Event 14.000 Euro, an Spendengeldern ein. Lohner Vereine profitieren von Benefizveranstaltung!



V. Bataillon des Schützenvereins sammelte bei organisiertem Event 14.000 Euro, an Spendengeldern ein. Lohner Vereine profitieren von Benefizveranstaltung!

Bataillons-Adjutant Major Michael Heseding am Rand der Spendenübergabe. Zum einen sei man in der Freizeit von Firma zu Firma gefahren und habe versucht, Spenden zu generieren. „Außerdem haben wir beide nebenbei auch das Rahmenprogramm entwickelt und organisiert“, erzählt der Bataillons-Adjutant Major Michael Heseding. Deshalb sei man nun umso froher, eine so hohe Spendensumme von 14.000 Euro nach Abzug der Kosten generiert zu haben, zu der auch der Schützenthron „einen nicht unerheblichen Teil von 600,00 Euro beigetragen hat“, erklärt Bataillons-Kommandeur Major Jürgen Iffländer. Und er ergänzt: „Wir möchten uns recht herzlich bei allen Firmen und Personen bedanken, die diese Spendensumme möglich gemacht haben.“

Das V. Bataillon des Lohner Schützenvereins hat mit seiner Benefizveranstaltung am 11. Mai 2024 auf dem Schützenplatz insgesamt Spenden in Höhe von 14.000 Euro eingesammelt!

Davon gingen 5000 Euro an die Aloys-Dieckstall-Stiftung, 4000 Euro an den Verein Hilfe für krebserkrankte Kinder und Jugendliche Lohne, 2500 Euro an die Stadtkapelle Lohne sowie 2500 Euro an den Spielmannszug Lohne.

Bei dem Event mit einem großen Festzelt auf dem Schützenplatz hatten mehrere Vereine die Gelegenheit, sich zu präsentieren. Unter anderem gab die Stadtkapelle ein Platzkonzert und die Fußballer der Lohne Longhorns demonstrierten ihr Können. Mit ihren akrobatischen und tänzerischen Künsten begeisterten der Tanzverein „Stage 7 Lohne und die Showgruppe „Akrolohnika“ von Blau-Weiß Lohne. Auch die Feuerwehr und das Technische Hilfswerk waren vor Ort.

Aus dem V. Bataillon beschäftigten sich vor allem Bataillons-Kommandeur Major Jürgen Iffländer und Bataillons-Adjutant Major Michael Heseding mit der Organisation der Veranstaltung. „In dieser Spendensumme steckt ein immenser Arbeits- und Zeitaufwand“, sagt

Ein Dank für seine akribische Arbeit und Geduld verteilen Bataillons-Kommandeur Major Jürgen Iffländer und Bataillons-Adjutant Major Michael Heseding auch an ihren Kassenswart vom V. Bataillon, Stabsfeldwebel Thomas Marré. Er hat uns im Hintergrund viel an Arbeit in der Verwaltung und Dokumentation abgenommen, somit konnten wir beiden uns mehr auf das Generieren der Spenden und der Organisation des Festes konzentrieren.

Die bedachten Vereine zeigten sich begeistert von dem ehrenamtlichen Einsatz des V. Bataillons.

„Das ist wirklich Wahnsinn, was Jürgen und Michael auf die Beine gestellt haben. Glückwunsch und Respekt für eure Leistung“, sagt Marc Thierbach, der sich als erster Vorsitzender der Aloys-Dieckstall-Stiftung stellvertretend für alle begünstigten Vereine für die Spenden bedankte.

Freude über die hohe Spendensumme: (von links)



Major Michael Heseding (Bataillons-Adjutant V. Bataillon), Benno Pille (Verein Hilfe für krebskranke Kinder und Jugendliche Lohne), Jörg Riesselmann (Spielmannszug), Nikola Döllmann (Stadtkapelle), Thomas Marré (Bataillons-Kassenwart V. Bataillon), Marc Thierbach (Aloys-Diekstall-Stiftung) und Major Jürgen Iffländer (Bataillons-Kommandeur V. Bataillon). Foto: Kessen

Bataillonskinderschießen des V. Bataillons

Die Kinder von heute sind die Schützen von morgen. Darum ist es umso wichtiger, unsere Kinder beim Schützenleben einzubinden.

Das V. Bataillon unter der Leitung von Bataillonskommandeur Major Jürgen Iffländer und Bataillonsadjutant Major Michael Heseding nahmen sich am 23.03.2025 den ganzen Vormittag dafür Zeit.

Unter der Leitung der Kinderschießwarte Dr. Thomas und Andre´ Schierholt (15. Kompanie Rießeler Jäger) konnten 25 Kinder aus den 10 Kompanien des V. Bataillons ihre Leistungen zeigen. Wo im Wettkampf geschossen wird, gibt es auch Gewinner.

Mit 46 Ringe in der Staffel 6–10 Jahre, schoss Luise Theilen (15. Kompanie Rießeler Jäger) den ersten Platz. Den zweiten Platz errang Franz Wöhrmann (27. Kompanie Sanssouci) mit 43 Ringe und den dritten Platz, mit 42 Ringe Pia



Abeln (48. Kompanie Hopen-West).

In der Staffel 11 – 14 Jahre erreichte die Kinderkönigin a.D. aus 2023-2024 Paula Runnebom (15. Kompanie Rießeler Jäger) mit 46 Ringe den ersten Platz. Dicht gefolgt mit 44 Ringe von Levke Lienesch (Gastkompanie - 16. Kompanie / III. Bataillon). Der dritte Platz in dieser Staffel ging an Clemens Wöhrmann von der 27. Kompanie Sanssouci.

Für alle Kinder gab es vom Bataillons-Vorstand des V. Bataillons ein kräftiges Schuss-Heil. Keiner ist umsonst gekommen. So erhielt jedes Kind einen Eisgutschein, die Sieger erhielten jeweils einen hochwertigen Kinogutschein, und auch die Eltern durften sich über das ein und andere Kaltgetränk an diesem Vormittag freuen.

Mit diesen hervorragenden Ergebnissen waren sich Bataillons-Kommandeur Major Jürgen Iffländer, Bataillons-Adjutant Major Michael Heseding, Bataillonspressewart Hauptmann Joachim Triemer und Bataillonskassenwart Hauptmann Thomas Marré sicher, dass sie sich über den nächsten Kinderkönig/in aus dem V. Bataillon keine Sorgen zu machen brauchen.

4. Kompanie „Bahnhofstraße“

Fackelzug für Jürgen Zerhusen



Ein Interview mit dem lang-jährigen Hauptmann der 4. Kp. „Bahnhofstraße“ zum 80-sten Geburtstag

Lieber Jürgen Zerhusen, der 12. März in diesem Jahr war ein besonderer Tag. Wie hast du ihn erlebt?

Am 12. März habe ich meinen 80-sten Geburtstag gefeiert. Ich hatte die Familie, Freunde, Jäger und meinen Kartenclub, also eher eine kleine Runde, in meine Jagdhütte eingeladen. Im Laufe des Abends sagte mein Enkelkind Carola zu mir: Opa, du musst einmal herauskommen. Von meinen Gästen begleitet ging ich zum Parkplatz vor unserer Jagdhütte, wo die Jagdhornbläser des Hegerings Lohne mir ein tolles Ständchen brachten.

Einige Zeit später – es war schon dunkel – kam Enkelkind Carola erneut zu mir. Ich sollte noch einmal nach draußen gehen, aber diesmal eine Jacke anziehen, weil es vielleicht länger dauern könnte. Auf dem Parkplatz vor der Jagdhütte angekommen, sah ich in ca. 500 Meter Entfernung im Bereich der Südlohner St.-Anna-Klus Lichter und konnte zunächst nicht deuten, was da los war. Die Lichter kamen auf der langen Zufahrt immer näher zu unserem Hof. Vor den Lichtern spielte eine Musikkapelle Marschmusik. Erst nach und nach sah ich dann, dass hinter dem Lohner Spielmannszug meine Schützenbrüder der 4. Kompanie, die mit 35 Schützen angetreten waren und in voller Uniform mit Fackeln in der Hand zu uns marschierten.



Jürgen Zerhusen blickt auf die 4. Kp Bahnhofstraße

Ich war völlig sprachlos über diese Aktion. Die Überraschung war absolut gelungen. Der Spielmannszug Lohne spielte Lohner Schützenlieder, unsere Kompanie sang dabei kräftig mit. Hauptmann Thomas Marré gratulierte standesgemäß und salutierte mit einem dreifachen Schuss Heil. Es war ein imposantes Bild, wie sich die Kompanie im Halbkreis vor unserem Hof aufstellte. Dafür bin ich heute noch sehr dankbar.

Du bist seit 1970 Mitglied der 4. Kompanie Bahnhofstraße. Kannst du dich noch an die Anfänge erinnern?

Kurz nach unserer Hochzeit, Margret und ich sind heute immer noch glücklich verheiratet, bin ich im Alter von 25 Jahren in die 4. Kompanie Bahnhofstraße eingetreten. Wir wohnten an der oberen Bahnhofstraße gegenüber von Leffers. Anfangs hatte die Kompanie nur acht Schützen, so dass ich schon wenige Jahre später Vorstandsarbeit leisten musste. Ich wurde zunächst zum Spieß gewählt, dann auch sehr schnell zum Hauptmann. Meine erste Idee war, die Kompanie zu vergrößern. Auf

dem Vehtaer Stoppelmarkt sprach ich deshalb junge Männer aus Lohne an, die dann nach und nach in unsere Kompanie eintraten. Wenige traten auch wieder aus. Zudem kamen noch Jungschützen, Nachwuchs von Schützenbrüdern, die direkt an der Bahnhofstraße wohnten. Ich war mit einer kurzen Unterbrechung insgesamt 11 Jahre Hauptmann, bis dankenswerterweise der Jungschütze Martin Ernst den Hauptmannssäbel übernahm. Ich bin heute froh, dass die Kompanie sich in diesem Zeitraum und auch später noch mit vielen jungen und ordentlichen Lohner Schützenbrüdern vergrößert hat. Mir war dabei immer wichtig, dass unsere Ehefrauen und Partnerinnen ins Vereinsleben integriert werden. Sie gehören wie unsere Schützenbrüder zur Kompanie und haben heute wie früher neben den gemeinsamen Festen ihre eigenen Veranstaltungen.

Gibt es Ereignisse in den vergangenen 55 Jahren, an die du dich sehr gerne erinnerst?

Ja, ich erinnere mich gerne an eine Fahrt mit Mitgliedern unseres V. Bataillons zum Bohmter Hafen. Seinerzeit besaß ich diesen Hafen und habe für mehr als 100 Personen einen Ausflugsdampfer gechartert. Über den Mittellandkanal ging es nach Bad Essen und in umgekehrter Richtung in die Nähe von Osnabrück. Es mussten zwei Busse eingesetzt werden, um alle Mitfahrer transportie-

ren zu können. Ein wunderschöner Tag, der bei einem Glas Bier, einem kleinen Schnaps und einer Zigarre zu Ende ging.

Während des Lohner Schützenfestes ist der Freitag für mich der schönste Tag. Ich lade die Kompanie in unsere Jagdhütte ein. Auf unserem Anwesen müssen die Jungschützen unter Leitung des Jungschützenausbilders, aktuell ist dies Frank Ostendorf, die Kompaniefahne hissen. Ein wundervoller Abend mit Jung und Alt, wobei die eine oder andere Wette eingelöst wird. Auch unsere Schützenschwestern geben mir und meiner Ehefrau immer wieder die Rückmeldung, dass dieser Termin mit vielen tollen Erlebnissen verbunden ist. Das ist eine richtige Wertschätzung für uns. Ich lade die Kompanie gerne ein, weil mir das Spaß macht. Bei uns passt alles zusammen. Jeder redet mit jedem, wir halten zusammen, Aufgaben werden von allen übernommen.

Langsam beginnt die Vorfreude auf das kommende Schützenfest. Hast du einen speziellen Wunsch?

Ich werde in diesem Jahr nicht Schützenkönig, das ist sicher. Ich wünsche vor allem für alle Gesundheit und viel Spaß mit der Kompanie und dass alle miteinander gut feiern, so dass wir in den nächsten Jahren genauso weitermachen können.



Wir grüßen alle Schützen
und wünschen stets ein
gut gekühltes Bier!



LOHNER KÄLTEDIENST

KÄLTE-KLIMA-FACHBETRIEB | WÄRMERÜCKGEWINNUNG | ISOLIERTECHNIK

Im Gleisbogen 18 · 49393 Lohne

Tel. 0 44 42 / 35 40 · www.lohner-kaeltedienst.de

14. Kompanie „Markt“

Flunki-Leaks klärt auf!

Nirgendwo auf der Welt beginnen die Tage schöner als in Lohne, speziell auf dem Markt im Herzen der Stadt. Wenn diese Tage mit exquiten Kompanie-Highlights der 14. Kompanie gespickt werden, ist das kaum noch auszuhalten in Lohne – am Markt – im Herzen der Stadt! Und so blickt die 14. auf ein nahezu perfektes Schützenjahr 2024 zurück. Zu nennen sind das Pokalschießen, die Boßeltour, das Kohlessen mit König Karl – und natürlich unser geliebtes Schützenfest. Zwischen Fähnchen aufhängen und Abschmücken ging es bei optimalen Temperaturen und klimatischen Bedingungen zur Sache. Fokus war neben Traditionspflege das Training unserer Jungschützen.



*Jan-Brend Menke macht allen schöne Augen.
Darauferstmal ein Schlückchen Sekt*

Unsere altgedienten Schützen legten sich ordentlich ins Zeug, um den jüngeren Kollegen die Ernsthaftigkeit der Lage auf dem Schützenfest näherzubringen. Nach Fahnenappell am Freitag bei Hauptmann Thomas Menke und dem Schmücken des Gefechtsstandes übernahm Puschelhauptmann Werner Zerhusen die Formalausstellung der Jungschützen. Es bleibt ein Geheimnis, ob die tiefste Gangart tatsächlich durch Pastors Graben geführt hat. Der Samstag stand im Zeichen der Schützenmesse und des anschließenden Kommerses. Hauptmann Thomas Menke muss dabei großer Respekt gezollt werden, da er seinen Körper auf dem Kommers in aufopfernder und selbstloser Weise für die 14.



in die Waagschale geworfen hat. Es ist schon erstaunlich, was ein LOHNER Körper alles aushält. Ein durch Jahrzehnte der-

art gestählter Schütze wurde daher mit dem höchsten Orden des Regiments, dem Orden für „Kameradschaft und Treue“ ausgezeichnet. Der Glückwunsch von allen geht an Major Georg Steinkamp.

In diesem Sinne wurde hart am Limit trainiert. Großer Dank an Familie Nordlohne, die ihr Refugium an strategisch exponierter Stelle zwischen Schützenplatz und Markt zur Verfügung gestellt hat. Im Mittelpunkt neben Aufbau- und Regenerationsarbeit stand die Auswahl der Besten der Besten im Flunkiball an. Hier begann das zähe Ringen um einen der begehrten Plätze im Team. Nahezu alle der komplexen Spielerpositionen konnten redundant besetzt werden, sodass wir in diesem Jahr eine einzigartige Mannschaft am Schützenmontag aufs Feld führen würden. Am Sonntag wurde endlich marschiert, nachdem wir uns zum internen Appel bei Quartiermeister Bernd Römann nebst Team angemeldet haben.

Nach Ankunft auf dem Schützenplatz wurde unter den Linden zu aller Zufriedenheit



*Hüter der Holzgewehre Erik
Burhorst*



Hierzu liegt anonymisierte Bildmaterial vor, welches auf eine in der Nacht vom Sonntag auf Montag zusätzlich hinzugefügte Hosennaht im Schritt hinweist. Durch diese zusätzliche Hosennaht werden strategische Finessen durch hochkomplexe Ausfallschritte erst möglich. Derart übervorteilt, jedoch mit dem Nimbus des moralischen Siegers umgeben, wurde auf dem Festplatz das Trainingsprogramm für das kommende Schützenfest und Flunkiball-Turnier durchgesprochen und erste Trainingsroutinen aufgenommen.

festgestellt, dass die Flunkiball-Mannschaft nicht nur hochmotiviert, sondern austrainiert war. Derart höchstmotiviert wurden trainingsbedingte Blessuren durch ein erstklassiges Frühstück durch Quartiermeister Bernd Römann behoben. Jetzt kam es drauf an, die erworbene Fitness gegen die Stadtwache beim traditionellen Flunkiball-Turnier optimal zu nutzen und den Gegner in seine Schranken zu weisen. Aber ... was war das denn ...? Trotz aller herausragenden Einzelleistungen sowie einer Weltklasse-Mannschaftsleistung konnte sich die Stadtwache behaupten und uns ERSTMALIG den Pokal abluchsen? Der mit dem „Getränk der Helden“ gefüllte Pokal ging an uns vorbei? Regungslos zurückgelassen, allein auf der Welt ... wtf ...! Nun konnte das hervorragende Mittagessen im Gefechtsstand schon mal über den allergrößten Schmerz hinweghelfen, einige kämpferische Schützen begannen auch schon wieder mit dem Training.

Allerdings wurden zu Beginn des Ausmarsches auf dem Antreiteplatz der Mannschaftsführung diskrete Hinweise über dunkle Kanäle übermittelt, dass die Uniformen der Stadtwache absolut nicht regelkonform und somit nicht den Statuen entsprachen.

In diesem Sinne freuen wir uns auf das kommende Schützenfest und den diesmal „fairen“ Kampf auf dem Lohner Markt!

Schuss Heil!



Ein richtiger Feldweibel trinkt auch mal ein Bierchen auf dem Schoß seiner Jungschützen

15. Kompanie „Rießeler Jäger“



*Wenn die Rießeler Jäger feiern,
geht nichts am Festausschuss vorbei!
Ohne Ihn wären wir nur eine Kompanie mit sehr
viel Durst und sehr wenig Party*

Jede Feier braucht einen Plan. Und da wir bei den Rießeler Jägern keine halben Sachen machen, gibt es den Festausschuss: eine eingeschworene Truppe, die sich mit vollem Einsatz (und gelegentlich vollem Glas) darum kümmert, dass unsere Feiern und Veranstaltungen legendär werden.

Unser Festausschuss ist der Motor unserer Feierlichkeiten und das unsichtbare Rückgrat jeder gelungenen Veranstaltung.

Während sich die meisten Schützen aufs Feiern konzentrieren, erledigt der Festausschuss die eigentliche Arbeit. Ob Wintergang mit Prüttesen, Kohlgang mit Kohlessen oder der Maigang, natürlich auch mit Essen. Da will jeder ein kühles Bier und im Anschluss etwas Deftiges auf dem Teller. Aber auch zum Schützenfest organisiert der Festausschuss alles, damit keine Schützen, Schützenfrauen oder die Schützenkinder an den schönsten Tagen im Jahr hungern oder dursten müssen.

Auch neuen Ideen hat der Festausschuss immer in Petto. So wurde ein ausgedienter Einkaufswagen zum fahrbaren Kühltransporter umgebaut, bleibt der heißgeliebte „Rießeler Gin“ immer kühl.



Und nun kommt bei der 15. Kompanie der Kurze zum Schützen.

Marcel Ameskamp und André Wilke sind seit 2018 fester Bestandteil des Festausschusses. 2022 lösten Alexander Büscherhoff, Philipp Menke, Simon Völker und André Simmert die alterfahrenen Schützen Otto Menke, Jens Deters, Matthias Heckmann und Manni Schumacher nach jahrzehntelanger Tätigkeit ab.

Die Königsdisziplin des Festausschusses war die Planung des Königsjahrs Sr.M. König Bernd von Recht und Rießel mit seiner bezaubern- den Königin Monika von der Dinklager Burg, 2022/2023. In diesem Jahr wurden nicht nur die oben genannten Termine geplant, sondern zusätzlich die Wachhäuschenübergabe und das Kinderkönigsfest der Kinderkönigin Paula Runnebom 2023/2024 in Angriff genommen. Auf den Festausschuss für dessen unermüdli- che Arbeit von der 15 Kompanie „Rießeler Jä- ger“ ein dreifaches Schuss Heil.

Die Kompaniekönigin-Macherinnen

Ein weiteres eingeschworenes Team ist die Jury des Schützenfest-Freitags-Frauenschie- ßens, bei der es um die Königswürde der bes- ten Schützenschwester geht.

Meist hinter verschlossenen Türen wird mit höchster Präzision entschieden, wer die meis- ten Ringe geschossen hat. Zusätzlich wird der fast noch begehrtere Looserinnen-Titel von den vier Schützenschwestern ermittelt. Gerüchten zufolge steigert eine strategisch platzierte Versorgung mit dem einen oder an- deren „Spaaßmoaker“ die Chancen auf diese Titel erheblich.

Ein tolles Team, auf die wir auch gerne ein dreifaches Schuss Heil ausbringen !

Schuss Heil!



Carmen Kamphaus | Steffi Schumacher | Karuna Deters | Andrea Stuke-Lefferding

27. Kompanie „Sanssouci“

Maigang 2024 - Geselligkeit und Tradition auf Rädern

Auch in diesem Jahr stellte der Maigang der 27. Kompanie Sanssouci ein Highlight für alle Schützen dar. Vom Startpunkt an der Gingfelder Königseiche begaben sich die Schützen auf einen kurzen Marsch zum Kompanielokal Hoyer, wo ein Pfingstbaum gesetzt wurde. Danach führte die Route über das Gingfeld zu Hauptmann Michael Kohl. Auch dort wurde ein Pfingstbaum aufgestellt und mit Bier und Lustigmachern eingeweiht. Nach einer Stärkung mit einer herzhaften Bratwurst wurde die Gruppe von einem Planwagen abgeholt. Anschließend ging es auf eine Rundfahrt durch Lohne und die angrenzenden Gemeinden – selbstverständlich begleitet von einer Auswahl an erfrischenden Kaltgetränken.

Als Ziel der Reise wurde die Gingfelder Hütte auserkoren, wo die Schützen nach der Planwagenfahrt mit einem vorzüglichen Schnitzelbuffet verwöhnt wurden. Der Maigang fand schließlich bei Gesang und heiterer Stimmung einen gebührenden Abschluss.



Neue Gesichter im Vorstand der 27. Kompanie

Seit November 2024 ist der Vorstand der 27. Kompanie Sanssouci fast komplett neu aufgestellt. Nach neun Jahren als Hauptmann der Kompanie endete im November letzten Jahres die Amtszeit von Michael Kohl. Ihn beerbt der neue Hauptmann Frank Hammersen, welcher einstimmig

von seiner Kompanie gewählt wurde. Hendrik Wöhrmann hatte sich ebenfalls dazu entschieden, dass nach sechs Jahren als Feldwebel und zuvor drei Jahren als Schießwart seine Zeit im Vorstand vorbei ist. Seinen Posten übernimmt der bisherige Schießwart Hermann Beverborg.

Die Funktion des Schießwartes musste folglich ebenfalls neu besetzt werden. Hier entschied sich die Kompanie für ihren Schützenbruder Ralf Blömer. Da sich auch der bisherige Kassierer Sebastian Pohlmann dazu entschied, nicht mehr zur Verfügung zu stehen, musste auch ein neuer Schatzmeister her. Dieser fand sich in Christian Frerichs, welcher von nun an den Geldbeutel der Kompanie hütet. Komplettiert wird der Vorstand durch ihren Schriftführer Jannick Riebelmann sowie den Fahnenträger Daniel Freude, welche in ihre zweite Amtszeit gehen.

Die Kompanie bedankte sich auf der Kompanieversammlung bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern mit einem 6-fach donnernden Schuss Heil!



von links nach rechts: Kassierer Christian Frerichs, Fahnenträger Daniel Freude, Hauptmann Frank Hammersen, Feldwebel Hermann Beverborg, Schießwart Ralf Blömer, Schriftführer Jannick Riebelmann

47. Kompanie „Widukind“

Rückblick auf das ereignisreiche Jahr der 47. Kompanie „Widukind“



Schon beim Fahnenhissen durch den Spielmannszug kündigten sich die bevorstehenden Ereignisse des Schützenfestes 2024 an. Die Truppe um Tambourmajor Patrick Niemann war ein erster Vorbote des bevorstehenden Schützenfestes.

Am Schützenfestfreitag trafen sich einige Schützen der 47. Kompanie zu einem spontanen Treffen im Kompanielokal, um in einem kleinen Mario-Kart-Turnier mit dem Motto „Don't Drink and Drive“ gegeneinander anzutreten. Nach einem harten Finale gewann der Kassierer Michael Völkerding den Pokal des Turniers. Am Schützenfestsonntag durfte die Kompanie wie seit vielen Jahren das Blasorchester Wildeshausen in ihrem Kompanielokal begrüßen. Es ist uns jedes Jahr eine Freude, ihre musikalische Unterstützung zu genießen.

Nach dem Festumzug verbrachte die Kompanie den Nachmittag auf dem Festplatz, bevor es zurück ins Kompanielokal ging. Hier hatten die Schützenfrauen für leckere Speisen gesorgt.

Nach dem Schützenfest ist das Jahr eines Schützen aus Lohne nicht zu Ende. Die Widukinder durften unseren neuen Schießwart Hen-

ning Kessler im Vorstand begrüßen. Die Weihnachtsfeier wurde auf einen Planwagen verlegt und bei Knollis in der Sportklausur mit einem Schnitzelbuffet beendet.

Die 47. Kompanie durfte in diesem Schützenjahr erfreulicherweise fünf Neugeborene willkommen heißen. Ein XXL-Kilmerstuten für die Elternpaare durfte nicht fehlen.

Schuss Heil!



WIR SETZEN SIE
UNTER STROM!

„Schuss Heil!“



48. Kompanie „Hopen-West“

Einen triftigen Grund zum Feiern fand die 48. Kompanie „Hopen-West“ am 25. Oktober 2024, denn in diesem Jahr durfte die Kompanie ihren 25. Ausmarsch feiern. Als Veranstaltungsort diente die Schützenhalle Lohne unter hervorragender Bewirtung der Gebrüder Vornhagen. Bevor die Feier mit einem leckeren Abendessen und vielen Getränken eingeläutet werden konnte, wurde das letzte Kompanieschießen des Jahres auf dem KK-Stand durchgeführt. Neben den Schützenbrüdern hatten dabei auch die Schützenschwestern der Kompanie die Möglichkeit, ihre Schießsportqualitäten unter Beweis zu stellen und hiermit einen Gewinn zu erkämpfen. Ein besonderer Dank gilt den Vertretern des Regiments und des V. Bataillons für ihre Teilnahme an der Jubiläumsveranstaltung.



v.l.n.r. Adjutant Heseding, Christian Abeln (Kassierer), Frank Nordmann (Schießwart), Alexander Haskamp (Hauptmann), Ewald Meyer (Feldwebel), Joachim Triemer (Schriftführer), Kommandeur Iffländer

Ein weiterer Meilenstein der Kompaniegeschichte ereignete sich am 18.01.2025 in der Gaststätte Hoyer. Die 48. Kompanie lud zur Generalversammlung mit Neuwahlen ein. Nach 15 Jahren als 3. Hauptmann der 48. Kompanie kündigt Josef Runnebohm seinen Rücktritt aus dem Kompanievorstand an und stellt sein Amt als Hauptmann zur Verfügung. Die Kompanie möchte sich für seine hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren bedanken und wird immer mit Freude darauf zurückblicken.



Übergabe Säbel und Scherbe von Hauptmann „Alt“ zu Hauptmann „Neu“

Schuss Heil!

Es gelang den anwesenden Mitgliedern unter Wahlleitung von Major Iffländer, einen neuen Vorstand zu wählen.

Das Beste kommt zum Schluss ! Mit diesen beiden Kompanien ist gut Kirschenessen



König Christian mit Königin Daniela samt Thron 2023/24 lösen ihre Schulden von der Wachhäuschenübergabe beim Thron 2022/23 mit König Bernd und Königin Moni ein. Nach zähem Ringen und den schweren Verhandlungen bei der Wachhäuschenübergabe im

Jahr 2023 zwischen den Rießeler Jägern an die 5 Kp. II Zug „Die Danner“ war am 21. März die Einlösung im Rießeler Dorfhaus.

Um auch immer an diesen Tag zu erinnern, gab es von Christian und seinem Thron einen Kirschbaum, der an Ort und Stelle auf dem Rießeler Dorfplatz eingepflanzt wurde.

Das Wichtigste haben wir nicht vergessen und den jungen Baum ordentlich begossen, sodass wir auch morgens bei Licht schauen konnten, ob der Baum noch stand.



Mit dem Gerücht, dass nach einem Königsjahr alles vorbei ist, haben wir schnell aufgeräumt und beschlossen, die ersten Kirschen vom Baum zusammen mit einem eigenen Kirschkuchen zu genießen. Nun heißt es: Wer ist schneller, die Vögel oder die beiden Throne aD. Ein gelungener Abend, eine tolle Einlösung für das Wachhäuschen von zwei richtig spitzen Thronen aus 2022-23 und 2023-24.

Schuss Heil!





Schuss Heil!

It's Schützenfest time again!

Wir wünschen allen Schützen
und Besuchern viel Spaß auf dem
417. Lohner Schützenfest.
Wir sehen uns!

Gerrit Pfefferle

Hauptvertretung der Allianz
Bakumer Str.16
49393 Lohne Oldenburg



Besuchen Sie
uns auf unserer
Homepage.

pfefferle-allianz.de

5.7 VII. Bataillon

Der Bataillonsball im letzten Jahr war ein grandioser Erfolg und hatte alle Erwartungen übertroffen! Nach dem bedauerlichen Ausfall im vorletzten Jahr waren alle besonders erfreut, dass mit einer Konzeptänderung ein ansprechendes Event gestaltet werden konnte. Diese Neuerungen trugen maßgeblich dazu bei, dass der Ball mit über 180 Gästen sehr gut besucht und die Atmosphäre von Freude und Begeisterung geprägt war: Auch König Frank Witte mit seiner Königin Stephanie nebst Thronfolge folgten der Einladung vom Bataillonsvorstand und feierten ausgiebig mit dem Bataillon. Am Anfang wurden Pokale, Orden und Nadeln an die Mannschaften und Schützen überreicht.



Aufgrund des durchweg positiven Feedbacks und der großen Nachfrage wird es in diesem Jahr eine Wiederholung des Bataillonsballs in letztjähriger Form im November geben. In voller Vorfreude soll es wieder ein unvergesslicher Abend für alle Gäste werden.



Die festliche Stimmung, die legeren bis eleganten Outfits der Gäste und der festlich geschmückte Saal schufen eine tolle Kulisse. Viele Teilnehmer äußerten, dass die Bezeichnung „Ball“ und der damit verbundene Dresscode keineswegs störend waren, sondern vielmehr zur festlichen Atmosphäre beitrugen und das Gemeinschaftsgefühl stärkten.

Schuss Heil!

Folgende Kompanien gehören dem VII. Bataillon an:

- | | |
|---------------------------------------|----------------------------------|
| 7. Kompanie „Moorkamp“ | 18. Kompanie „Bokern-Laubfrosch“ |
| 7. Kompanie II.Zug „Jung-Moorkamp“ | 19. Kompanie „Meyerfelde“ |
| 8. Kompanie „Wiska“ | 25. Kompanie „Unlandsbäke“ |
| 11. Kompanie „Keet-Alt“ | 40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“ |
| 11. Kompanie II.Zug „Keet-Jung“ | 46. Kompanie „Aschenputtel“ |
| 11. Kompanie III.Zug „Stadtwahe“ | 50. Kompanie „Voßberg“ |
| 17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“ | 51. Kompanie „Moorkamper Euwer“ |

7. Kompanie I. Zug „Moorkamp“

Ein ganz besonderes Jahr für die Schützen der 7. Kompanie schrieb 2024 auf jeden Fall

Es war das Jahr, in dem die Moorkamper Schützen ihr 75-jähriges Bestehen feiern durften und auch feiern wollten. Bis es so weit war, galt es aber, einiges zu organisieren. Der Vorstand und mit ihm der dazu gegründete Festausschuss hatten reichlich zu tun. Von der Planung des Festes bis hin zur tatsächlichen Durchführung wartete einiges an Arbeit und an Planungsterminen. Am 1. Juni 2024 war es so weit, der Jubeltag war da und das Wetter auf dem Moorkamp vom aller Feinsten. Bei dem Vereinslokal Stratmann's Mühle auf dem Hof von Alfons Stratmann war der ideale Platz gefunden. Hier kennen sich die Schützen bestens aus, da die Moorkamper seit mehreren Jahrzehnten den Hauptsitz der Kompanie dort innehaben. Es konnten viele Gäste aus der Nachbarschaft, dem Bataillon und anderen Kompanien begrüßt werden.



der Vorstand an viele glückliche Gewinner aushängen konnte, bis die Hauptpreise wie ein Satz Reifen oder ein Reisegutschein in glückliche Hände übergeben werden konnten.

Abends wurde dann das Tanzbein geschwungen und bis in die späten Abendstunden gelacht und über die „guten alten Zeiten“ philosophiert.

Bei der Candybar, der Hüpfburg, Spielzeug vom Jugendtreff und eines „Wackelautos“ eines Schützenbruders



konnten sich viele Kinder bei Süßigkeiten und Getränken verwöhnen. Damit die Moorkamper Geschichte viele weitere Jahre bestehen kann, wird unter dem Jahr einiges für die potenziellen Nachwuchsschützen organisiert. So war es auch im Jahr 2024 das Kinderschießen mit dem Gewinner Lennard Dierken und die Nikolausfeier mit jeweils knapp 20 Kindern ein großer Erfolg. Auch beim Festumzug am Lohner Schützenfest durften drei Schützenkinder das Jubiläumsschild tragen. Einer hat es geschafft, dem Hauptmann den Säbel für den Marsch abzuluchsen. Da musste der amtierende Steinfeldener Schützenkönig Andreas Glesemann und seine Königin Annika staunen, die beim Festumzug die 7. Kompanie im Jubiläumsjahr die Schützen begleiteten. Annika als waschechte Moorkamperin hatte oft das Treiben bei Stratmann beobachtet und war voller Begeisterung, dass sie mitmarschieren durfte.



Bei Kaffee und leckerem selbstgebackenem Kuchen der Schützen-schwestern wurde der Tag eröffnet und mit einer gro-

ßen Tombola fortgesetzt. Hier wurde vom Vorstand ganze Arbeit geleistet, da viele Sponsoren gefunden werden konnten, denen auch heute noch ein ganz besonderer Dank gilt. Nur dank ihrer Hilfe konnte das Fest in diesem Rahmen gefeiert und zu einem großen Erfolg geführt werden. Vorbereitet wurden die Präsente mit großem Geschick von den Schützenfrauen, die

Insgesamt ein schönes Jubiläumsjahr. Die ganze Kompanie wünscht allen Gästen und Schützen ein schönes Schützenfest und bleibt gesund.

7. Kompanie II. Zug „Moorkamp“



Im vergangenen Jahr ist bei den Moorkamper Schützen das erste Schützenfest unter der Müllerschen Regie abgelaufen. Hauptmann und Feldwebel Müller (Cedric und Peter) haben ihre Premiere souverän gemeistert, sodass man freudig in die Zukunft der Kompanie schauen kann.

Ein Highlight im Schützenjahr war das Kompanieschießen auf dem privaten Schießstand von Familie Sieve im Neubau der Firma atka in Lohne. Schützenbruder Frank begrüßte alle Schützen mit seinem Bruder Jürgen auf dem neuen Firmenstandort. Mit einer Führung durch die neuen Räumlichkeiten für den Werkzeug- und Sondermaschinenbau startete der Abend. Anschließend wurden auf dem Schießstand mit dem Luftgewehr diverse Wildtiere auf dem Papier erlegt. Im stehenden und liegenden Anschlag wurden Hirsche, Hasen und Keiler geschossen. Besonders der sich bewegende Keiler war eine Herausforderung, die viele Schützen noch nicht kannten und einige konnten diese Aufgabe nicht meistern. Ein kleiner Wettbewerb wurde am Abend durchgeführt, wobei der Fokus zu späterer Stunde auf dem gemütlichen Teil bei Bier und Bratwurst lag. Ein großes Dankeschön an Frank und Jürgen Sieve für die Möglichkeit, diesen rundum gelungenen Abend bei ihnen durchführen zu dürfen.



Im Dezember folgte die in Lohne bekannte Tannenbaumaktion der Kompanie. Danke für den überwältigenden Support und Zulauf der vielen Lohner und Lohnerinnen. Vom Erlös wurde Gutes getan. In diesem Fall wurde ein privater Zweck unterstützt, der an dieser Stelle nicht genannt werden möchte. Für die Möglichkeit der Spendenübergabe bedankt sich die Kompanie bei allen treuen Tannenbaumkäufern!

Im neuen Jahr stand der Kohlgang im Februar an, den der neue Festausschuss geplant und organisiert hatte. Vom Kompanielokal Stratmann ging es zu Fuß über eine Zwischenstation mit Kaffee und Kuchen zum Hof Seggewisch in Märschendorf. Dort wurde nach Stärkung mit leckerem Grünkohl das neue Kohlkönigspaar gekürt. Peter Müller und Elisabeth Fröhle führten anschließend als König und Königin durch die Party-Nacht auf dem Saal.

Die Kompaniemitglieder wünschen allen Lohnern und Lohnerinnen ein schönes und freudiges Schützenfest.

Schuss Heil!



8. Kompanie „Wiska“



17.08.2024 9.00 Uhr Lohnerwiesen. Die 8. Kompanie trifft sich. Der Plan ist klar. Immer mehr Schützen erreichen den Veranstaltungsort. Die Gesichter teilweise müde von der nächtlichen Stoppelmarktparty, teilweise voller Tatendrang. Der Hauptmann hat den Plan im Kopf, das Ziel steht fest, und jeder packt mit an. Fegen, Beleuchtung installieren, umräumen, aufräumen, Bier trinken, frühstücken, dekorieren, Tische aufstellen, Musikanlage einrichten, Theken aufstellen, Fahnen hissen, Bier trinken, Mittagessen und Vieles mehr. Die ganze Kompanie ackert und rackert für das große Jubiläum am folgenden Samstag. So wird Schritt für Schritt aus einer Maschinenhalle eine Partylocation passend zur Kompanie und passend für Lohnerwiesen.

24.08.2024 18.00 Uhr gleicher Ort. Ein angespannter Hauptmann inspiziert die Location. Hier und da werden letzte Details perfektioniert. Die Vorbereitungen sind abgeschlossen. Die Abendsonne strahlt auf den Partyort, und die Schützen der Kompanie zapfen das erste Bier. 18.30 Uhr. Die ersten Partygäste treffen ein. Drei Könige, Frank Witte, Lohner Schützenkönig, Christian Seelhorst vom Voßberg und Bernd Nuxoll aus der Kompanie sowie der Regimentsvorstand treffen ein. Die Gäste genießen das Wetter, spielen Fußballdart, kaufen Lose und unterhalten sich. Der Hauptmann bleibt

angespannt, obwohl alles nach Plan läuft. 19 Uhr. Unser Hauptmann begrüßt die zahlreich erschienenen Gäste, bedankt sich bei allen helfenden Händen und berichtet vom erfüllten Kompanieleben. 19.10 Uhr. Das Bierglas wird zum Anstoßen gehoben. Der Hauptmann entspannt sich. Die Party beginnt!

Aus redaktionellen Gründen erfolgt die weitere Berichterstattung vom Fest ohne Uhrzeiten. Mit jeder Stunde und jedem Getränk kommt die Party mehr ins Rollen. Die Lose für die Tombo-la verkaufen sich immer besser, und Schritt für Schritt trauen sich auch die Männer in die Sektbar, die zum Kassenschlager des Abends wird. Die ersten Paare füllen die Tanzfläche, und die Gäste, die wieder aus der Sektbar herauskommen, strömen hinzu. Es entwickelt sich eine Party, auf der die Gäste alles geben. Bis zum nächsten Morgen oder auch bis nichts mehr geht. Es wurde spät, weil es eine geile Party war. Auf die Frage, „Wann warst du zuhause?“, antworteten am nächsten Morgen fast alle: „Keine Ahnung, aber war spät und war ne geile Feier.“

25.08.2024 11 Uhr wieder gleicher Ort. Die Frauen und Männer der Kompanie laufen in ihren Kompanieshirts erneut auf. Ein wenig gezeichnet von der Feier, aber auch mit richtig Bock. Denn es wird nicht aufgeräumt, sondern der Frühshoppen findet statt. Der eine greift zum

VIEL SPASS AUF DEM SCHÜTZENFEST!

www.fliesen-dierken.de



DIERKEN



males gewesen, würde der Beitrag an dieser Stelle enden. Die Schützen der 8. Kompanie entschieden sich jedoch, das Jahr zu krönen, und so wurden beim diesjährigen Bataillons-schießen gleich drei Pokale und vier Bataillonsnadeln geschossen. Auf dem Bataillonsball gab es einiges zu feiern, und die drei Pokale wurden kurzerhand zu Getränkekühlern und -spendern umfunktioniert. Es wurde wieder ein feuchtfröhlicher Abend, und auch die Pokale haben es unbeschadet zurück in die Kompaniehütte geschafft.

Schuss Heil!




**BERNHARD
DAMMANN**

Meisterfachbetrieb

Fliesen · Platten · Mosaik
Marmor · Natursteine

Bernhard Dammann Fliesenverlegung

Algenweg 24 · 49393 Lohne
bernd.dammann@googlemail.com

Telefon: 0 44 42 / 73 90 14
Handy: 01 72 / 568 42 28

11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“

Von schlummernden Nächten auf dem Rasen bis hin zu Lob und Tadel vom Nikolaus – Ein ereignisreiches Schützenjahr 2024

Und jährlich grüßt das Murmeltier: Jahr für Jahr endet das Lohner Schützenfest mit dem Satz: „Besser geht es nicht!“. Um ehrlich zu sein: Doch. Tatsächlich ist jedes folgende Schützenjahr in gewisser Hinsicht besser als das Vorjahr. So auch das letztjährige. Wie jedes Jahr im Vordergrund die herausragende Gemeinschaft in der 11. Kompanie.

Bereits mit dem Schützenfest 2024 stand fest, dass die vielen erlebten aberwitzigen Momente das gesamte Jahr prägen werden: Es begann gleich mit der abgöttischen Liebe zweier Radfahrer zum Gestrüpp – im Nachhinein und rückblickend Glück im Unglück und eine Lehre für die Folgejahre: Das Fahnehissen findet nur noch mit privatem Chauffeur statt. Auch hat sich herausgestellt, dass es einen Schützen in der Kompanie gibt, der in voller Montur seine Liebe zur Natur entdeckt hat und friedlich schlummernd auf dem Rasen am Folgetag von seiner Liebsten zwischen Rasenhalmen und Vogelgezwitscher geweckt wurde. Eine weitere beständige Liebe entpuppt sich Jahr für Jahr zum Vereinslokal dem Volldampf. Die Kneipe zum Abfeiern, wo am Sonntag auf dem Kompanieabend mehr oder weniger minütlich die Jägermeister- und Veterano-Uhr zum Antreten an die Theke geläutet hat. Einfach unvergessliche Momente, die die kommenden Jahre immer wieder heiter und aufgefrischt auf das Tablett gebracht werden.

Neben vielen geglückten oder einigen „Damen-in-die-Wunde-drücken“ missglückten Schießmomenten konnte insgesamt die Schießqualität der Kompanie auf ein neues Niveau gehoben werden. Damit aber nicht genug:



Ein Jahr nach der freudenreichen 90-Jahr-Feier des Bestehens der Kompanie konnte ein neues Ritual fortgeführt werden: Der Besuch des Nikolauses samt Gefährten auf der Weihnachtsfeier im Dezember. Nach einer Stärkung mit unzähligen kulinarischen Köstlichkeiten „handmade“ aus den eigenen Reihen wurden allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern die Leviten gelesen. Insgesamt zehn Mal lobte oder tadelte der Nikolaus von Jung bis Alt. Auch die Kleinsten der Kleinsten, der Kompanienachwuchs hatte sichtliche Freude am Nikolaus. Dieser wurde lautstark unter dem Gesang von zwei Weihnachtshits des Kompaniechors aus dem Volldampf begleitet. Ein unvergesslicher weihnachtlicher Frühshoppen in den Räumen des Volldampfs. Ein Sinnbild für den euphorischen Zusammenhalt, den die Kompanie im Jahr 2025 wieder intensiv leben werden. Sicherlich mit weiteren Anekdoten für die kommenden Jahrzehnte.

Schuss Heil!

11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung“



Jedes Jahr im Frühjahr gilt es aufs Neue, das Kompanieleben des vergangenen Schützenjahres zusammenzufassen. Und wie in jedem Jahr fällt es auch in diesem schwer, aus einer Vielzahl von Kompaniehighlights einige auszuwählen.

Eingeleitet wurde die Schützenfestsaison '24 mit einer besonderen Feier. Eine Abordnung der Keeter war eingeladen, den 70. Geburtstag von Schützenbruder Gerd Brüning aus Steinfeld ein zweites Mal zu feiern, nachdem die erste Feier im kleineren Kreise kurz nach der Pandemie stattfand. Die Lohner Schützen ließen sich nicht zweimal bitten und feierten diesen Anlass bei Stärk-Berding als letzte Gäste bis tief in die Nacht. Ausgiebiges Feiern sind die Steinfeldler Nachbarn anscheinend nicht gewöhnt. Mittlerweile hat Gerd die Kompanie gesundheitsbedingt verlassen, die Keeter wünschen alles Gute für die hoffentlich noch lange Zukunft.

Die Lohner Schützenfesttage ließen nicht lange auf sich warten. Ein Highlight war der Familiennachmittag/abend der Keeter. Am Donnerstag vorm Schützenfest traf sich die Kompanie in neuen Polo-Shirts bei Hauptmann Christian Meyer. Dort kam es auf einer Wiese zur Neuauf-

lage des Fußballduells ALT gegen JUNG, bei dem sich der Schützennachwuchs abermals durchsetzen konnte. Der eine oder andere Alt-Schütze offenbarte eklatante Konditionsschwächen vorm Schützenfest. Abhilfe könnte im nächsten Jahr ein Schützenfest-Trainingslager schaffen.



Für die anstehenden Schützenfestanstrengungen wurden die leeren Akkus bei Speis und Trank wieder aufgeladen.

Mit vollem Akku ging es am Samstag im Garten von Schützenbruder Reinhold Landwehr bei Pils und Knollis Burgern musikalisch zu. Zunächst legten die Schützenfrauen „völlig losgelöst“ mit einem Lied frei nach Major Tom vor, anschließend revanchierten sich Hauptmann und Feldwebel mit dem selbstkomponierten Song „Geht den Keet entlang“ bei den Schützenfrauen für den letztjährigen Schützenfest-Chartstürmer „Elfzwo“. Unter frenetischem Applaus der Kompanie folgte die Zugabe „Sie sind halt das Wahre“. Leider erwies sich das Duett als „One-Hit-Wonder“.

An diesem Abend feierte anschließend das mit KI generierte Kompanielied von Schützenbruder CBK seine viel umjubelte Premiere.

Selbst am Sonntag zum Antreten der 11. Kompanien beim Volldampf schallte das Lied der Keeter Jungs über den Platz. Der Sonntag hielt für die Keeter eine Überraschung parat. Im Garten von Sven Landwehr (vielen Dank für Bratwurst und Bier) ereilte die Kompanie telefonisch vom Schützenplatz die frohe Kunde, dass Julia Gündel sich beim Schießen um den Integrationsthron durchsetzen konnte. Die Keeter stellen mit Julia Gündel für ein Jahr die Integrationskönigin des Lohner Schützenvereins.



Der Frühschoppen am Montag begann dort, wo der Samstag endete, in Landwehrs Garten. Die Keeter stärkten sich samt Familien mit Getränken und einem top Mittagessen (Danke Knolli) für den Tag. Dank des gelungenen Starts in den Tag wurde am letzten Festtag auf dem Schützenplatz bis zum Morgengrauen gefeiert.

Morgengrauen ist ein gutes Stichwort, denn für einen Schützenbruder endete der Feiermarathon nicht am frühen Dienstagmorgen. Die musikalische Reise von Fahnenträger Joe Abeln führte ihn, noch in Uniform und ohne Schlaf, direkt vom Schützenplatz zu einem Rockfestival auf die Insel Wangerooge. Dort trat er (noch in Teilen seiner Uniform) mit seiner Band „Planke“ auf.

In der Brinkstraße startete im Februar das Jahr 2025 mit dem Kohlgang. Kohlkönig Andreas Zelle lud mit seiner Ersatz-Königin Anja zum Kohlgang mit Spaß und Spiel. Nach kurzem Gang kam die Elfzwo im Gasthaus Römann zum Kohlessen zusammen. Hier feierte die Kompanie bis zu später Stunde das neue Kohlkönigspaar Diana Lammers und Elmar Thomessen.

Wie im letzten Jahr gilt der Dank der Kompanie den engagierten Schützenbrüdern und -schwestern, die ihre privaten Räumlichkeiten für diverse Kompanieveranstaltungen zur Verfügung stellen. Nicht zuletzt hierdurch wird der im Kompanieleben großgeschriebene Zusammenhalt deutlich.

Die Keeter freuen sich auf das kommende Schützenjahr und wünschen allen Lohnern und Besuchern des Schützenfestes tolle Schützenfesttage mit viel Spaß und gutem Auge!

Schuss Heil!



BEVANDO.DE

bevando[®]

**PERSONALISIERTE GLÄSER:
DAS PERFEKTE HIGHLIGHT
FÜR IHRE EVENTS!**



**GLASKLAR,
UNZERBRECHLICH,
MEHRWEG!**



11. Kompanie III. Zug „Stadtwache“

Das Triple und die gelben Riesen!

Beim letztjährigem Schützenfest 2024 hat die Stadtwache das Triple geschafft:

Leo Brinkmann: Für Kameradschaft

Guido Südbeck: Für Treue

Dieter Nordlohne: Für Kameradschaft und Treue

Mit diesem schönen Ergebnis hat man ein tolles Schützenfest gefeiert und sich dann ins restliche Schützenfestjahr verabschiedet. Im Winter nahm man am Regimentsschießen teil, und man konnte den Nichtabstieg aus Gruppe Acht feiern. Dann kam die Kompanieversammlung am 14.03.2025. Hier wurde die Kompanie über diverse Schützenfestthemen informiert. Zum Schluss der Versammlung kam der Punkt 'Verschiedenes'.

Es wurde einstimmig ein Wettbewerb ins Leben gerufen. Der Sonnenblumenwachstums – Wettbewerb Gelbe Riesen ! Die Schützen er-

hielten ein Pflanzset und können bis Ende August die größte Sonnenblume wachsen lassen. Alle hoffen, dass viele Meter zusammen kommen. Jeder Meter wird mit 5 Euro gewertet. Der Besitzer der größten Sonnenblume ist der Sonnenblumenkönig oder die Sonnenblumenkönigin.

Der Sieger entscheidet, wofür die Spende des Wettbewerbs verwendet wird. Alle Züchter hoffen auf viele Meter. Vielleicht wird dieser Wettbewerb im nächsten Jahr auf Bataillonsebene oder Regimentsebene wiederholt.

Schuss Heil!



S!FA

Sicherheitsingenieurin Frilling
Arbeitsschutz

WEITERE
INFORMATIONEN



**EINFACH
SICHER SEIN!**

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR
**ARBEITSSICHERHEIT UND
GESUNDHEITSSCHUTZ**

www.sifa-frilling.de

Eva-Maria Frilling | Mobil: 0176 813 902 31 | frilling@sifa-frilling.de

17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“

Das Schützenjahr der 17. Kompanie begann mit der Generalversammlung. Peter Siemermann wurde für seine 30-jährige Tätigkeit als Schießwart ausgezeichnet. Die aktuelle Kompaniestärke blieb mit 40 Schützen stabil. Als nächstes stand das Eisstockschießen des VII. Bataillons an. Die Abordnung der Kompanie konnte den 3. Platz erreichen.

Zum Wintergang trafen sich 25 Personen. Bei bestem Wetter ging es zum Schützenhof, wo das traditionelle Kohlessen stattfand. Das amtierende Kohlkönigspaar wurde durch Marius Zerhusen und Monika Hölzen abgelöst. Josef „Jülle“ Westendorf, wurde für die 55-jährige Mitgliedschaft in der Kompanie ausgezeichnet. Bei der ersten Kompanieversammlung im Shingal Ende April konnten viele Schützen ihren neuen Kompaniewirt Khalid Hussein kennenlernen. Die Kompanie hat sich sehr darüber gefreut, dass er bereit ist, die Kompanie weiterhin über das Schützenfest zu beherbergen.

Zum Maigang trafen sich die Schützenbrüder und Schützenschwestern bei Thomas Dasenbrock. Der Gang führte über den Sommerweg zum Königstuhl in Kroege. Die neuen Träger des Gelben Trikots sind Anke Bultmann und Marius Göcke. Das Pfingstbaumsetzen beim St. Elisabeth Haus war eine Premiere. Dank der Initiative von Schützenschwester Hanna Landwehr kamen einige Schützen zusammen, um den Pfingstbaum aufzustellen. Die Bewohner und die Schützen freuten sich sehr.



Zum Fahnesetzen wurden die Schützen auf besonderen Wunsch zu Heiner Bussmann eingeladen. Heiner hat die Fahne des VII. Bataillons 15 Jahre in Folge mit Stolz getragen. Anschließend ging es zu Oberst Franz Kampers und Hauptmann Stefan Kampers.

Am darauffolgenden Freitag wurde das Kompanielokal geschmückt. Ein Besuch in der Eselsbar in Brägel durfte nicht fehlen. Als Parallelveranstaltung dazu fand eine Planwagentour der Frauen mit Abschluss bei Jutta Fröhle statt.

Auf dem Kommers des Regiments am Schützenfestsamstag wurden Klaus Stein und Peter Siemermann für ihre 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Sonntags wurde Heiner Bussmann zum Oberleutnant befördert. Hendrik Langhorst erhielt den begehrten Orden für Kameradschaft. Am Abend feierte die Kompanie ausgelassen im Kompanielokal.



Montags folgten die Schützen der Einladung von Peter Fröhle. Beim Frühschoppen wurden Klaus Stein und Peter Siemermann für die 40-jährige Mitgliedschaft in der 17. Kompanie ausgezeichnet. Schütze des Jahres wurde Dirk Siewe. Der Rest der Festtage verlief reibungslos.

Oberst Franz Kampers wurde zu seinem 80ten Geburtstag mit einem Fackelzug geehrt. Auch ehemalige Schützen nahmen an der Veranstaltung teil und ließen es sich nicht nehmen, Franz zu gratulieren.

Schuss Heil!

18. Kompanie Bokern „Laubfrosch“

Es kommt nicht oft vor, dass auf Kompanieveranstaltungen Gäste eingeladen werden. Mit dem Wechsel des Festwirtes auf dem Lohner Schützenfest hat sich leider auch der langjährige Kompanie-Kellner Albert Rohe entschlossen, seine Tätigkeit zu beenden. Über 30 Jahre hat er in herausragender Art und Weise dafür gesorgt, die 18. Kompanie an den Schützenfesttagen mit den nötigen Kaltgetränken zu versorgen.

Als Dank wurde er zum Kohlessen der Kompanie eingeladen. Viele Kompanievorstände und insbesondere die Kassierer werden Albert und die kompanieübergreifenden „Charly Runden“ an den Schützenfesttagen vermissen.

der Kuchen für die Kaffeetafel zu nennen. Wenn dann noch DJ „Mister Beat“ Detlef Magerfleisch sich in den Reihen der Kompanie befindet, ist für reichlich Stimmung auch am Sonntag gesorgt. Als neues Kohlkönigspaar wurden in diesem Jahr Hannes Berding und Mareike Ruholl durch



Vermutlich eher ungewöhnlich für eine Kompanieveranstaltung ist, dass das Kohlessen am Sonntag mit einem Frühschoppen ab 11 Uhr beginnt. Durch den Wechsel des Vereinslokales in die Schützenhalle in Bokern-Märschendorf und den dort stattfindenden Theateraufführungen geschuldet, sind die Kompaniemitglieder auf den Sonntag ausgewichen, um einen Termin im traditionellen Februar beizubehalten.

Hauptmann Norbert Vornhagen und Feldwebel Daniel Schulte-Ruholl inthronisiert.

Abschließend wünschen alle Kompaniemitglieder allen Schützen ein friedliches und geselliges Schützenfest und dem neuen Festwirt einen guten Start. Beim Kellner für die 18. Kompanie muss er sich mächtig anstrengen

Schuss Heil!

Nach anfänglicher Skepsis wurde der Zeitpunkt sehr gut angenommen und hat sich durch die gute Vorbereitung bewährt. Hier sind der Festausschuss der Kompanie, insbesondere Martin Pundt, mit seinen Ideen für die Auswahl des Kohlkönigspaares und die Spenderinnen



Wir grüßen alle Lohner Schützen



NVL Personalvermittlung GmbH

Burgstr. 4 • 49413 Dinklage • 0 44 43 / 55 99 473 • info@nvl-gmbh.de

19. Kompanie „Meyerfelde“

Die 19. Kompanie "Meyerfelde" wurde im Jahre 1958 gegründet und ist seit mehr als 65 Jahren ein fester Bestandteil des VII. Bataillons. Mit 63 Mitgliedern zählt sie zu einer der stärksten Kompanien im Bataillon. Besonders in den letzten Jahren konnte ein starker Zuwachs an neuen Mitgliedern verzeichnet werden. Mit ca. 20 „Jungschützen“ ist die 19. Kompanie durch

frischen jungen Wind bestens für die nächsten Jahre aufgestellt und somit optimal für die anstehenden Wettbewerbe an Schießstand und Theke gewappnet. Besonders zweiteres wird in jedem Jahr am Schützenfestsamstag durch die junge Generation bei einem Vorgeschmack auf das anstehende Schützenfest erprobt.



Ehrungen

Auf dem Schützenkommers am Schützenfestsamstag erhielten die beiden Schützenbrüder Willi Leefrink und Franz Sieve die Ehrung für 60-jährige Mitgliedschaft im Schützenverein Lohne. Unterstützt wurden diese dabei von ca. 30 anwesenden Kompaniemitgliedern.

Ebenfalls hatten drei Mitglieder der 19. Kompanie Meyerfelde in diesem Jahr die besondere Ehre, den Königspokal auf dem Schützen- und Königsball entgegenzunehmen. Diese Ehrung wurde Berthold Nordmann, Michael Siemer und Erwin Nordmann durch das amtierende Königspaar überreicht.



Schuss Heil!



25. Kompanie „Unlandsbäke“

„Heimat erleben – hier und jetzt – das ist Lohner Schützenfest“, „Neie Lüe un Lohner Jung‘ – bringt use Heimat neit in Schwung“, „Gemeinsam nach Gutem streben, das ist Lohner Schützenleben“, „Stadt Lohne im Jubeljahr – wir Schützen findens wunderbar!“, „Freundschaft über Grenzen hinaus macht den Lohner Schützen aus“ – unter diesen Mottos wurde in Lohne bereits Schützenfest gefeiert. Das Besondere daran ist, dass all diese Mottos aus nur einer Feder stammen. Der Schütze und langjährige Hauptmann der 25. Kompanie, Martin Stolte, verfasst jedes



Jahr ein Motto und reicht dieses ein. Dass ein kleiner Philosoph in ihm steckt, zeigt sich daran, dass seine Vorschläge immer wieder ausgewählt werden. Wir sind gespannt, ob noch weitere Mottos und damit verbundene

Mottoorden für Martin hinzukommen werden. Doch nicht nur Martin konnte sich am Schützenfestsamstag über einen Orden freuen, auch unser Schützenbruder Walter Kampers wurde beim Kommers auf die Bühne gebeten.

Walter erhielt vom Regiment den Orden für Treue.

Die weiteren Schützenfesttage verliefen für die 25. Kompanie wie gewohnt und ohne besondere Vorkommnisse, was der neue Vorstand positiv vermerkt.

Große Freude gab es bei Lucia Breves. Sie konnte sich beim Königsschießen am Schützenfestdienstag durchsetzen und die Königinnenwürde der 25. Kompanie erlangen.

Ihr nächstes Ziel: die Königinnenwürde beim Schützenverein?

Das weitere Schützenjahr ist geprägt von traditionellen Veranstaltungen wie dem Ba-

taillonschießen, dem Bataillonsball und der Boßeltour. Letztere fand dieses Jahr um eine Stunde später statt. Grund dafür war das zeitgleiche Regimentschießen. Doch sportlich, wie die Schützen der 25. Kompanie sind, konnte die gewohnte Strecke noch vor Einbruch der Dunkelheit absolviert werden. Sportlich wurde die Boßeltour mit einem Pistolenwettschießen beendet.



Eine der neuen Traditionen der Schützenkompanie ist das Schießen mit den Frauen. Hier schießen nicht nur die Schützen um Orden, sondern auch die Frauen, die keine Schützinnen sind, duellieren sich um Preise. Dabei konnte sich Kerstin Schlörmann durchsetzen und zeigen, dass sie an diesem Tag besser schießen konnte als ihr Mann.

Die 25. Kompanie Unlandsbäke freut sich auf das kommende Schützenfest, und jeder Leser sollte nun gewiss sein: Auch in diesem Jahr werden viele besondere Momente auf uns warten.



Wir wünschen
allen Lohner Schützen
ein fröhliches
Schützenfest!

Schuss heil!

VORNI'S



IN LOHNE DAHEIM, WELTWEIT AKTIV.



Road Sound – wo man Qualität sieht und hört.

Seit über 20 Jahren bringen wir Kreativität und Technik auf den Punkt – als starker Partner für Messebau, Eventtechnik und einzigartige Live-Erlebnisse.

Ob klasse Sound, erstklassiges Lichtdesign, mobile Bühnen, exklusive Zeltarchitektur oder feines Catering – wir liefern das volle Paket. Alles durchdacht, alles aus einer Hand.

Alles außer gewöhnlich.



Curve Stage⁴⁸

Miete jetzt deine
48qm Trailerbühne!

Road Sound Veranstaltungstechnik GmbH
Gewerbering 13 · 49393 Lohne
Tel. +49 (0) 44 42 - 80 369-0 · www.road-sound.de

*Road
Sound*

40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“



Die 40. Kompanie ist zum Schützenfest 2024 gut an ihrer alten Wirkungsstätte angekommen. An der Bakumer Straße, wo früher die Kneipe Holzenkamp

stand und heute noch die im VII. Bataillon legendäre Hütte mit Schießstand und Versammlungsraum existiert.

Dank fleißiger Schützen, welche den Vorplatz von der alten Terrassenumrandung und Unkraut befreiten, konnte ein Festzelt errichtet werden, in dem sich herrlich Schützenfest feiern ließ. Mit dem beruhigenden Wissen, dass die Kompanie eine feste Bleibe hat, ging man in das Schützenjahr 24/25. Hierfür waren das Kompanie- und Regimentsschießen die ersten Anlaufpunkte, und über den neu gestalteten Bataillonsball in der Schützenhalle Märschendorf ging es auf die Generalversammlung im Januar zu.

Bei dieser wurde Feldwebel Stefan Blümke in sei-



nem Amt bestätigt, und Dennis Hartke gab nach langjähriger guter Arbeit den Posten des Schießwartes an Sven Niemeyer ab. Auf die Versammlung folgte im März mit dem Kohlgang die nächste größere Veranstaltung. Der Festausschuss organisierte einen Gang zum „Wicheler Timpen“, bei dem sich Peter Ostendorf und Jacqueline Blümke auf den Thron kegelten.

Die 40. Kompanie schaut nun gespannt, aber positiv gestimmt auf das an vielen Punkten neu gestaltete Schützenfest 2025.



LBS Löhne – stark für Sie vor Ort.



Freiheit feiern – mit der passenden Finanzierung.
Kriegst du hin. Mit uns.

LBS-Beratungszentrum · Bahnhofstr. 17 a · 49393 Löhne · Tel. 04442 93350

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

 Finanzgruppe

46. Kompanie „Aschenputtel“ Fantastisches Schützenjahr mit vielen Highlights

Das Schützenjahr 2024 begann mit dem beliebten Familien Maigang. Mit Kind und Kegel versammelten sich die Kompanieschützen im Hopener Wald. Zum Abschluss der Tour wurde gegrillt, wobei die Truppe mit feinsten Getränken und Fußball-Dart bei Laune gehalten wurde. Der neu gewählte Vorstand und der Festausschuss meisterten die erste Hürde im neuen Schützenjahr erfolgreich. Das Schützenfest konnte kommen.

Auch in diesem Jahr konnte die Kompanie das beliebte Kompanielokal „Die Kleine Kneipe“ beziehen. Die Sonnenterrasse und der charmante, alte Thekenbereich sind in Lohne einzigartig. Gefeiert wurde in bekannter Manier, was den eine oder anderen Neuschützen beeindruckt haben dürfte. Die Schützenfesttage konnten in vollen Zügen genossen werden, sei es in der Kleinen Kneipe, bei Ali im VIP-Bereich oder im Schützenfestzelt selbst.

Nach dem Schützenfest standen Highlights auf dem Terminkalender der Kompanie. Im Oktober fand der Herrentag statt, bei dem die Kompanie die Sportbogenschützen in Diepholz besuchte. Das ist mal etwas anderes, als mit dem Luftgewehr oder KK auf dem Schießstand ins Schwarze zu treffen. Feucht-fröhlich ließ sich die Truppe mit dem Planwagen zurück in die heimischen Gefilde kutschieren.

Apropos Schießsport: Der Schießwart der 46. Kompanie hat das Kompanieschießen neu organisiert, sodass seit letztem Jahr fünf Schießtermine vereinbart sind, an denen die Plätze im Luftgewehr- und Kleinkaliberschießen in



der Lohner Sportschützenhalle ausgesprochen werden.

Die Saison war noch lang, und es ist noch zu erwähnen, dass die Mannschaft der 46. Kompanie beim Eisstockschießen des VII. Bataillons den zweiten Platz erzielte. Der Abschluss des Schützenjahres wurde nicht mit einem Kohlgang gewürdigt, sondern mit dem neu ins Leben gerufenen Winter-Special der Kompanie. Dazu hatte der neue Vorstand die Kompanie mit Partner eingeladen. Mit einem kleinen Wintergang ging es zum Vereinslokal des BWL. Nach einem deftigen bayerischen Dinner ging es ans Eingemachte. Der Hauptmann moderierte das erste Kneipenquiz in der Vereinsgeschichte der Kompanie. Mit modernster Technik über Handy und Beamer und natürlich dem Fachwissen aller Teilnehmer wurde die Veranstaltung zu einem Highlight des Jahres. Ehrgeiz, Freude und Frust lagen nah beieinander, wobei im Laufe des Abends die Geselligkeit und Freude am Spiel alles ande-

re überragte. Schlussendlich kam die Truppe nicht davon ab, den feucht-fröhlichen Abend mit einer Karaoke-Show gebührend zu beenden.

Das Schützenjahr war also gespickt mit Highlights, sodass die 46. Kompanie dem neuen Schützenjahr wohlwollend entgegenblickt.

Die 46. Kompanie Aschenputtel geht in voller Vorfreude in das neue Schützenjahr und wünscht allen Schützen, Gästen und Freunden ein erfolgreiches Lohner Schützenfest.



Schuss Heil!



KRAUSE

ELEKTROTECHNIK

PV auf 's Dach vom Fach!

Jetzt
Termin
vereinbaren!



04442/802483



www.krauseelektro.de



angebote@krauseelektro.de



Diepholzer Straße 26, 49393 Lohne

50. Kompanie „Voßberg“

Das Schützenjahr startete mit einem gelungenen Schützenfest 2024. Das erste für den neuen, jungen Vorstand.

Kompaniekönig 2025 wurde Robert Henke, als Kompaniekönigin setzte sich Beata Schomburg durch. Durch die Initiative des Feldwebels Louis Deters und des Schützenbruders Christoph Schomburg ging es für die 50. Kompanie im Oktober 2024 nach Groningen.

Vor Ort wurde ausgelassen und mit viel Gesang gefeiert. Das selbstgezapfte Bier durfte dabei nicht fehlen. Danke an die beiden Schützenbrüder David Nowak und Maxim Zwenger, die für die gute Bewirtung in der Kneipe gesorgt haben!



Im November 2024 konnte die 50. Kompanie einen weiteren Erfolg feiern. Beim Eisstockschießen des VII. Bataillons konnten der junge Geist des neuen Vorstandes überzeugen. Henri Deters, Moritz Brockhaus, Mathis Taphorn und Mats Höhle konnten die anderen Kompanien hinter sich lassen und somit das Turnier gewinnen.

Nach vielen Jahren Pause fand dieses Jahr im Februar ein Kohlgang statt. Das alte Kohl-



königspaar (Moritz Brockhaus, Beata Schomburg) hatte einen schönen Abend organisiert, an dem ausgelassen gefeiert wurde. Danke für diesen schönen Abend! Das neue Kohlkönigspaar ist Robert Henke und Petra Fischer.

Beim Regimentsschießen konnte die 50. Kompanie glänzen. Die Mannschaft um Andre Frilling, Robert Henke, Rafael Wobbeler, Christoph Schomburg und David Nowak gewann den Regimentspokal in der Staffel 9.

Voller Vorfreude schaut die 50. Kompanie schon jetzt auf den 25. Ausmarsch und die Jubiläumsfeier. Sie freut sich auf das Wiedersehen mit allen Schützenkompanien und Gästen!

Schuss Heil!

51. Kompanie „Moorkamper Euwer – Euwerfarken“



Kaum zu glauben, aber wahr, die Euwerfarken werden 25 Jahr. In einem kleinen Stadtgebiet des Lohner Westens gründet sich 2001 mit nur neun Schützen die „neue“ Kompanie. Seitdem

ist viel passiert, aber gegenwärtig sind noch immer vier Gründungsmitglieder in der Kompanie vertreten.

Heute ist die Kompanie weitaus größer und ist mit 28 gemeldeten Schützen auf eine beachtliche Größe gewachsen. Dabei hat sich das familiäre Verständnis gehalten. Jeder ist willkommen und findet schnell Anschluss. Allein seit dem letzten Schützenfest haben vier neue Schützen den Weg in die Kompanie gefunden. Herzlich Willkommen Patrick, Levin, David und Noah und ihnen allzeit Gut Schuss! Das Feiern liegt den Euwerfarken im Blut. So wurden Hermann-Josef zu seinem 50. und Günter zu seinem 70. Geburtstag jeweils ein Fackelzug organisiert. Diese Tradition hat sich bei runden Geburtstagen etabliert. Aber auch außerhalb des eigentlichen Vereinslebens bringen sich die Euwerfarken fleißig ein. Das

Weihnachtssingen in der Lohner Innenstadt sowie die Adventsfeier am 3. Advent mit der Familie beim Gefechtsstand sind feste Bestandteile geworden. Auch als Nikoläuse und bei den vielen fleißigen Helfern hinter den Kulissen machen der Vorstand und viele Kompaniemitglieder eine gute Figur.

Die alle zwei Jahre stattfindende Kompaniefahrt zu unbekannten Ufern gehört zur Traditionspflege. Dieses Jahr ging es zur Zeche Zollverein nach Essen. Dort wurde sich kulturell weitergebildet. Aber auch hiesiges Kulturprogramm wird gefördert. So gibt es jedes Jahr ein Grünkohlessen, welches durch das Kohlkönigspaar organisiert wird. Das neue Kohlkönigspaar Jens und Mieke hat sich bei den vorher stattfindenden Wettbewerben als fähige Nachfolger erwiesen.

Das Schießen ist ein fester Bestandteil der Kompanie. So nehmen beim Regimentspokal zwei Mannschaften in den Staffeln 10 und 11 teil, genauso wie beim Vergleich der Kompanien im Bataillon. Zum regelmäßigen Training gehört in geselliger Runde das Monatsschießen am Luftgewehr in der Schützenhalle. Mit wechselnder Disziplin wird ein eigener Kompaniekönig bestimmt. Seine Majestät lädt

die Kompanie an einem Abend zum gemeinsamen Grillen ein. An diesem wird der neue König „ausgeschossen“.

Für weitere Aktivitäten und Bilder besucht die Euwerfarken unter www.euwerfarken.de.

Die 51. Kompanie wünscht allen Schützen, ihren Familien, Freunden und Gästen viel Spaß beim 417. Lohner Schützenfest.

Dem Vorstand gehören 2025 an:

Hermann-Josef Sieverding	Hauptmann
Jens Hoferheiden	Feldwebel
Ludger Pohlmann	Kassierer
Matthias Meiners	Schriftführer
Marius Bröring	Schießwart

Schuss Heil!





*Holz ist
unser Baustoff!*

Franz Wienhold GmbH
TISCHLEREI UND MEISTERBETRIEB
Holz- und Kunststoff-Fenster - Innenausbau - Isolierglas
Püttgerweg 12 · 49393 Lohne · Tel. 0 44 42 / 92 13 06 · Fax 7 29 97

„Wir grüßen den Schützenthron
und alle Gäste von Nah und Fern –

Schuss Heil“



m & s



GmbH Haustechnik

**Heizung - Sanitär - Klima - Solar
Wärmepumpen - Gebäudeenergieberatung**

Brägeler Straße 180 • 49393 Lohne
Telefon 0 44 42/7 02 55 - 0 • www.mshaustechnik.de

97. Kompanie Stadtkapelle

Stadtkapelle feiert wieder Oktoberfest



Das Schützenfest 2024 war für die Stadtkapelle ein besonders schönes: Nicht nur freute sich die 97. Kompanie, „ihren“ Herzog Jens kl. Holthaus bei den vielen Terminen zu begleiten, sondern auch darüber, gleich drei Mitglieder des Kinderchors in ihren Reihen zu haben. Kinderkönig Jarvis Olberding spielt Trompete in der Jugendgruppe, und auch Saxophonistin Ida Mählmann und Posaunistin Bea Seelhorst sind Teil des Jugendorchesters. Ohne Musiker geht in Lohne also gar nichts!

Nach Ende der Schützenfestsaison veranstaltete die Stadtkapelle 2024 wieder ein Oktoberfest: Am 29. September trafen sich über 200 Gäste



im Gasthaus Römann für einen zünftigen Frühstich, mit Fassanstich des Schützenkönigs Frank Witte, einem hervorragenden bayrischen Buffet von Wirt Bernd Römann und einem spannenden Wunschkonzert (Sieger war „Sweet Caroline“). Für den einen oder anderen Schützen war der Termin anstrengend, da einige erst am Vortag von der Tour zur Steubenparade in den USA zurückgekehrt waren. Der hervorragenden Stimmung tat der Jetlag aber keinen Abbruch.

Auch 2025 wird es ein Oktoberfest geben. Termin ist der 5. Oktober – save the date!

Ein Highlight 2025 war das Frühjahrskonzert, das am 5. April in der Aula des Gymnasiums Lohne stattfand. Nach dem ersten großen Auftritt des aktuellen Jugendorchesters mit Jarvis, Ida und Bea unter der Leitung von Justus Heckmann präsentierten die Musiker des Hauptorchesters ein Konzert unter dem Motto „Klangfarben“. Dirigent Ralf Bohmann hatte ein Programm zusammengestellt, das die ganze Bandbreite der Blasmusik, vom Walzer von Johann Strauß Sohn

über Musicals wie „Les Misérables“ bis hin zu Funk und Soul widerspiegelte. Moderiert von Johanna Schmoll-Banse vom Chamäleon in Lohne war das Konzert eine tolle Veranstaltung, auf die alle Musiker stolz waren.

Mit dem Beginn der Schützenfestsaison steht der nächste Höhepunkt des Vereinsjahres ins Haus: das Lohner Schützenfest 2025!

98. Kompanie Spielmannszug

Ein Jahr voller Musik, Gemeinschaft und toller Erlebnisse



Der Spielmannszug Lohne blickt auf ein ereignisreiches Jahr voller musikalischer Höhepunkte und gemeinschaftlicher Momente zurück. Nach intensiven Proben und Vorbereitungen ging es im Frühjahr mit frischem Schwung in die lang ersehnte Schützenfestsaison. Ein besonderes Highlight war das Lohner Schützenfest, ein Ereignis mit Gänsehaut-Effekt, auf das alle Mitglieder sehnsüchtig hin fiebern.

Doch nicht nur musikalisch, auch gemeinschaftlich stand einiges auf dem Programm: So fand Ende August unsere Jahresfahrt nach Bremerhaven statt. Gemeinsam wurde dort unter anderem eine Hafenrundfahrt unternommen oder der „Zoo am Meer“ besucht. Auch der gesellige Austausch kam nicht zu kurz, denn zum Abschluss erwartete die Musiker ein leckeres Essen mit kühlen Getränken bei Stratmann.

Neben den Schützenfesten durften die Spielleute bei verschiedenen Veranstaltungen in der Region ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Eine dieser Veranstaltungen war das Musikerbundesfest, welches in diesem Jahr in Mühlen stattfand. Höhepunkt dieser Veranstaltung war die Ehrung drei verdienter Spielleute. Andreas Niemann und Christof Runnebohm



blickten hierbei auf 50 Jahre musikalische Tätigkeit zurück, Bianca Schlarmann wurde für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Im November stand die jährliche Generalversammlung auf dem Plan, die Neuwahlen auf der Agenda vorsah. Der bisherige Vorstand wurde mit seinen Mitgliedern bis auf ein Amt bestätigt. Jana Runnebohm stand nicht für das Amt der Zeug- und Instrumentenwartin zur Wahl. Als ihre Nachfolgerin wurde Nicole Skupnik gewählt.

Im Januar dieses Jahres stand der Musikerball auf dem Hof Seggewisch an, den der Spielmannszug Lohne erstmalig ausrichtet und organisiert. Traditionell wird bei dieser Veranstaltung der oder die Musiker/-in des Jahres gekürt. Musikerin des Jahres 2025 wurde Lina Rießelmann, die sich durch ihr Engagement vor allem in Bezug auf den Instagram Account des Spielmannszuges Lohne verdient gemacht hat.

Ein Highlight fand im März statt, wo der Spielmannszug Lohne sein 66-jähriges Bestehen auf dem Saal Kalvelage in Brockdorf feierte. Hierbei wurde mit über 200 Gästen ausgiebig gefeiert und das Miteinander genossen.



Mit viel Motivation und Vorfreude blicken die Musiker auf die kommende Saison. Die Proben laufen auf Hochtouren, denn neue Stücke wollen einstudiert und altbewährte Klassiker aufgefrischt werden. Der Spielmannszug Lohner freut sich auf ein weiteres Jahr voller Musik und

Gemeinschaft und hofft, bei den kommenden Festen wieder zahlreiches Publikum mit ihren Klängen zu begeistern.

Schuss Heil!

**Gut Schuß
und
viel Vergnügen!**

ELSEN
GETRÄNKE

Gewerbering 11 · 49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 34 11 · www.getraenke-elsen.de



COOLER Jungschütze

7. Bericht des Schießwarts

Regimentspokalschießen 2023/2024



Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder!

Ich beginne meinen Bericht mit dem Regimentspokalschießen 2024/2025. Am 07.09.2024 sind wir mit einem Wettbewerb, der seines gleichen im Landkreis Vechta sucht, gestartet. Und wieder haben wir unsere Rekorde in Hinblick auf Anzahl der teilnehmenden Schützen und Schützinnen sowie der Anzahl der Staffeln getoppt.

In diesem Jahr hatten wir 15 Staffeln am Start. Man konnte den Schützen anmerken, wie Sie auf diesen Wettbewerb hin gefiebert haben. Es gab schon vor dem ersten Schuss, Hochrechnungen, wie viele Ringe zum Aufstieg bzw. für den Klassenerhalt nötig waren.

In diesem Jahr hat es die 8. Kompanie „Wiska“ geschafft in gleich 3. Staffel auf zu steigen, was eine außergewöhnliche Leistung ist. Fast hätte die 31. Kompanie, die diesjährige Königskompanie, es auch geschafft. Allerdings fehlte zum Schluss nur ein Ring, um auch mit drei Mannschaften aufzusteigen. Es ist aber auch ein Zeichen dafür, dass unsere Schützen exzellent schießen können. Und jetzt kommt ein für mich ganz besonderer Aufstieg.

Der Spielmannszug Lohne hat in diesem Jahr mit mehreren Mannschaften in diesem Jahr teilgenommen und hat auch gleich in der ersten Saison den Aufstieg in die nächsthöhere Staffel erreicht. Im letzten Jahr musste sich diese Mannschaft der 27. Kompanie Sanssouci geschlagen geben, aber in diesem Jahr hat es



für die 22.Kompanie Poggenstadt mit einem komfortablen Vorsprung für den 1. Platz in der 1. Staffel gereicht. Der Königspokal, der von unserem König Frank Witte gestiftet wurde, ging an die 19.Kompanie Meyerfelde.

Königspokal 2024-2025

Platz	Kompanie	Name	Ergebnis	Summe
1.	19. Kp. Meyerfelde	Michael Siemer	47	
		Berthold Nordlohne	47	
		Erwin Nordmann	48	
				142

Wanderpokal

Platz	Kompanie	Name	Ergebnis	Summe	Stechen
1.	22. Kp. Poggenstadt	Josel Vagelpohl	45		
		Dirk Sieverding	49		
		Thomas Sieverding	47		
				141	27
2.	28. Kp. Drosten	Jens Kröger	48		
		Mike Olberding	46		
		Oliver Zerhusen	47		
				141	14
3.	18. Kp. Bokern	Norbert Vornhagen	47		
		Markus Schulte	47		
		Thorsten	45		
		Schulte-Holzenkamp			
				139	
4.	Mannschaft Schießoffiziere	Michel Bohmann	44		
		Axel Krüwel	48		
		Markus Schulte	46		
				138	



Der beste Einzelschütze ist Cedric Olberding von der 51. Kompanie Euwerfaken. Bei ihm verhält es sich ähnlich. Er musste sich im letzten Jahr noch Johannes Lohmann im zweiten Stechen geschlagen geben. Aber in diesem Jahr hat er sich souverän an die Spitze gesetzt.

Regimentspokal Einzel 2023-2024

Platz	Name		Ergebnis	Stechen 1	Stechen 2	Stechen 3
1.	Olberding, Cedrik	51. Kp.	49	47	48	
2.	Schulte-Holzenkamp, Thorsten	18. Kp.	49	45	47	
3.	Vagepohl, Josef	22. Kp.	49	45	45	
4.	Vornhagen, Norbert	18. Kp.	48	49	47	
5.	Vornhagen, Helmut	18. Kp.	48	48	44	
6.	Kröger, Jens	28. Kp.	48	46	49	28
7.	Schulte, Markus	18. Kp.	48	46	49	27
8.	Kreymborg, Mario	38. Kp.	48	46	46	
9.	Zumdohme, Peter	31. Kp.	48	45	48	
10.	Lohmann, Johannes	08. Kp.	48	45	46	

Auch hier zeigt sich das hohe Leistungsniveau unsere Schützen.

Jetzt noch ein paar Hinweise für unser neues Regimentspokalschießen:

Die Termine für das Regimentspokal-schießen in diesem Jahr sind:

- Tag 1. 06.09.2025
- Tag 2. 01.11.2025
- Tag 3. 10.01.2026
- Tag 4. Finale 07.03.2026, Start um 12 Uhr.

Es wird bei den Pokalen bzw. Plaketten ein paar Änderungen geben. Beim Königspokal wird es für den ersten Platz neben einem Wanderpokal, der weiterhin auf dem Königs- und Schützenball verliehen wird, auch einen Verzehrgutschein für die siegreiche Mannschaft geben.

Ebenfalls wird es eine Änderung beim Wanderpokal des Schützenvereins geben. Der Pokal wird auf dem Königs- und Schützenball

verliehen, allerdings wird es anstatt der Plaketten Verzehrgutscheine für die Plätze 1-4 geben.

Wer in der letzten Woche auf dem KK oder LG Stand ein paar Schuss gemacht hat wird festgestellt haben, dass die vorhandenen Meyton Anlagen mit der Installation der neu angeschafften Laseranlagen auf den neuesten Stand gebracht wurden.

Auf den KK Ständen werden die Sichtblenden ins Auge springen, die die Schützen vor fremden Treffern auf ihrer Zielscheibe schützen.

Ich freue mich auf das neue Regimentspokalschießen und bin sehr gespannt, welche neuen Rekorde es dann wieder geben wird.

Euer Schießwart
Günther Möllmann

Herzlich willkommen im St. Franziskus-Hospital Lohne



Karriere und
Ausbildung ↓



Unser medizinisches Know-how, technische Ausstattung und fürsorgliche Begleitung bieten die perfekte Grundlage für einen guten Behandlungsverlauf.

- » Innere Medizin
- » Chirurgische Kliniken
- » Anästhesie und Intensivmedizin
- » Augenheilkunde
- » Gynäkologie
- » Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- » Urologie, Kinderurologie und Uro-Onkologie
- » Physiotherapie
- » Radiologie
- » Ergotherapie
- » Labor



St. Franziskus-Hospital Lohne

Franziskusstraße 6 · 49393 Lohne
Fon (04442) 81-0 · info@kh-lohne.de
www.franziskushospital-lohne.de



**St. Franziskus-Hospital
Lohne**

01. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
22. Kp. Poggenstadt 1M	561	1	Hackmann, Stefan	192
38. Kp Südlohner Bergjäger 1M	554 (142)	2	Kröger, Helge	188
27. Kp Sanssouci 1M	554 (137)	3	Siemer- Michael	187
19. Kp Meyerfelde 1M	550			
18. Kp Bokern 1M	549			
17. Kp Nassauer 1M	540			
39. Kp Sandhasen 1M	529			

02. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
19. Kp Meyerfelde 3M	548	1	Überwasser, Frank	184 (47)
05. Kp Dei Danner II Zug 1M	543	2	Schmedes, Joachim	184 (46)
07. Kp I Zug Moorkamp 1M	539	3	Kamphake gr., Johannes	182
15. Kp Riesseler Jäger 1M	531 (135)			
18. Kp Bokern 2M	531 (128)			
08. Kp Wiska 1M	530			
46. Kp Aschenputtel 1M	529			

03. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
27. Kp Sanssouci 2M	539	1	Kampsen, Günther	182
19. Kp Meyerfelde 2M	538	2	Helms, Niklas	179 (45,47)
13. Kp Schellohne 1M	537	3	Olberding, Mike	179 (45,45)
28. Kp Drostes 1M	530			
25. Kp Unlansbäke 1M	524			
12. Kp Brink-Süd 1M	515			
39. Kp Sandhasen 2M	505			

04. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
16. Kp Landwehrstraße 1M	533 (132, 138)	1	Rohe, Christian	183
31. Kp Steinkreuz 1M	533 (132, 133)	2	Kreymborg, Mario	182
11. Kp II Zug	528	3	Zumdohme, Werner	181
38. Kp Südlohner Bergjäger 2M	526			
25. Kp. Unlandsbäke 2M	521			
09. Kp Wichel 1M	512			
07. Kp II Zug Moorkamp 1M	227			

05. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
31. Kp Steinkreuz 3M	547	1	Zumdohme, Peter	183
10. Kp Grevingsberg 1M	543	2	Wienhold, Simon	182
22. Kp Poggenstadt 2M	529 (138)	3	Mohr, Helge	181
59. Kp Inselschützen 1M	529 (129)			
08. Kp Wiska 2M	524			
40. Kp Fuchshöhle 1M	523			
27. Kp Sanssouci 3M	490			

06. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
31. Kp Steinkreuz 2M	535	1	Runnebom, Christian	181
06. Kp Brink-Nord 1M	531	2	Hackstedt, Gehard	180
25. Kp Unlandsbäke 4M	492	3	Hartmann, Klemens	178
15. Kp. Riesseler Jäger 2M	484			
25. Kp Unlandsbäke 3M	473			
16. Kp Landwehrstraße 2M	457			
05. Kp Dei Danner 1 Zug 1M	432			

07. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
19. Kp Meyerfelde 4M	531	1	Osterloh, Dieter	181
46. Kp Aschenputtel 2M	523	2	Bokern, Jonathan	179
28. Kp Drosten 2M	518	3	Egert, Daniel	177



ZIELSICHER ZUM **ERFOLG.**

Habt viel Spaß auf dem Schützenfest.



Der nächste Volltreffer:



07. Staffel

Name	Ergebnis	Einzelwertung	Ringe
17. Kp Nassauer 2M	515		
58. Kp Die Türmer 1M	507		
58. Kp Die Türmer 2M	494		
09. Kp Wichel 2M	474		

08. Staffel

Name	Ergebnis	Einzelwertung	Ringe
08. Kp Wiska 3M	537	1 Frilling, Tobias	182
06. Kp.Brink-Nord 2M	508	2 Bünger, Stephan	176
07. Kp I Zug Moorkamp 2M	503	3 Lippik, Jan	172
58. Kp Die Türmer 3M	500		
05. Kp Dei Danner II.Zug 2M	485		
11. Kp Stadtwache 1M	468		
59. Kp.Inselschützen 2M	454		

09. Staffel

Name	Ergebnis	Einzelwertung	Ringe
50. Kp Voßberg 1M	552	1 Wobbeler, Rafael	188
15. Kp Riesseler Jäger 3M	524	2 Frilling, Andre	186
11. Kp I Zug Keet Alt 1M	501	3 Tinnemann, Ingo	184
17. Kp Nassauer 3M	445		
19. Kp Meyerfelde 5M	428		
27. Kp Sanssouci 4M	419		
18. Kp Bokern 3M	193		

10. Staffel

Name	Ergebnis	Einzelwertung	Ringe
23. Kp Brägel Tönze 2M	539	1 Olberding, Cedric	186
20. Kp Blitz 1M	530	2 Eveslage, Johannes	184
51. Kp Euwer 1M	518	3 Varnhorst, Florian	180
23. Kp Brägel Tönze 1M	517		
39. Kp Sandhasen 3M	499		
20. Kp Blitz 2 M	463		
11. Kp Keet Alt 2M	453		



11. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
42. Kp Lönsberger 2M	537	1	Evers, Andreas	179
42. Kp Lönsberger 1M	512	2	Nordlohne jun., Eduard	177
09. Kp Wichel 3M	492	3	Kathmann, Christopher	176
05. Kp Dei Danner I. Zug 2M	486			
51. Kp Euwer 2M	428			
07. Kp I Zug Moorkamp 3M	372			
37. Kp Zur Bleiche 1M	366			

12. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
08. Kp Wiska 4M	525	1	Hartmann, Christoph	180
23. Kp Brägel Tönze 3M	516	2	Siewe, Jon	174
39. Kp Sandhasen 4M	489	3	Börgerding, Stefan	173
05. Kp Dei Danner II Zug 3M	487			
22. Kp Poggenstadt 3M	448			
06. Kp Brink-Nord 3M	425			
03. Kp II Zug Pillhuhn 1M	377			

13. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
08. Kp Wiska 5M	537	1	Stegkämper, Tim	183
05. Kp Dei Danner III Zug 1M	531	2	Lübbbers, Daniel	181
46. Kp Aschenputtel 3M	510	3	Lamping, Christoph	180
40. Kp Fuchshöhle 2M	489			
43. Kp Burgwaldmücken 1M	482			
07. Kp II Zug Moorkamp 2M	452			
20. Kp Blitz 3M	174			

14. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
37. Kp Zur Bleiche 2M	512	1	Helms, Uwe	174
12. Kp Brink-Süd 2M	502	2	Höhle, Helmut	170
16. Kp Landwehrstraße 4M	441	3	Skorzinski, Frank	164
16. Kp Landwehrstraße 3M	437			
03. Kp II Zug Pillhuhn 2M	292			
08. Kp Wiska 6M	232			
43. Kp Burgwaldmücken 2M	178			

15. Staffel

Name	Ergebnis		Einzelwertung	Ringe
98. Kp Spielmannszug 2M	492	1	Engelmann, Felix	176 (45)
12. Kp Brink-Süd 3M	487	2	Helms, Jannes	176 (44)
41. Kp Eversberg 1M	467	3	Heckmann, Reinhard	175
05. Kp Dei Danner III Zug 2M	445			
98. Kp Spielmannszug 1M	393			
03. Kp II Zug Pillhuhn 3M	286			
43. Kp Burgwaldmücken 2M	178			



Darf ich auch mit schießen??

7.1. Schießsportabteilung SSV Lohne



Nach dem angekündigten Rücktritt von Andrea Möllmann in der letztjährigen Generalversammlung kamen Neuerungen auf den Vorstand zu.

Doch reden wir über die Ereignisse im letzten Jahr. Im Juni fand das Kinder- und Jugendschießen statt. Hier war Jessica Henke federführend tätig, und mit der Unterstützung vieler freiwilliger Helfer war es auch in diesem Jahr ein großer Erfolg.

Im frühen Sommer fing Andrea Möllmann mit dem Projekt Laserstände für die Jugend an, bei dem mit der Unterstützung von Sponsoren 6 neue Lichtpunktgewehre und Meldeanlagen angeschafft wurden, die technisch auf dem aktuellen Stand sind und den jüngsten Schützen einen hervorragenden Start in den Schießsport ermöglichen.

Ein großer Teil der Mitglieder nahm nach der Sommerpause an den Vereinsmeisterschaften teil, und auch bei den Kreis-, Bezirks- und Lan-

desmeisterschaften waren Schützinnen und Schützen des SSV vertreten. Sogar bei den Deutschen Meisterschaften war Lohne dabei.

Mit der gemeinsamen Weihnachtsfeier in der Schießhalle fand das Jahr bei leckerem Essen und Getränken einen tollen Abschluss.

Im Januar nahmen mit Glenn Wienhold, Jörg Deters und Thorsten Schulte-Holzenkamp gleich drei Lohner erfolgreich am Sachkundelehrgang des NWDSB teil und haben dort die Qualifizierung für die Standaufsicht erworben.

Auf den KK-Ständen wurden schöne grüne Bretter montiert, sie machen es nun nahezu unmöglich, auf den benachbarten Stand zu schießen. Hier geht ein großes Dankeschön an Michel Bohmann und die Leute, die ihm dabei geholfen haben.

Mit sportlichem Gruß
Axel Krüwel

Wir wünschen sonnige Schützenfesttage!

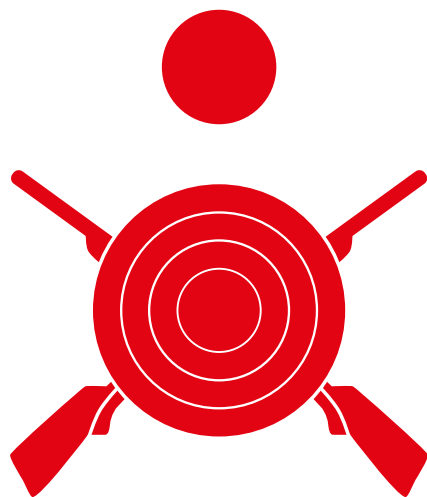
Architektur & Ingenieurbüro

B. Eng. Franz Heinrich Theilen & Dipl.-Ing. Franz-Josef Theilen



49393 Lohne - Am Bahnhof 5 - Telefon: 04442-72788

Mail: office@tt-lohne.de - www.TheilenLohne.de



**Viel Vergnügen auf dem
Schützenfest wünscht die
LzO-Lohne.**



LzO

meine Sparkasse

8. Tränentrocknen der Könige

Seit 10 Jahren treffen sich Ex-Könige

Reiner Zufall führte eine Gruppe von Ex-Königen wegen schlechten und regnerischen Wetters am Schützenfestmontag 2015 im Festzelt an einer Theke zusammen. Es waren alle der Meinung, dass das Wetter deprimierend und der anstehenden Proklamation nicht würdig sei. Der Himmel schien, als ob er Tränen vergießen würde, dass der amtierende Schützenkönig Jürgen Fischer abdanken müsste.

Es entstand die Idee, dieses jeden Schützenfestmontag eines Jahres mit allen Königen ab dem Folgejahr zu veranstalten. Ein Name war schnell gefunden: „Tränentrocknen der Könige“. Viele Ex-Könige folgten in den vergangenen Jahren der inoffiziellen Einladung zu diesem Treffen. Auch der jeweilige amtierende und abdankende Schützenkönig ist dabei und bekommt von der erlustigen Gruppe mit Ta-

schentüchern die Tränen getrocknet. Die Idee das „Fest der Throne“, das 2023 stattfand, entstand durch einige Ex-Könige auf der Hochzeit von Ingrid und Werner Vornhagen. Des Weiteren gibt es eine eigene Whats-App Gruppe, die auch rege zum Austausch, Geburtstagsgratulationen u.v.m. genutzt wird. Viele hochkarätige Ideen sind noch nicht verwirklicht worden oder in intensiver Planung. Aufgeschoben ist nicht gleich aufgehoben.

Sicher ist auf jeden Fall, dass diese Treffen und die damit verbundene Gemeinschaft weiterbestehen wird. Alle Ex-Könige warten schon auf den Schützenfestmontag 2025.



Sitzend v.r.n.l.: Clemens Scherbring (1984), Franz Wilke (1970), Manfred Thomann (1986), Hans-Jörg Krechmann (2005), Hermann Niedfeld (2001), Walter Kampers (2008), Norbert Krogmann (1993), Clemens Ideler (1998), Werner Grote (2017), Paul Dödtmann (2006).

Stehend v.l.n.r.: Andre Wilke (1996), Frank Rießelmann (2007), Rudi Wöhrmann (1997), Uwe Moormann (2009), Dr. Norbert Lodde (1999), Heinz Hilbert (1994), Matthias Thierbach (2015), Christian kl. Stüve (2023), Ottmar Fischer (2016), Jürgen Fischer (2014), Erwin Sperveslage (2012), Helmut Osterhus (2011), Bernd Sieverding (2022), Marc Thierbach (2003), Markus Feldkamp (2018).

Es fehlen: Hans-Dieter Honkomp (2019), Werner Vornhagen (2013), Dietmar Eik (2010), Josef Nordlohne (2004), Stefan Fischer (2002), Heinz Deters (1988), Ernst Behrend (1992), Dr. Hans-Theo Steinkamp (1974), Heinz Dettmer (1983), Günther Lammers (1981), Walter Meyer (1987).



Gas. Strom. Günstig!



Bahnhofstraße 28a
49393 Lohne
Tel.: 04442/73498
lohne@envevo.de
www.envevo.de

envevo 
Watt für Dich!

9. „WE ARE BACK AND HAPPY“

Die Lohner Schützen auf der Steuben Parade in New York



Pünktlich am 18.09.2024 um 02.00 Uhr startete die Reise des Schützenverein Löhne e.V. von 1608 nach New York. Die größte Gruppe startete mit drei Bussen der Firma Höffmann nach Frankfurt, um den Direktflug von Lufthansa zu schaffen. Der Flug erreichte nach 8,5 Stunden New York, die Stadt, die niemals schläft.

Pünktlich landete die Maschine am JFK (Flughafen John F. Kennedy), und mit dem Bus ging es zum Hotel in New Jersey, kurz frischmachen und schon ging es weiter: Die Firma Höffmann Touristik hatte die Reisegruppe zum Essen an den Hudson River eingeladen. Wer den Blick während des Essens durch die Glasfassade gleiten ließ oder nach dem Essen außerhalb des Restaurants schaute, dachte, er säße vor einer gut gemachten Fototapete. Aber nein, es war der Originalblick auf die nächtliche Silhouette von Manhattan.

2. Tag: Manhattan

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück ging die Fahrt ins Herz von New York – Manhattan.

Durch erfahrene Reiseführer wurde die Stadt den Reisenden nähergebracht. Ganz oben auf der Busführung stand die Fifth Avenue, der Central Park und viele berühmte Orte in Manhattan.

Am Nachmittag ging es auf das einmalig höchste Gebäude der Welt, das Empire State Building. Nach einem Besuch des gleichnamigen Museums im Gebäude mit der sehr ausführlichen Geschichte der Entstehung und der fortlaufenden Geschehnisse ging es in den 86. Stock. Hier konnte bei strahlendem Sonnenschein die Stadt von oben bestaunt werden.

3. Tag: Stadtrundfahrt

Der dritte Tag stand im Zeichen einer weiteren Stadtrundfahrt. Zuerst ging es mit der Staten Island Ferry an der Freiheitsstatue und einem herrlichen Blick auf Manhattan vorbei, und dann lag der Schwerpunkt auf Downtown und das World Trade Center, das 9/11 Memorial. Hoch oben auf dem Empire State Building konnten die unzähligen Hochhäuser New Yorks

9. STEUBENPARADE



bestaunt werden.

Eine kleine Gruppe mit den für die Reise verantwortlichen Organisatoren des Schützenverein Lohne Stefan Fischer und Otmar Rießelmann machte sich auf den Weg zum Empfang des Steubenparade-Komitees auf dem Platz vor dem New Yorker Rathaus. Alle Gruppen, die an der Steubenparade am nächsten Tag teilnahmen, wurden namentlich begrüßt und konnten ihre Grußworte überbringen.

Hier knüpfte die Lohner Abordnung die ersten Kontakte zu Armin Laschet, dem Schirmherrn der letztjährigen Steubenparade, der sich per Handschlag zu einem Besuch zum Lohner Schützenfest einladen ließ.

4. Tag: Steubenparade

Am vierten Tag der Reise ging es zum langen Tag der Steubenparade. Pünktlich um 08.00 Uhr rollten die Busse Richtung New York zur St. Patricks Cathedral in der Fifth Avenue Ecke 50. Straße. Hier nahmen alle Teilnehmer der Steubenparade aus Lohne, an der hl. Messe teil.

Das Portal der Kathedrale diente allen Gruppen zum Fototermin. Auch die Lohner Gesamtgruppe stellte sich den Fotografen. Wenn bis dahin die Vorbeieilenden keine große Notiz von der Feier genommen hatten, war es dann vorbei: Als die fast 200 Lohner Schützenbrüder und Schützenschwestern gemeinsam zum Lohner Schützenlied anstimmten, bildete sich schnell eine Traube von Schaulustigen, die das Geschehene mit ihren Handys festhielten und auch viel Applaus spendeten.

Mit den Bussen ging es zur 70. Straße, um Aufstellung zur 67. German-American Steuben Parade zu nehmen. Den Abschluss fand die Parade in der 86. Straße am Central Park. Hier fand das „Oktoberfest“ statt. Eine besondere Aktion war an der Bierzapfanlage zu beobachten.

Nachdem sich die Gästeslangen an den Tresen zunehmend verlängerten, weil die Personen an den Zapfhähnen reichlichst überfordert waren, bot Heinz Meistermann vom Getränkehaus Dehlwisch seine Hilfe an.

Nachdem er den Verantwortlichen den Umgang mit deutschem Bier nähergebracht hatte, verkürzten sich die Schlangen der Wartenden in kürzester Zeit, und der Tag konnte ausklingen.

5. Tag: Anfahrt Niagara Falls

Am Sonntagmorgen machte sich die Gruppe von Höffmann Reisen auf den Weg zu den Niagara Falls. Es sollte fast einen Tag dauern, bis die Reise nach Kanada geschafft war. Hier war der restliche Tag zur freien Verfügung gestellt und viele machten sich nach dem Einchecken gleich auf den Weg, die Niagara Falls anzuschauen.

Von Mai bis Oktober ist auch jeden Abend um 22.00 Uhr ein Brillantfeuerwerk zu sehen, was die angestrahlten Fälle noch bestaunenswerter machte.

6. Tag: Niagara Falls

Die Niagarafälle sind von weitem schon sehr imposant, jedoch noch erstaunlicher, wenn man mit dem Schiff in sie hineinfährt. Mit Regencapes fuhren die Lohner Schützen in die Fälle. Wie nach einem starken Platzregen halfen die Capes kaum. Pitschnass, aber glücklich machten die Lohner nach diesem außergewöhnlichen Erlebnis nach etwa einer Stunde wieder fest. Am Nachmittag waren die Gruppen in und um Niagara Falls City unterwegs, welche stark an einen Freizeitpark mit vielen Attraktionen erinnerte.

7. Tag: Toronto

Einen Tag später ging es nach Toronto, die Hauptstadt der kanadischen Provinz Ontario. Hier besuchte man unter anderem die ehe-



Thanks!
WIR SAGEN
DANKE!





malig älteste Whiskey Destillerie Kanadas und schaute sich die Sehenswürdigkeiten Torontos an. Bevor der Rückweg angetreten wurde, machte die Reisegruppe ein Foto vor dem Toronto-Logo. Leider war das Wetter an diesem Tag durchwachsen, sodass Fotos vom CN-Tower kaum zu realisieren waren.

8. Tag: Anfahrt Washington, D.C.

Der drittletzte Tag war einer langen Strecke von den Niagarafällen nach Washington, D.C. vorbehalten. Hier traf man am späten Nachmittag ein und traf sich zum Ausklang des Tages an der Hotelbar.

8. Tag: Washington, D.C.

Der letzte Tag vor dem Rückflug war in der City von Washington, D.C. Ein Ort voller Geschichte und Geschichten, die bei so manchem einen Gänsehautmoment hinterließen. Diesen konnte man besonders auf den Stufen des Lincoln Memorial erleben.

Hier ist eine Platte eingelassen, die die Stelle zeigt, wo 1963 Martin Luther King seine berühmten Worte: "I Have a Dream" sprach. Emotional berührend waren die lange schwarze Granitmauer mit den 60.000 eingravierten Namen der Gefallenen und der bis heute Vermissten am Vietnam Veteran Memorial oder die lebensgroßen Figuren des Korea Memorials. Interessant waren die Erzählungen der Reiseführerin über die Union Station, das Capitol, die Library of Congress, das Weiße Haus, das Washington Monument, das Lincoln Memorial und den Arlington National Friedhof, wo über 300.000 Soldaten sowie einige berühmte US-Persönlichkeiten wie John F. Kennedy und seine Frau Jacky ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. Der letzte Besuch dieses Tages galt dem Pentagon Memorial. Hier wurde ein Gedenkpark mit 184 Steinbänken geschaffen, der an die Opfer des 11. September 2001 erinnert, die beim heimtückischen Flugzeugangriff in der Maschine und im Pentagon ihr Leben hergeben mussten.



Eine Reise voller Erlebnisse, Eindrücke und Erfahrungen, ging nach elf Tagen zu Ende, über die die Teilnehmer noch lange erzählen werden.

Reise und bedankte sich bei den Organisatoren der Steubenparade aus Reihen des Schützenvereins.

Schuss Heil!

In der diesjährigen Generalversammlung des Schützenvereins erinnert Präsidenten Uwe Moormann noch einmal an diese großartige



10. Protokoll zur Generalversammlung

des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608 am 13. März 2025
auf dem Saal Römänn, Marktstraße, Lohne

TOP 1 · Begrüßung

Präsident Uwe Moormann konnte lt. ausliegenden Teilnehmerliste 180 Schützenbrüder begrüßen. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung zu der Generalversammlung fest. Zu dieser war satzungsgemäß durch Anzeige in der Oldenburgischen Volkszeitung vom 05. März 2025 eingeladen worden. Gegen die vorgeschlagene und verlesene Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Besonders wurden begrüßt: S.M. König Frank Witte nebst Ministern, Ehrenpräsident Günther Woithe und Ehrenmitglieder, sämtliche anwesenden Musikzüge (Stadtkapelle Lohne, Spielmannzug mit ihren jeweiligen Dirigenten bzw. Vorsitzenden) sowie die Pressevertreter.

TOP 2 · Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder

Seit der Generalversammlung 2024 waren folgende Schützenbrüder verstorben:

Wilhelm Bojes, 32. Kp. Windmühlenberg, Franz kleine Bornhorst 41. Kp. Evers Berg, Werner Sieve, 21. Kp. Brägeler Straße, Andreas Guhe, 3. Kp. II. Zug Pillhuhn, Eckhard Jaecks, 43. Kp. Burgwaldmücken, Clemens Südbeck, 28. Kp. Drosten, Dieter Pyrk, 40. Kp. Zur Fuchshöhle, Stefan Zimmermann, 21. Kp. Brägeler Strasse, Klemens Schwabe, 9. Kp. Wichel, Franz Götting, 13. Kp. Schellohne, Josef Elsen, 22. Kp. Zerhusen-Poggenstadt, Probst Michael Matschke, Klaus Mikolajewicz, 5. Kp. I. Zug Dei Danner, Heinz Macke, 44. Kp. Heidwinkel, Hubert Freude, 13. Kp. Schellohne, Wolfgang Christ, 43. Kp. Burgwaldmücken, Hermann Dammann, 40. Kp. Fuchshöhle, Bernhard Meyer, 11. Kp. Keet-Alt, Frank Riesenbeck, 45. Kp. Bullenberger, Jürgen Schürmann, 12. Kp. Brink-Süd, Edmund Decker, 14. Kp. Markt, Alois Beck, 97. Kp. Stadtkapelle

Lohne, Lothar Sieverding, 3. Kp. II. Zug Pillhuhn, Alfred Bornhorst, 27. Kp. Sanssouci, Gisbert Meis-
termann, 42. Kp. Lönsberger, Aloys Herzog, 19. Kp. Meyerfelde, Gerd Heseding, 14. Kp. Markt, Clemens Sievers, 51. Kp. Moorkamper Eu-
wer, Wolfgang Czerny, 16. Kp. Landwehrstraße, Thomas Lamping, 4. Kp. Bahnhofstraße, Franz Josef Warnking, 45. Kp. Bullenberger, Herbert Fang-
mann, 52. Kp. Pichelsteiner, Franz Hackmann, 22. Kp. Zerhusen-Poggenstadt

Der Verstorbenen wurde durch Erheben von den Plätzen und eine Schweigeminute gedacht.

TOP 3 · Vorstellung Schützenfestkonzept 2025 durch die Fangmann Event GmbH

Präsident Moormann begrüßte zur Versammlung den Geschäftsführer Jochen Fangmann und sein Team; er appellierte an die Mitglieder, offen für Veränderungen zu sein. Nur zusammen könne man die Zukunft erfolgreich gestalten.

Sodann erläuterte Jochen Fangmann anhand einer PowerPoint-Präsentation das Zelt- und Bewirtschaftungskonzept und stellte die Planungen für Ausstattung der Zelte und Theken vor. Fragen bezogen sich auf die Aufstellung der Stühle zum Kommers, die Bestuhlung im Außenbereich; angeregt wurde, eine Biergartenbeleuchtung auf dem Schützenplatz anzubringen.

TOP 4 · Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2024

Die Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2024 durch Geschäftsführer Bernd Sieverding ergab keine Einwendungen.

TOP 5 · Berichte

a) des Präsidenten

Präsident Moormann dankte dem amtierenden Schützenthron 2024/2025. Dieser habe den Verein hervorragend repräsentiert auf vielen Veranstaltungen und Bällen. Er bat darum, seinen Dank und sein Lob auch an die Damen des Throns zu übermitteln. In seinen Dank bezog er auch die 31. Kompanie „Steinkreuz“ ein, die auf ihrem Jubiläumsfest einen Spendenüberschuss von 19.000,00 € generiert habe. Schließlich lobte er auch die Führung des VI. Bataillons unter Jörg Olberding und Jürgen Zumbrägel.

Rückblickend auf das Schützenfest 2024 sprach er von einer gelungenen Veranstaltung. Trotz des Wechsels in der Geschäftsführung des ehemaligen Pächters sei die Veranstaltung gut gelaufen. Der Präsident betonte, es habe keinen einzigen Polizeieinsatz anlässlich des Schützenfestes gegeben. Persönlich gestört habe ihn der Umstand, dass diverse Kompanien nahezu vollständig am Montag an der Straße stünden und nicht mehr am Umzug teilnahmen. Dies sei inakzeptabel und kein Vorbild für Neuschützen und die Jugend. Hier sah der Präsident Handlungsbedarf und appellierte an alle Mitglieder, dieser Fehlentwicklung entgegenzuwirken.

200 Schützenbrüdern und Schützenschwestern sei das Großereignis 2024 in Erinnerung geblieben, nämlich die Steubenparade in New York.

b) des Schießwartes

Schießwart Günther Möllmann berichtete von einer überragenden Annahme des Regimentspokals schießen. In 15 Staffeln werde geschossen.

Im Bereich des Kinder- und Jugendschießens gebe als eine Neuerung: die alte Technik sei durch moderne Meyton-Anlagen ersetzt worden. Der Kostenaufwand habe ca. 23.000,00 € betragen. Möllmann warb für das Kinderschießen, das an jedem Montag zwischen 17 und

18:00 Uhr stattfindet, sowie für das Jugendtraining, dass jeden Freitag von 18 bis 19:00 Uhr stattfindet.

Abschließend bedankte der Schießwart sich bei allen Helfern, insbesondere seinen Schießoffizieren.

TOP 6 · Kassen- und Kassenprüfungsbericht

Kassenwart Thomas Frommert gab der Versammlung einen detaillierten Kassenbericht, der das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 umfasste. Ausgaben in Höhe von 459.254,45 € hätten Einnahmen von 475.524,56 € gegenübergestanden. Die Jahresrechnung wies somit einen Überschuss von 16.270,11 € aus. Den Stand des laufenden Kontos bezifferte der Kassierer per 31.12.2024 auf 130.636,62 €.

Kassenprüfer Christoph Kolhoff berichtete aufgrund der am 21.02.2025 stattgefundenen Kassenprüfung über eine tadellose Kassenführung durch Kassenwart Frommert und bescheinigte diesem eine einwandfreie Arbeit.

TOP 7 · Entlastung des Kassenwartes

Die von Kassenprüfer Christoph Kolhoff beantragte Entlastung des Kassenwartes wurde einstimmig angenommen.

TOP 8 · Verschiedenes

- Als Vorsitzender der Aloys-Diekstall-Stiftung berichtete deren Vorsitzender Marc Thierbach. Das Stiftungskapital beträgt aktuell 395.000,00 €. Im vergangenen Jahr seien knapp 14.000,00 € satzungsgemäß verwendet worden.
- Der Kommandeur des I. Bataillons, Antonius Rolfes, stellte die am 10. Mai 2025 stattfindende Bindefilzveranstaltung vor.
- Präsident Moormann erläuterte den Beschluss des Vorstandes, den Zapfenstreich am Schüt-

zenfestsamstag örtlich zu verlegen, und zwar in das Stadion von Blau-Weiss Lohne. Motivation für diese Verlegung sei der Umstand, dass der Umzug bzw. Rückmarsch am Samstag als zu lang empfunden werde. Die Bitte zur Verlegung sei insbesondere von den Musikkapellen an den Vorstand herangetragen worden. Auch gebe es in der Stadt nach der Schließung der Schlachtereier Schmidt keine ausreichenden gastronomischen Angebote, um im Anschluss an den Zapfenstreich versorgt zu werden. In der folgenden offenen und sachlichen Diskussion wurden abweichende Meinungen vertreten. Der Zapfenstreich in der Stadt habe Tradition und solle unbedingt beibehalten werden. Der festliche Rahmen sei nur vor dem Rathaus im Zusammenspiel mit der Kirche St. Gertrud gegeben. Sodann wurde der Antrag gestellt, darüber abzustimmen, wo der Zapfenstreich stattfinden soll. Die offene Abstimmung erbrachte eine offensichtliche und deutliche Mehrheit für den Beschluss des Vorstandes. Somit findet der Zapfenstreich im Jahre 2025 im Stadion statt.

- Präsident Moormann teilte mit, dass der Bierpreis in diesem Jahr bei 2,20 € liege, und es werde Veltins Pilsener ausgeschrieben.
- Der Geschäftsführer appellierte auf Nachfrage aus der Versammlung dazu, die Musikkapellen ordentlich zu versorgen. Auch sei die Gage der Kapellen in den letzten Jahren deutlich angehoben worden.
- Es wurde vorgeschlagen, den Mitgliedsbeitrag für Rentner zu reduzieren.
- Angeregt wurde, einen festen Termin für die Benefizveranstaltung festzulegen.

Präsident Uwe Moormann beendete die Versammlung um 22.20 Uhr mit dem „Lohner Lied“.



Verstorbene Schützenbrüder seit dem Schützenfest 2024

Heinz Macke	44. Kompanie Heidwinkel
Hubert Freude	13. Kompanie Schellohne
Wolfgang Christ	43. Kompanie Burgwaldmücken
Hermann Dammann	40. Kompanie Fuchshöhle
Bernhard Meyer	11. Kompanie Keet-Alt
Frank Riesenbeck	45. Kompanie Bullenberger
Jürgen Schürmann	12. Kompanie Brink-Süd
Edmund Decker	14. Kompanie Markt
Alois Beck	97. Kompanie Stadtkapelle Lohne
Lothar Sieverding	03. Kompanie II. Zug Pillhuhn
Alfred Bornhorst	27. Kompanie Sanssouci
Gisbert Meistermann	42. Kompanie Lönsberger
Aloys Herzog	19. Kompanie Meyerfelde
Gerd Heseding	14. Kompanie Markt
Clemens Sievers	51. Kompanie Moorkamper Euwer
Wolfgang Czerny	16. Kompanie Landwehrstrasse
Thomas Lamping	04. Kompanie Bahnhofstrasse
Franz Josef Warnking	45. Kompanie Bullenberger
Herbert Fangmann	52. Kompanie Pichelsteiner
Franz Hackmann	22. Kompanie Zerhusen-Poggenstadt
Raimund Wellinghoff	09. Kompanie Wichel

11. ZUM GEDENKEN



Wir wünschen



www.oeffentlicheoldenburg.de

viel Spass beim Schützenfest



Geschäftsstelle Gerhard Brinkmann
Vogtstr 2 · 49393 Lohne
Tel. 04442 932000 · brinkmann@oevo.de
www.oeffentlicheoldenburg.de

Schuss Heil!







SEIT MEHR ALS 70 JAHREN...

...immer ein Ziel vor Augen!



✓ FASSADEN

✓ INNENAUSBAU

✓ HOLZRAHMENBAU

✓ INGENIEURHOLZBAU

✓ ZIMMERERARBEITEN

✓ DACHDECKERARBEITEN

✓ ALTBAUSANIERUNG



Am Lünsberg 3
49393 Lohne



04442 / 88 89 3-0



info@rottinghaus-zimmerei.de
www.rottinghaus-zimmerei.de

12. Aloys-Diekstall-Stiftung

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern,

am 27.05.2024 fand die Jahreshauptversammlung der Aloys-Diekstall-Stiftung im Dorfhaus Rießel statt. Als Tagesordnungspunkte standen u.a. Wahlen des Vorstandes und des Beirates an.

In den Vorstand wurden gewählt:

Marc Thierbach

Werner Vornhagen

Stefan Soika

Günther Woithe

Jörg Olberding

Zum Vorsitzenden wurde Marc Thierbach gewählt. Werner Vornhagen bekleidet weiterhin den Posten des stellvertretenden Vorsitzenden. Stefan Soika bleibt Schriftführer. Ausgeschieden aus dem Vorstand sind Heinz Deters und Rudolf Wöhrmann.

In den Beirat wurden gewählt:

Helmut Staarmann

Hans-Jürgen Kröger

Erwin Sperveslage

Heinrich Deters

Marcel Ameskamp

Matthias Thierbach

Rudolf Wöhrmann

Heinz Deters

Frank Witte

Der neue Beirat wählte Heinrich Deters zum Vorsitzenden sowie Matthias Thierbach zum Stellvertreter.

Ausgeschieden aus dem Beirat sind Hans Diekmann, Walter Meyer, Willi Bojes (verstorben), Stefan Fischer und Werner Tinnemann.

Das jahrzehntelange Engagement der ausgeschiedenen Mitglieder unserer Stiftung verdient tiefen Respekt und große Anerkennung. Sie haben maßgeblich zur Verwirklichung der Stiftungsziele beigetragen. Zahlreiche Projekte konnten mit ihrer Hilfe umgesetzt werden.

Tätigkeitsbericht 2024

Nach dem Rekordjahr 2023 mit 74.000 € aus Spenden und Zustiftungen (u.a. Eieraktion der 15. Kp. Rießel) und Zinseinnahmen i. H. v. 12.000 € verlief das Jahr 2024 für die ADS ruhiger, aber durchaus zufriedenstellend. Das Stiftungskapital konnte aufgestockt werden und beträgt zum 31.12.2024 stolze 395.000 €. Die Zinseinnahmen beliefen sich auf 13.500 €. Im Jahr 2024 konnten Förderanträge mit einem Volumen in Höhe von 13.677 € gewährt werden.

Die überaus positive Entwicklung der Stiftung ist nur durch das großartige Engagement der Lohner Gemeinschaft gewährleistet. Nach wie vor ist ihre Unterstützung unerlässlich. Dafür sagen wir von der ADS ein herzliches „Danke-schön“.

Besonderer Dank gilt im Jahr 2024 einzelnen Kompanien des Schützenvereins, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und großzügigen Spenden maßgeblich zur Unterstützung der Stiftungsziele beigetragen haben.

Ebenso möchten wir den Personen danken, die aus traurigeren Anlässen der Stiftung Spenden in Höhe von 9.000 € haben zukommen lassen.

Von den Kompanien hervorzuheben sind u.a.

- die Kompanien des V. Bataillons, die mit ihrer Benefizveranstaltung einen Festerlös

von 14.000 € erzielten. Davon gingen 5.000 € an die ADS.

- die 31. Kp. Steinkreuz feierte ihr 60-jähriges Kompaniejubiläum und erzielte einen Festerlös von 19.000 €. Der ADS wurden hier von 7.000 € überwiesen.
- Zum 75. Jubiläum hat die 8. Kp. Wiska eine große Feier veranstaltet. Der Festerlös in Höhe von 5.000 € wurde an verschiedene Organisationen gespendet. Die ADS erhielt einen Betrag von 2.000 €.

Die traditionelle Kollekte in der Schützenmesse brachte gute 3.000 €, weitere Kollekten bei Beerdigungen ca. 1.100 € in die ADS-Kasse.

Im Jahr 2024 wurden Förderanträge mit einem Volumen von 13.677 € gewährt.

Im Einzelnen:

4.528 €

- Integrationsgruppe Lohne
- Behindertensportverein Lohne
- Ludgerus-Werk Lohne (Projektförderung: Menschen mit Demenz bewegen)

5.649 €

Unterstützung von Familien und Einzelpersonen u.a. für

- Bestattungskostenzuschüsse
- Unterstützung Brand- u. Todesfall
- Krankenbesuch / Krebshilfe
- Beförderungsunterstützung Kinderanhänger
- Zuschuss Busfahrkarte

3.500 €

- Lohner Gutscheine zur Unterstützung von 25 Familien mit 61 Personen.

Abschließend, nochmals im Namen aller Mitglieder der ADS, ein großes „Dankeschön“ an alle, die sich selbstlos für die gute Sache einsetzen.

Ansprechpartner für Spenden, Zustiftungen, Ideen, vertrauliche Mitteilungen bezüglich hilfsbedürftiger Personen sind:

Vorstand:

Marc Thierbach (1. Vorsitzender)

Werner Vornhagen (stellv. Vorsitzender)

Stefan Soika, Günther Woithe und Jörg Olberding

Beirat:

Heinrich Deters (1. Vorsitzender), Matthias Thierbach (stellv. Vorsitzender), Helmut Staarmann, Hans-Jürgen Kröger, Erwin Sperveslage, Marcel Ameskamp, Rudolf Wöhrmann, Heinz Deters, Frank Witte



Schuss Heil Lohner Schützen!



Wir sorgen für kühle
Köpfe bei heißen Festen

nordluft

...alles, was man mit Luft machen kann.



HEIZEN



LÜFTEN



KÜHLEN

www.nordluft.com

WIR WÜNSCHEN
SCHUSS HEIL
UND EIN
TOLLES
SCHÜTZENFEST!



WÖHRMANN.de
ELEKTROTECHNIK UND MASCHINENBAU



Aufruf in eigener Sache.

Das Archiv freut sich immer wieder über historische Dokumente, Bilder, Auszeichnungen, Urkunden, Presseberichten, Schriften und auch Orden, die in Verbindung mit dem Schützenverein Lohne e.V. von 1608 in Verbindung stehen. Alle zur Verfügung gestellten Artikel werden digital archiviert und dem Besitzer nach Bearbeitung ausgehändigt. In dem Fall, dass Artikel dem Schützenverein überlassen werden sollen/sollten, werden diese ordnungsgemäß archiviert und bleiben somit der Nachwelt erhalten. Gerade in den letzten Monaten konnte das Archiv durch über hundert Jahre alte Königsthronbilder und einen Königsorden erweitert und ergänzt werden.

In den vergangenen Jahren konnte durch das Archiv diversen Kompanien, Musikzügen, Fremdschützenvereine, Privatpersonen mit einer großen

und nachvollziehbaren Auswahl für Kompaniegebäuden, Ergänzung von Fremdarchiven und sogar für private Ahnenforschung geholfen werden.

Um dieses auch in Zukunft gewährleisten zu können, ist jede Meldung über eventuelle Funde/Fundstücke auf dem Dachboden/Keller oder auf diversen Flohmärkten wichtig. Leider kommt es immer wieder vor, dass historische Schätze unseres Vereins durch Unwissenheit verloren gehen und auf dem Müll landen. Danke für die Mitarbeit zum Erhalt und Erweiterung des Archives schon in Voraus.

Kontakt Archiv:

Andre Wilke
ag.wilke28@web.de



VIEL SPASS AUF DEM SCHÜTZENFEST!

- ✓ *Fenster*
- ✓ *Türen*
- ✓ *Rollläden*
- ✓ *Zimmertüren*
- ✓ *Insektenschutz*



Kompetenz in Holz und Kunststoff

Riesenbeck Holz-Kunststoff-Bau GmbH

📍 Gewerbering 16 • 49393 Lohne

☎ 044 42-92 53 0

✉ info@riesenbeck-lohne.de



Arbeitsanweisung für die Erstellung von Beiträgen für das Schützenblatt

Im Zuge einer Arbeitsbesprechung mit betroffenen Beteiligten wurden aus vielerlei Gründen die Rahmenbedingungen für die Erstellung von Beiträgen zum Schützenblatt des Schützenvereins neu festgelegt. Diese Regelungen gelten ab sofort.

1. Das Schützenblatt erscheint seit 2014 „in Farbe“, d.h. die Fotos und Werbung werden farbig abgedruckt.
2. Für die Schriftbeiträge gelten folgende Regelungen:
 - a. Die Beiträge sind als WORD-Datei online abzugeben.
 - b. Beitragsumfang bei einer Schriftgröße von 12 in maximal eine 3/4 DIN A4 Seite.
 - c. Der Beitrag der Kompanie ist auf Rechtschreibung und Satzbau zu überprüfen, es gilt das „Mehraugen- Prinzip“ innerhalb der Kompanie.
 - d. Beiträge sind nicht in der „Wir- Form“ abzugeben, das Schulaufsatzniveau sollte übertroffen werden. Die Beiträge sollten auch für andere Schützen interessant sein. Auch hier gilt das „Mehraugen- Prinzip“
 - e. Die Einhaltung des Abgabetermins bei dem zuständigen Bataillonsredakteur ist zwingend. Bei Nichteinhaltung erfolgt kein Abdruck. Genauer Termin ist der **03.04.** des jeweiligen Schützenjahres.
 - f. Der Umfang ist einzuhalten, sonst: Kein Abdruck!
3. Vorgaben für die Beifügung von Fotos:
 - a. Vorlage im JPEG- Format, Dateigröße sollte mindestens ein MB betragen. Maximal zwei Fotos(je nach Platz evtl. auch mehr) pro Beitrag unter dem Betreff: Schützenblatt 2024.
 - b. Die Datei ist nicht in den Text einzubinden und sollte extra der Mail beigelegt werden.
 - c. Die Qualität des Fotos sollte hinsichtlich der Belichtung und Schärfe vor Versand überprüft werden. Schickt die Bilder nicht per WhatsApp, da dort die Qualität der Bilder leidet. Im Idealfall werden die Bilder per E-Mail versendet. Qualitativ sehr schlechte Fotos werden nicht berücksichtigt. Aufgrund des Umfanges des zu sichtenden Materials ist eine Rücksprache mit der betroffenen Kompanie kaum möglich.
 - d. Die Bilddatei sollte einen bezeichnenden Dateinamen haben, z.B.:
Schuetzenblatt_2024_68Kp_Foto1



WENN DER FEST- PLATZ RUFT, RUHEN DIE KELLEN.

Aber davor wird noch
ordentlich rangeklotzt

www.mrotzek-bau-dinklage.de




MROTZEK
BAUGESCHÄFT
www.mrotzek-bau.de

Ihr Ansprechpartner für Ihr
Bauvorhaben

Stark fürs Handwerk.
Stark fürs Schützenfest.

Impressum - Herausgeber und Verlag:

Schützenverein Lohne e.V. von 1608 • Dinklager Str. 86 • 49393 Lohne

Vertreten durch den Präsidenten Uwe Moormann

Telefon 04442-910018 • uwe.moormann@kabelmail.de • www.schuetzenverein-lohne.de

Redaktion:

Pressewart: Otmar Rießelmann • Voßberger Ring 26 • 49393 Lohne (Oldb)

Telefon 0173-9495369 • otmar.riesselmann@ewetel.net

Für den Inhalt der Kompanie-Berichte (Text & Bild) sind die einzelnen Kompanien selbst- und umfänglich selber verantwortlich. Sie haben ebenso zu sorgen, dass bei Fremdmaterial die Quellen zu benennen sind.

Anzeigen:

Christoph Engelman • cemore GmbH • Vogtstr. 14 • 49393 Lohne

Druck:

Druckhaus Breyer • Burgmannsweg 3 • 49356 Diepholz • www.druckhaus-breyer.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen. Wir bemühen uns um eine ordnungsgemäße Bearbeitung. Bei nicht Erscheinen in Folge höherer Gewalt oder Streik besteht kein Entschädigungsanspruch. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.

Erscheinungsweise:

Einmal pro Jahr



...immer gut bedient!

**Wir bedanken uns für die gute und langjährige Zusammenarbeit
mit dem Lohner Schützenverein und wünschen allen
Schützen und Gästen viel Spaß auf dem Schützenfest.**

info@bruegging-zelte.de
www.bruegging-zeltbetriebe.de







Volksbank eG
Lohne-Dinklage-Steinfeld-Mühlen

www.uvoba.de

**Viel Spaß auf dem
Lohner Schützenfest!**





ES LIEGT SPANNUNG IN DER LUFT
NICHT NUR AUF DEM LOHNER SCHÜTZENFEST
- AUCH IN UNSEREM AUTOHAUS!



UNSERE NEUEN ELEKTRIFIZIERTEN FAHRZEUGE



ARIYA E - 4ORCE



JUKE HYBRID



QASHQAI E-POWER

WIR WÜNSCHEN ALLEN LOHNER BÜRGERN
VIEL VERGNÜGEN AUF DEM SCHÜTZENFEST -
SCHUSS HEIL!

NISSAN  INTELLIGENT MOBILITY



Autohaus Thomann GmbH • www.autothomann.de
Bakumer Str. 22 • 49393 Lohne • Tel.: 0 44 42 / 88 88 8



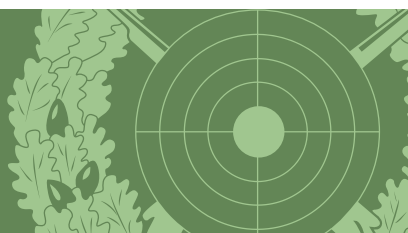
Herausgeber:

Schützenverein Lohne e. V. von 1608
Postfach 1227
49379 Lohne

Kontakt bei Anfragen: otmar.riesselmann@ewetel.net

Layout und Satz:

cemore GmbH
Vogtstraße 14 • 49393 Lohne
www.cemore.de





cemore macht Druck

im besten
Sinne!

- ✓ Flyer
- ✓ Broschüren
- ✓ Plakate
- ✓ Anzeigen
- ✓ Banner
- ✓ Briefbögen
- ✓ Kataloge
- ✓ Roll-Ups

... und noch vieles mehr!



*Allen Besuchern des Lohuer Schützenfestes
schöne Festtage und allen Schützen „Schuss Heil“*



Georg Meyer Tischfabrik

Gebrüder Witte

Partner für Gastronomie- und Ladenbaueinrichter

table

special furniture

bench

Made in Germany

